

 digipara® liftdesigner

DigiPara Liftdesigner Fundamentals

A1



Sind Sie Teilnehmer eines DigiPara LiftDesigner Online-Trainings?

Wir empfehlen Ihnen, folgende Schulungsunterlagen im Voraus auszudrucken,
damit Sie diese als Handout während Ihrer Schulung für eigene Notizen vorliegen haben.

A1.1 Was ist DigiPara Liftdesigner?

- Definition
- Zugehörige Anwendungen

A1.2 DigiPara Liftdesigner Poolmanager

- Definition
- Was ist ein Datenpool?
- Poolmanager-Einstellungen (erstellen, registrieren, löschen)
- DigiPara Cloud Einblicke

A1.3 Erste Schritte mit DigiPara LiftDesigner

- Startbildschirm & Lizenzierungsinformationen
- Starten Sie ein neues Aufzugsprojekt

A1.4 Bedienelemente & Andockfenster

- Aufbau der Benutzeroberfläche
- Hauptsteuerungs-Einstellungen
- Spracheinstellung
- Andockfenster

A1.5 Übersicht der Symbolleiste

- Registerkarten

A1.6 Komponenten und Maße - Grundlagen

- Listen- & Einzelkomponenten
- Komponenten austauschen
- Maße bearbeiten

A1.7 Gebäudeebenen

- Anzahl der Etagen bearbeiten
- Etagenabstand, Schachtkopfhöhe und Grubentiefe anpassen
- Zugänge und Bezeichnungen festlegen
- Sloppy Mode – Performance verbessern

A1.8 2D-Exportformate

- PDF & DWG
- 3D-Ansicht als Bilddatei exportieren
- Bilddateien importieren

A1.9 Übung

- Übung: Schachtassistent & Gebäudeebenen
- Gemeinsame Übung Zusatzzarge: Komponente auswählen und bearbeiten

A1.10 Zusammenfassung

- Individuelle F&A

A1.1

Was ist der DigiPara
Liftdesigner?

WAS IST
DIGIPARA
LIFTDESIGNER



Definition

A1.1 WAS IST DER DIGIPARA LIFTDESIGNER?

Der DigiPara Liftdesigner ist eine Software mit vielen nützlichen Funktionen, welche Ihnen erlaubt:

- Montage- und viele andere Zeichnungen in wenigen Minuten zu erstellen
- Zeichnungserstellungsprozesse vollständig zu automatisieren
- vollständige 3D BIM-Modelle mit passenden Attributen (für Architekten) zu exportieren
- Aufzugsgruppen zu erzeugen
- eigene Aufzugskomponenten in die Datenbank zu laden und weltweiten Anwendern zur Verfügung zu stellen
- ...



Zugehörige Anwendungen

A1.1 WAS IST DER DIGIPARA LIFTDESIGNER?

Die zugehörigen Anwendungen **Poolmanager** und **Datamanager** bilden zusammen mit dem DigiPara Liftdesigner eine Einheit



- Detaillierte Einblicke werden in den kommenden Schulungsmodulen gegeben

A1.2

DigiPara Liftdesigner
Poolmanager



DIGIPARA
LIFTDESIGNER
POOLMANAGER

Definition

A1.2 DIGIPARA LIFTDESIGNER POOLMANAGER

Arbeiten mit dem Poolmanager um:

- Datenpools zu verwalten
 - eine Liste von Ordnern, welche für den Liftdesigner notwendige Daten enthalten
- verschiedene Datenpools zu erstellen und zu aktivieren
 - die z.B. Daten für verschiedene Aufzugstypen oder Projekte enthalten
- einen globalen Datenpool mit verschiedenen Nutzern zu teilen
 - bspw. Firmenintern
- Herstellerbibliotheken für die Nutzung im DigiPara Liftdesigner zu implementieren
 - z.B. PRISMA Schachttüren in den jeweiligen aktiven Datenpool



DigiPara Liftdesigner Poolmanager

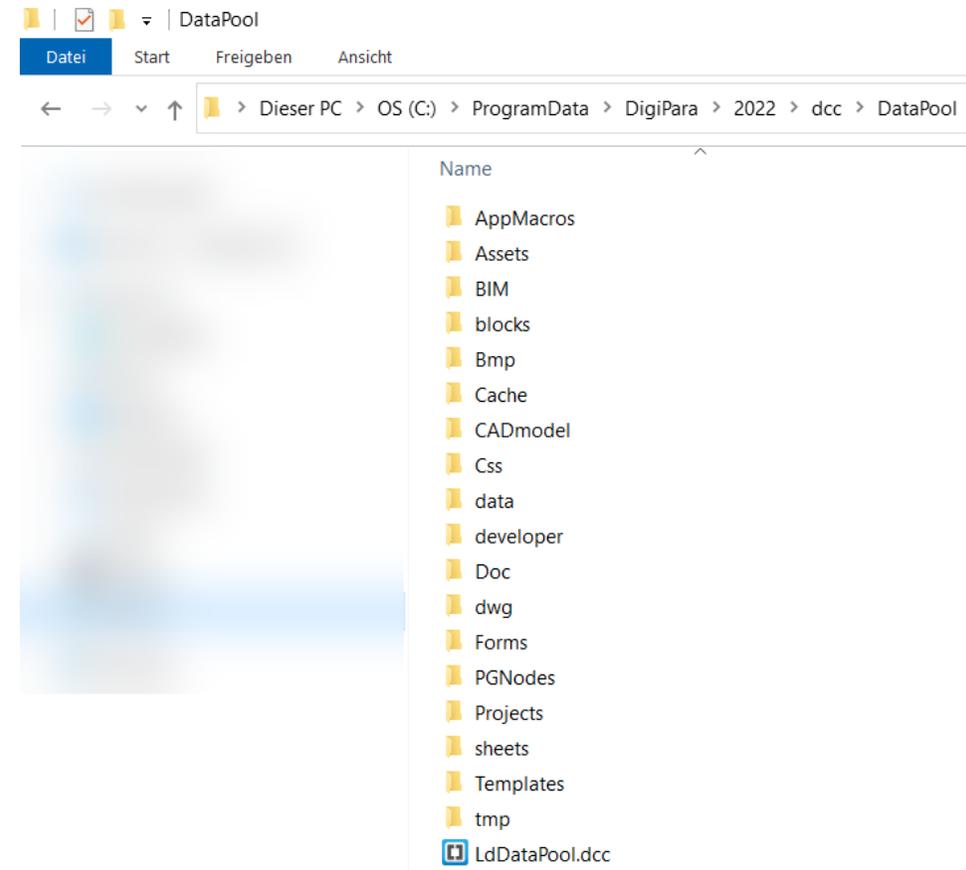
Wenn der Poolmanager verwendet wird, müssen alle DigiPara Liftdesigner-Anwendungen geschlossen werden!

Was ist ein Datapool

A1.2 DIGIPARA LIFTDESIGNER POOLMANAGER

Wenn der DigiPara LiftDesigner zum ersten Mal installiert wird, wird automatisch ein **Datenpool** erstellt.

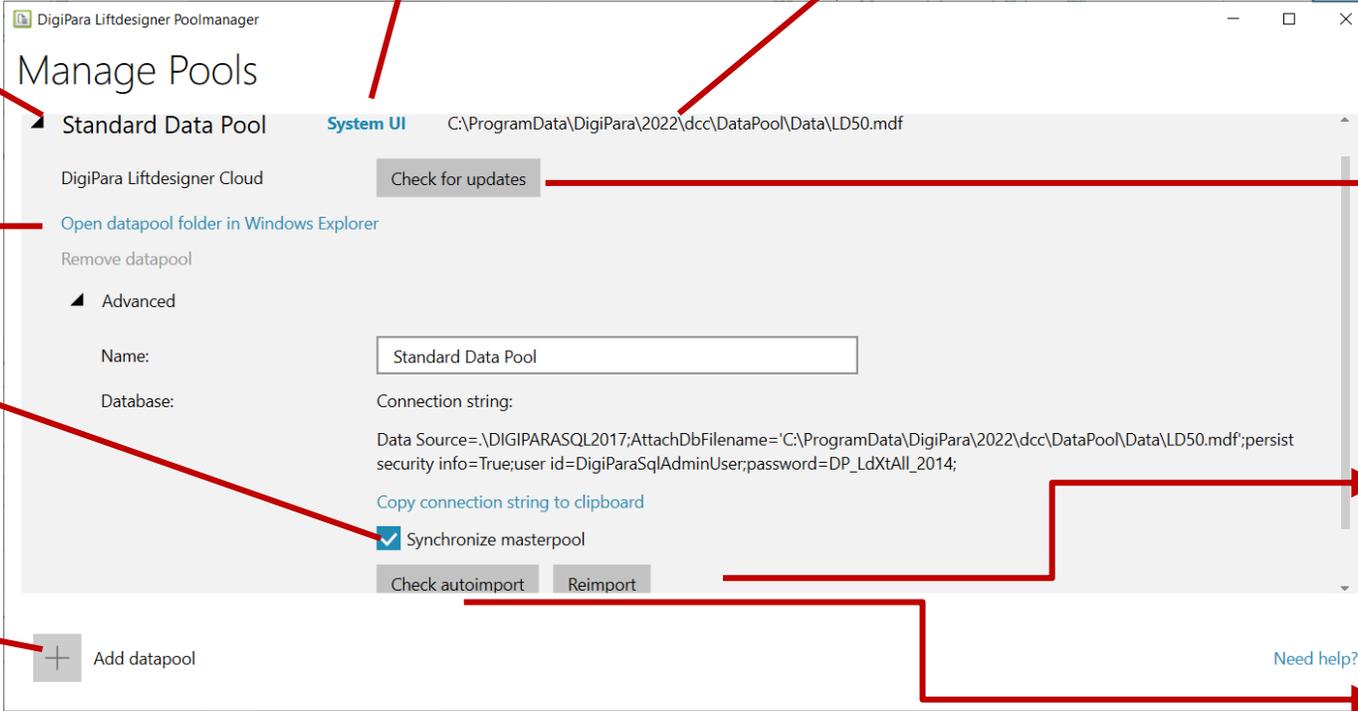
- Der Datenpool ist ein Verzeichnis von Ordnern, die alle notwendigen Daten für den LiftDesigner enthalten.
 - Initialer Speicherort des Standard-Datenpools:
C:\ProgramData\DigiPara\2022\dcc\Datapool
- Speicherort für Dateien, z.B.:
 - Blocks: Schriftfelder und Zeichnungsrahmen (dwg)
 - CADmodel: CAD-Dateien
 - Project: LiftDesigner Project Dateien (.ld3)
 - Sheets: Zeichnungsblattvorlagen (ldf, lds)



Poolmanager-Einstellungen

A1.2 DIGIPARA LIFTDESIGNER POOLMANAGER

Poolmanager Benutzeroberfläche



The screenshot shows the 'Manage Pools' window in the DigiPara Liftdesigner Poolmanager. The interface includes a list of pools, a 'Standard Data Pool' configuration section, and an 'Add datapool' button. Red arrows point from callout boxes to specific UI elements:

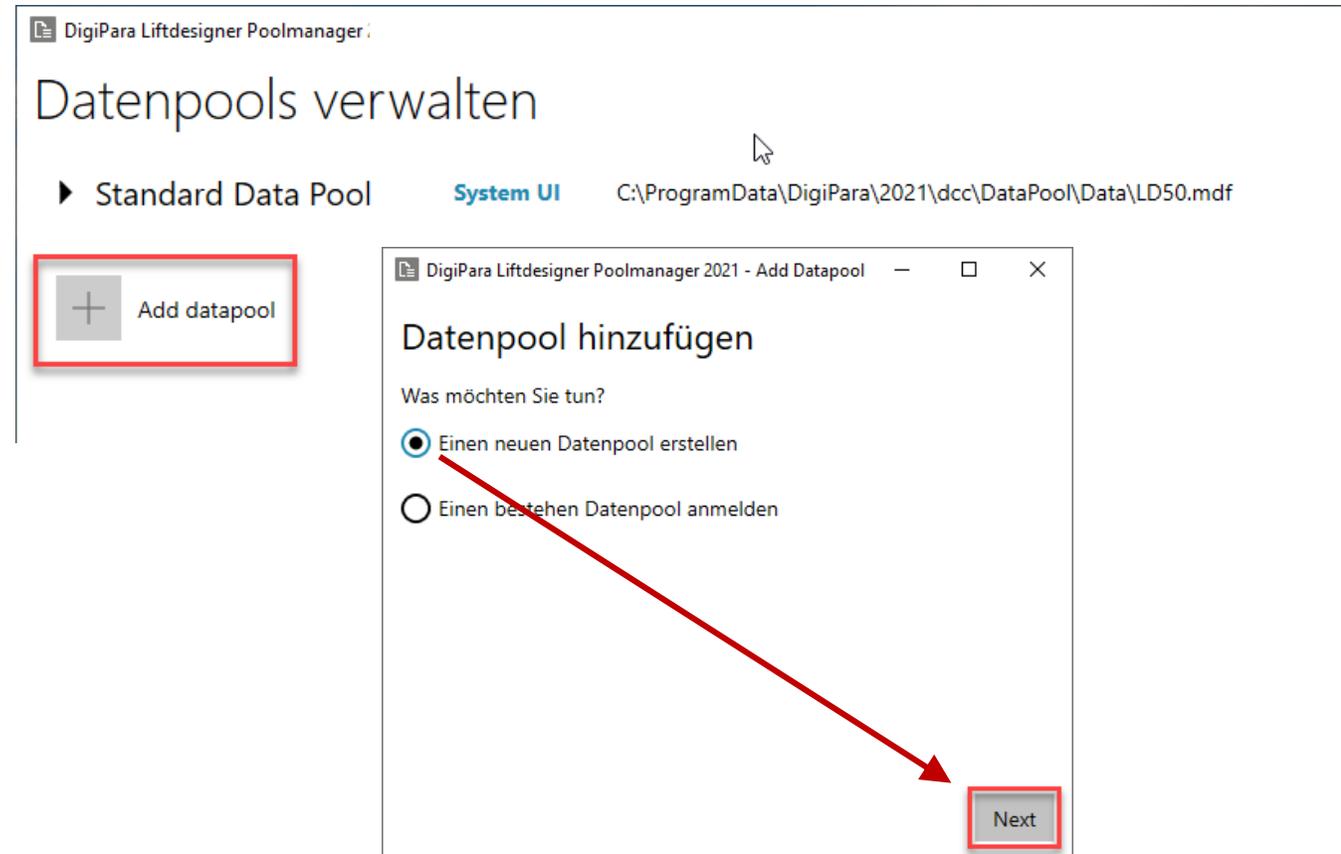
- Name des Datenpools**: Points to the 'Standard Data Pool' entry in the list.
- Öffnet den Datenpool**: Points to the 'Open datapool folder in Windows Explorer' link.
- Synchronisiert alle Systemmoduldateien aus dem Datamanager-Verzeichnis**: Points to the 'Synchronize masterpool' checkbox.
- Neuen Datenpool hinzufügen**: Points to the '+ Add datapool' button.
- System UI = Aktiver Pool**: Points to the 'System UI' label in the pool list.
- Datapool-Pfad**: Points to the file path 'C:\ProgramData\DigiPara\2022\dcc\DataPool\Data\LD50.mdf'.
- LD Cloud Hersteller-Bibliotheken**: Points to the 'Check for updates' button.
- Erstellt alle Standard-Datapool-Dateien neu**: Points to the 'Reimport' button.
- Importiert neu hinzugefügte Datapool-Dateien**: Points to the 'Check autoimport' button.

Poolmanager-Einstellungen

A1.2 DIGIPARA LIFTDESIGNER POOLMANAGER

Erstellen eines neuen Datenpools

1. Datenpool hinzufügen
2. Einen neuen Datenpool erstellen
3. Name und Pfad angeben
4. Datenpool wird erstellt

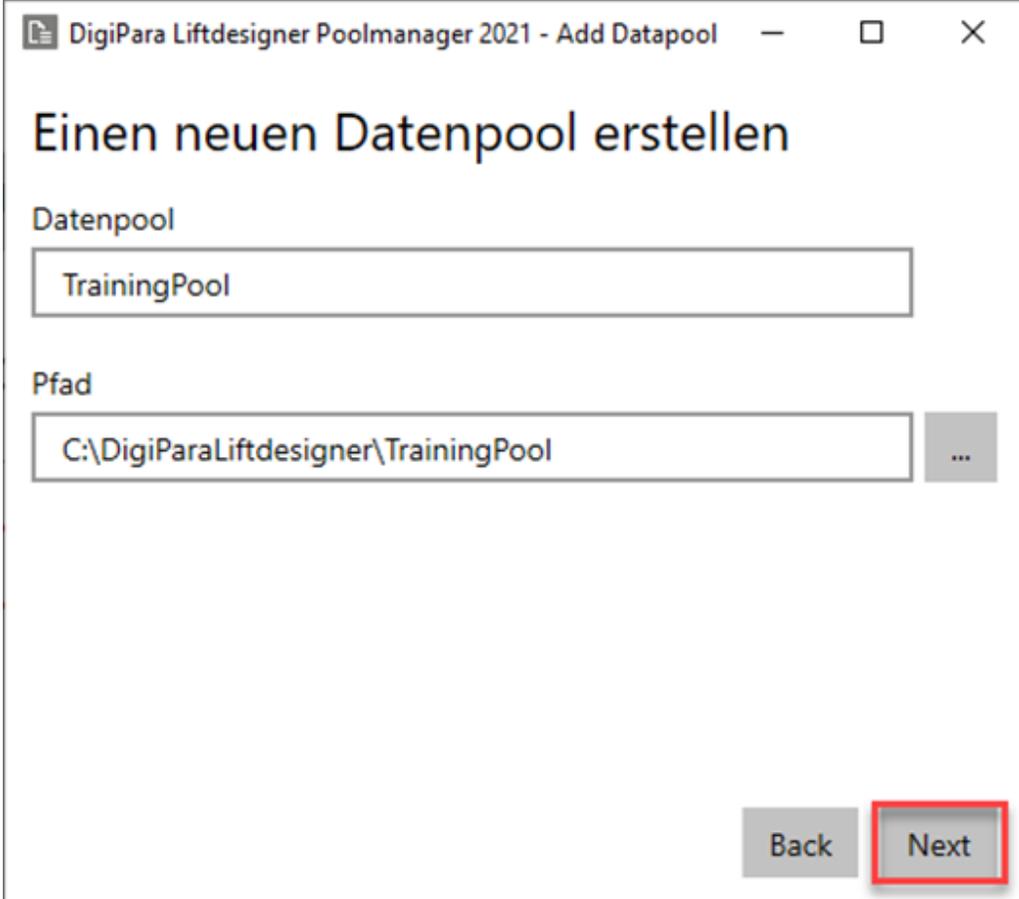


Poolmanager-Einstellungen

A1.2 DIGIPARA LIFTDESIGNER POOLMANAGER

Erstellen eines neuen Datenpools

1. Datenpool hinzufügen
2. Einen neuen Datenpool erstellen
3. Name und Pfad angeben
4. Datenpool wird erstellt



DigiPara LiftDesigner Poolmanager 2021 - Add Datapool

Einen neuen Datenpool erstellen

Datenpool

Pfad

 ...

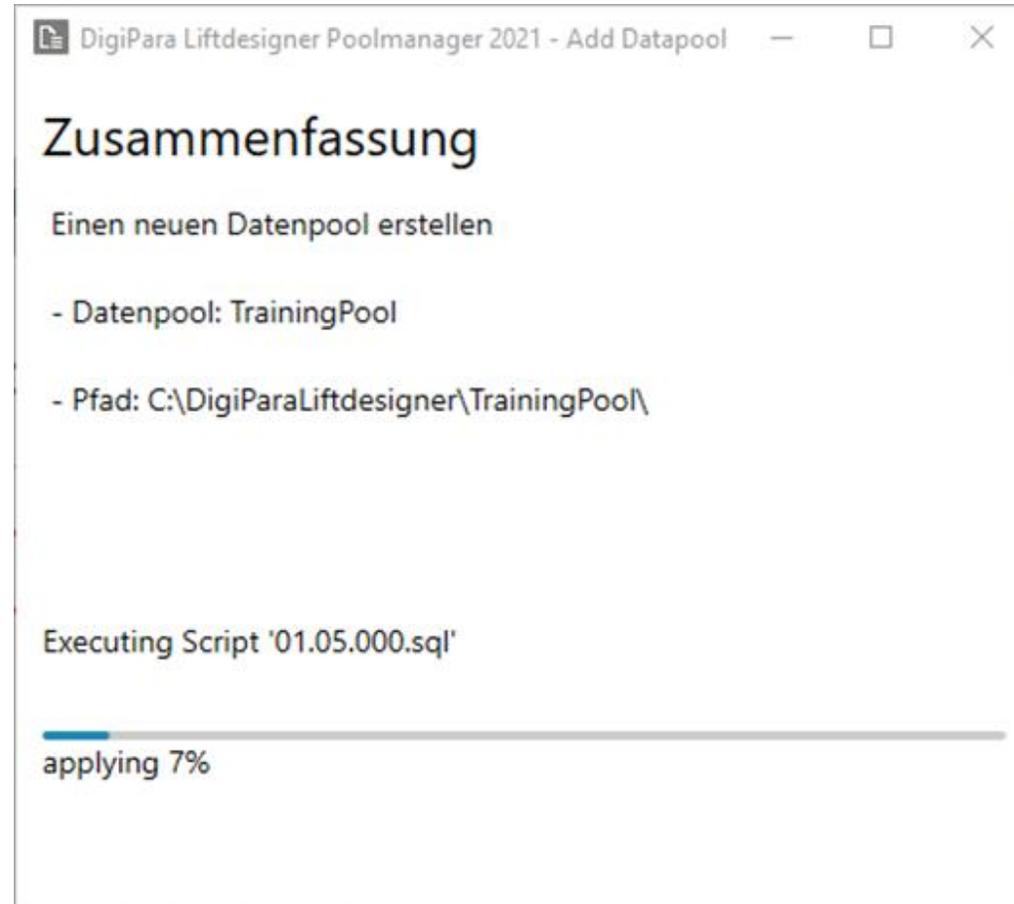
Back Next

Poolmanager-Einstellungen

A1.2 DIGIPARA LIFTDESIGNER POOLMANAGER

Erstellen eines neuen Datenpools

1. Datenpool hinzufügen
2. Einen neuen Datenpool erstellen
3. Name und Pfad angeben
4. **Datenpool wird erstellt**

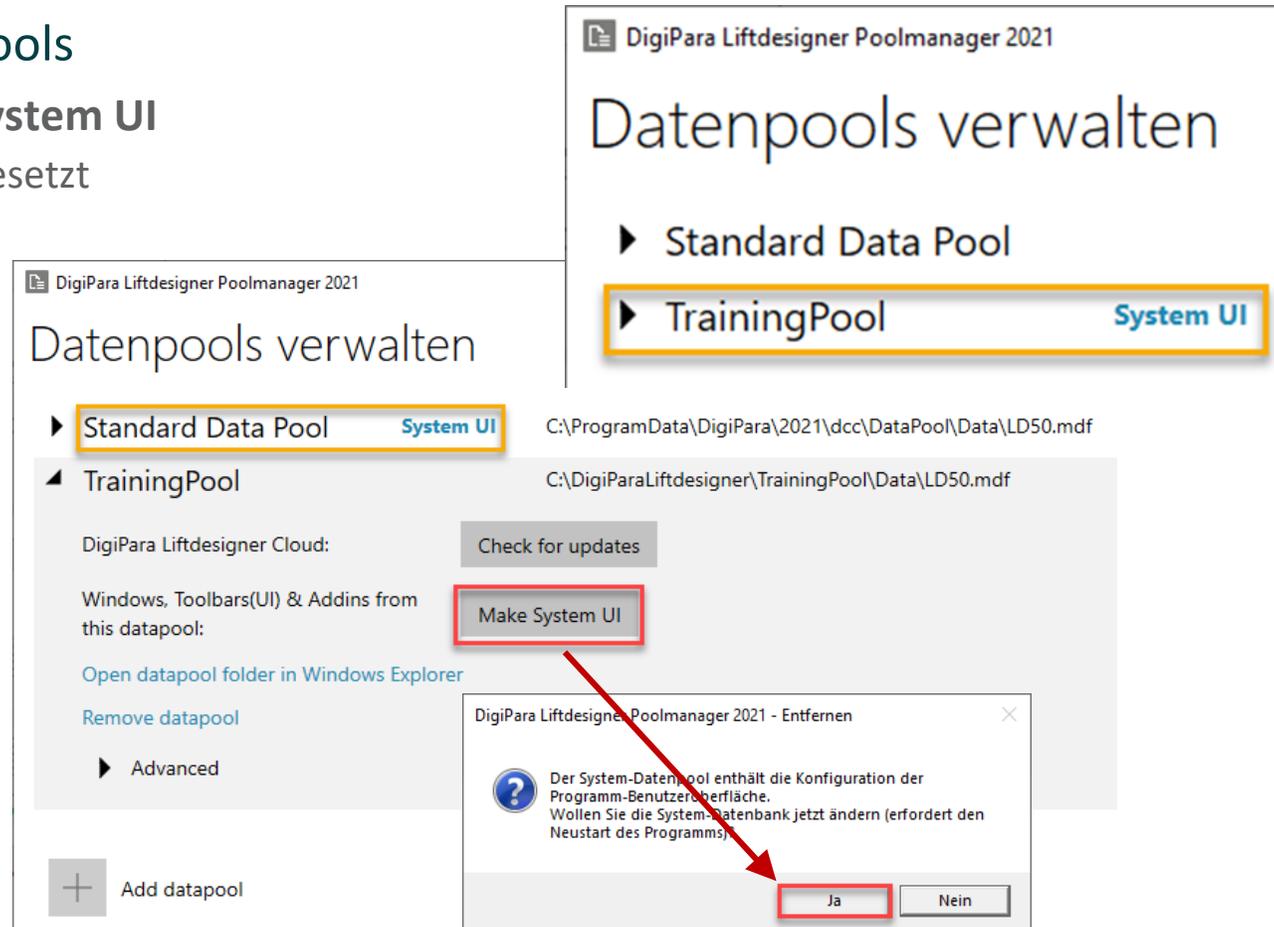


Poolmanager-Einstellungen

A1.2 DIGIPARA LIFTDESIGNER POOLMANAGER

Aktivieren eines neu erstellten Datenpools

- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Make System UI**
 - Es kann jeweils nur ein Datenpool aktiv gesetzt werden

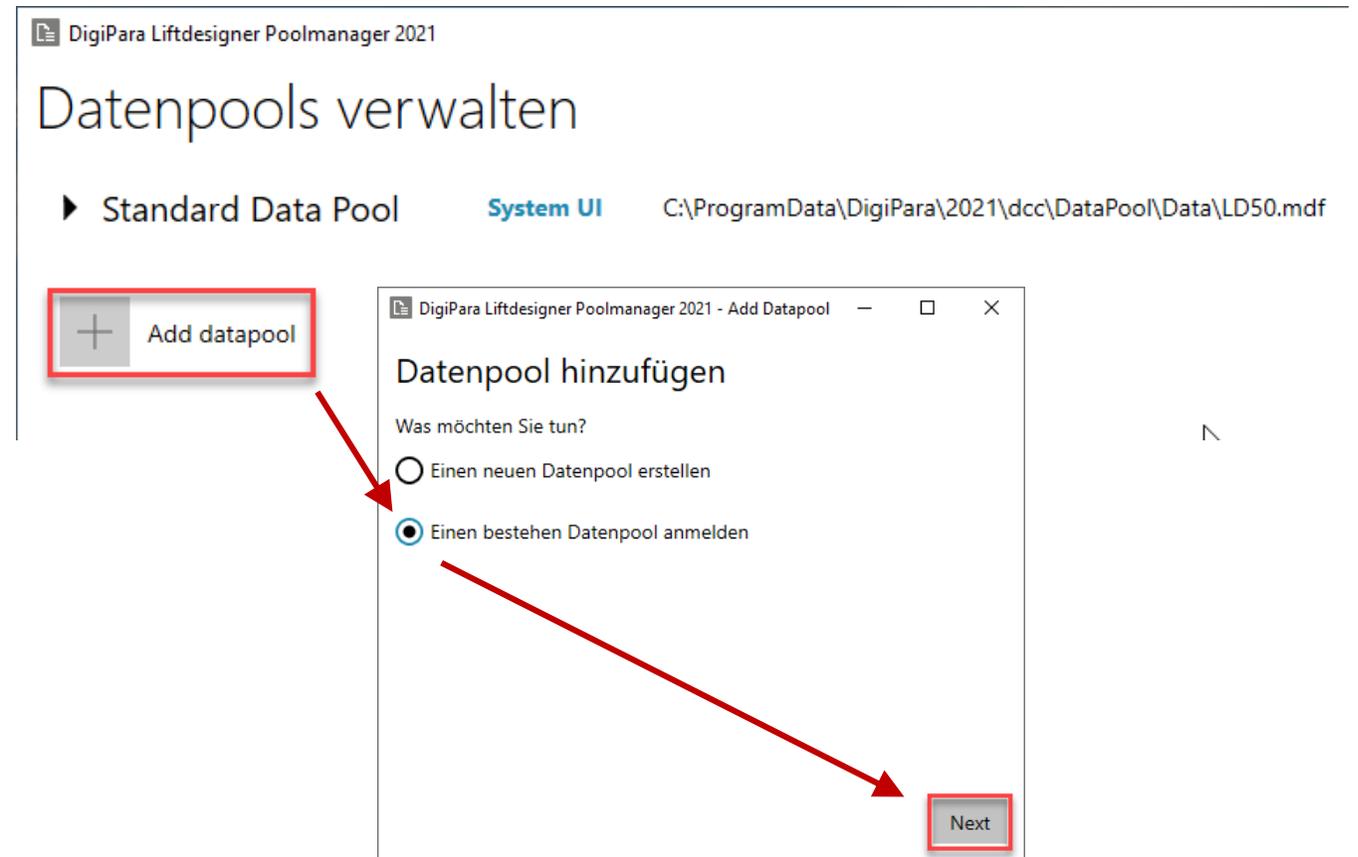


Poolmanager-Einstellungen

A1.2 DIGIPARA LIFTDESIGNER POOLMANAGER

Einen bestehenden Datenpool anmelden

1. Datenpool hinzufügen
2. Einen bestehenden Datenpool anmelden
3. Name und Pfad angeben
4. Datenpool wird angemeldet

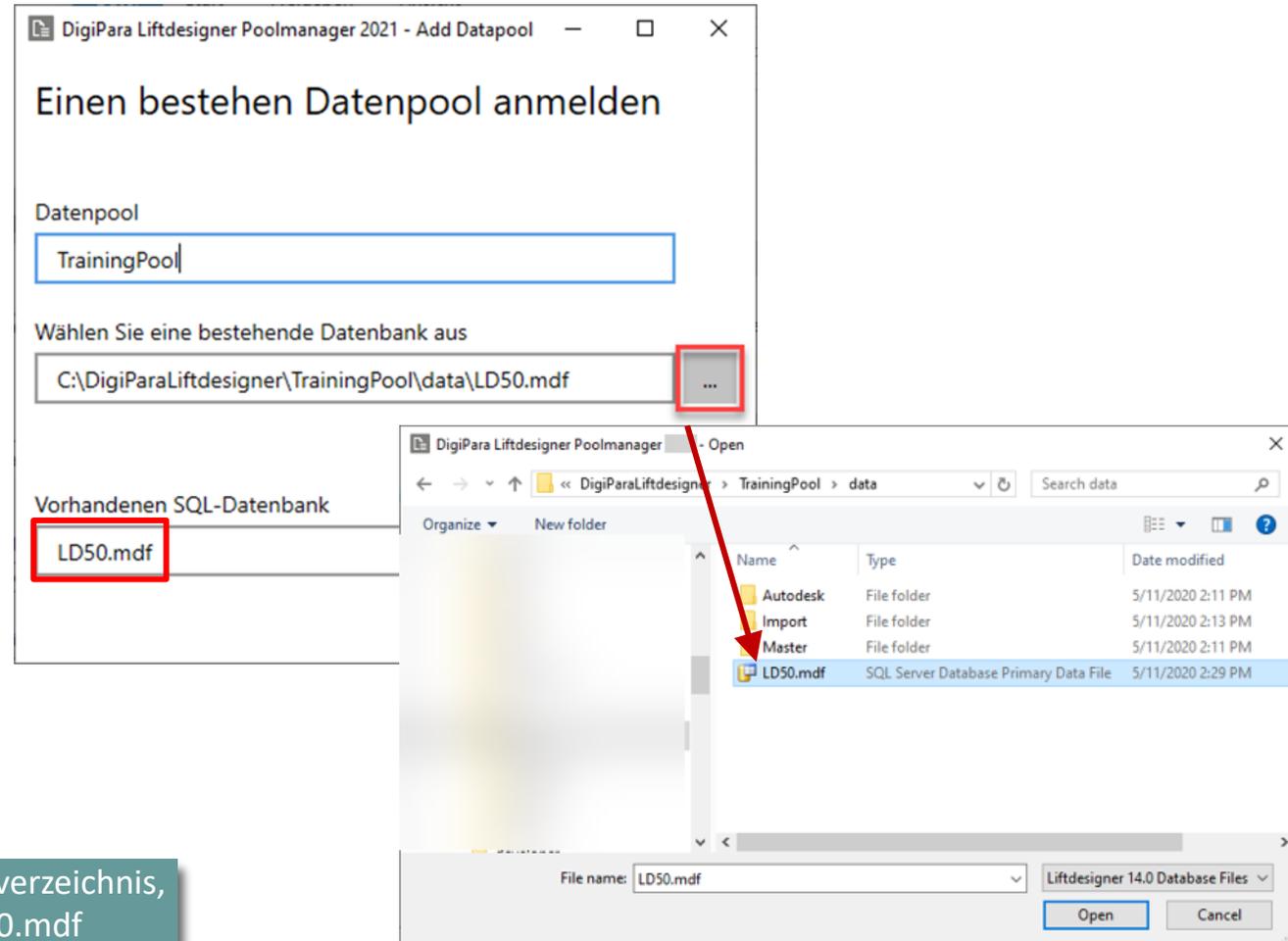


Poolmanager-Einstellungen

A1.2 DIGIPARA LIFTDESIGNER POOLMANAGER

Einen bestehenden Datenpool anmelden

1. Datenpool hinzufügen
2. Einen bestehenden Datenpool anmelden
3. Name und Pfad angeben
4. Datenpool wird angemeldet



Suchen Sie die Hauptdatenbankdatei im Datenpoolverzeichnis,
z. B. C:\DigiParaLiftdesigner\TrainingPool\data\LD50.mdf

Poolmanager-Einstellungen

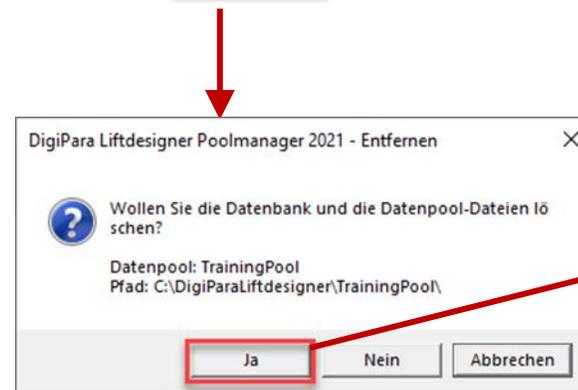
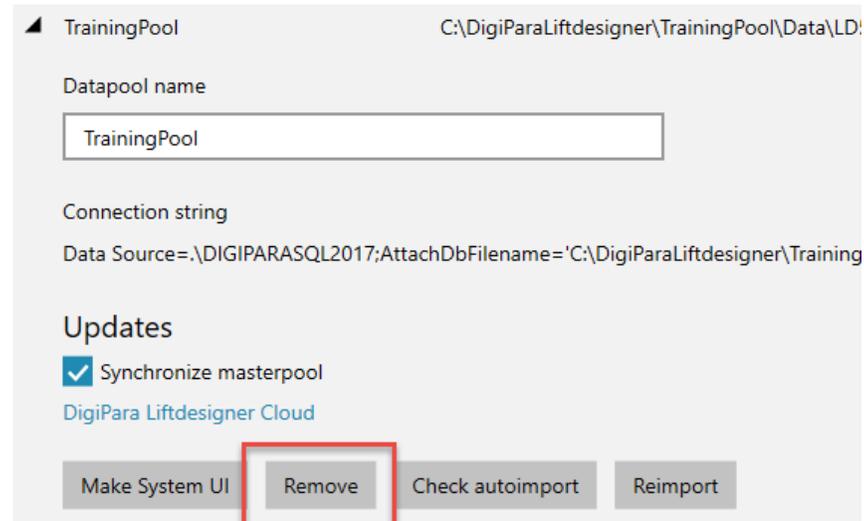
A1.2 DIGIPARA LIFTDESIGNER POOLMANAGER

Löschen eines existierten Datenpools

- Entfernen
- Die Löschung muss bestätigt werden
- Wenn Sie beide Meldungen bestätigen, werden, wird sowohl der Datenpool-Registrierungseintrag als auch die Datenpool-Dateien gelöscht

Optional

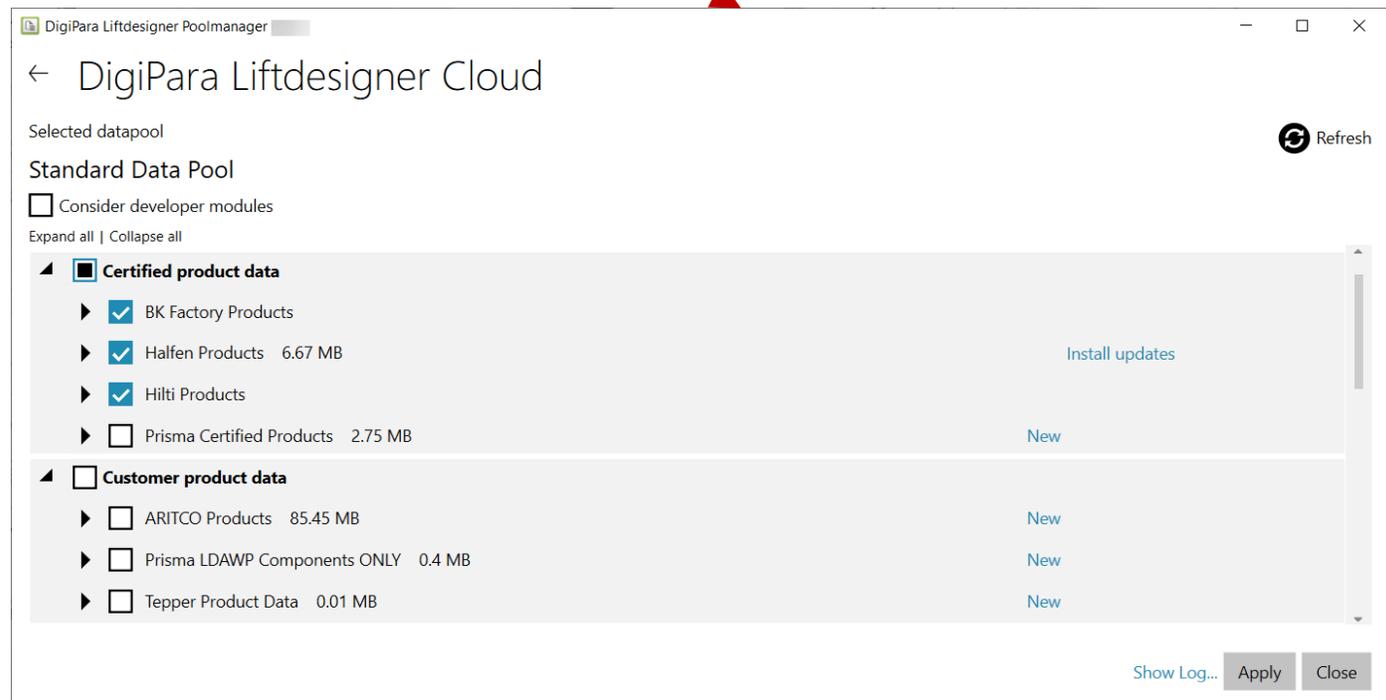
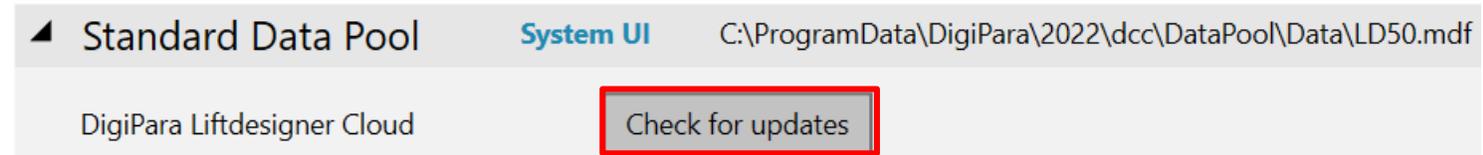
- Durch Ablehnung der letzten Meldung wird der Datenpool aus der Poolmanager-Liste entfernt, die Dateien bleiben jedoch erhalten (Windows Explorer)



Implementieren der Herstellerbibliotheken in den aktuellen Datenpool

1. Schließen aller DigiPara Liftdesigner-Anwendungen vor dem Update
2. Überprüfung auf neue DigiPara BIM-Bibliotheken und Cloud-Updates
3. Auswählen der gewünschten Bibliotheken
4. Aktualisieren der DigiPara BIM-Bibliotheken

Manage Pools



A1.3

Erste Schritte mit
DigiPara Liftdesigner

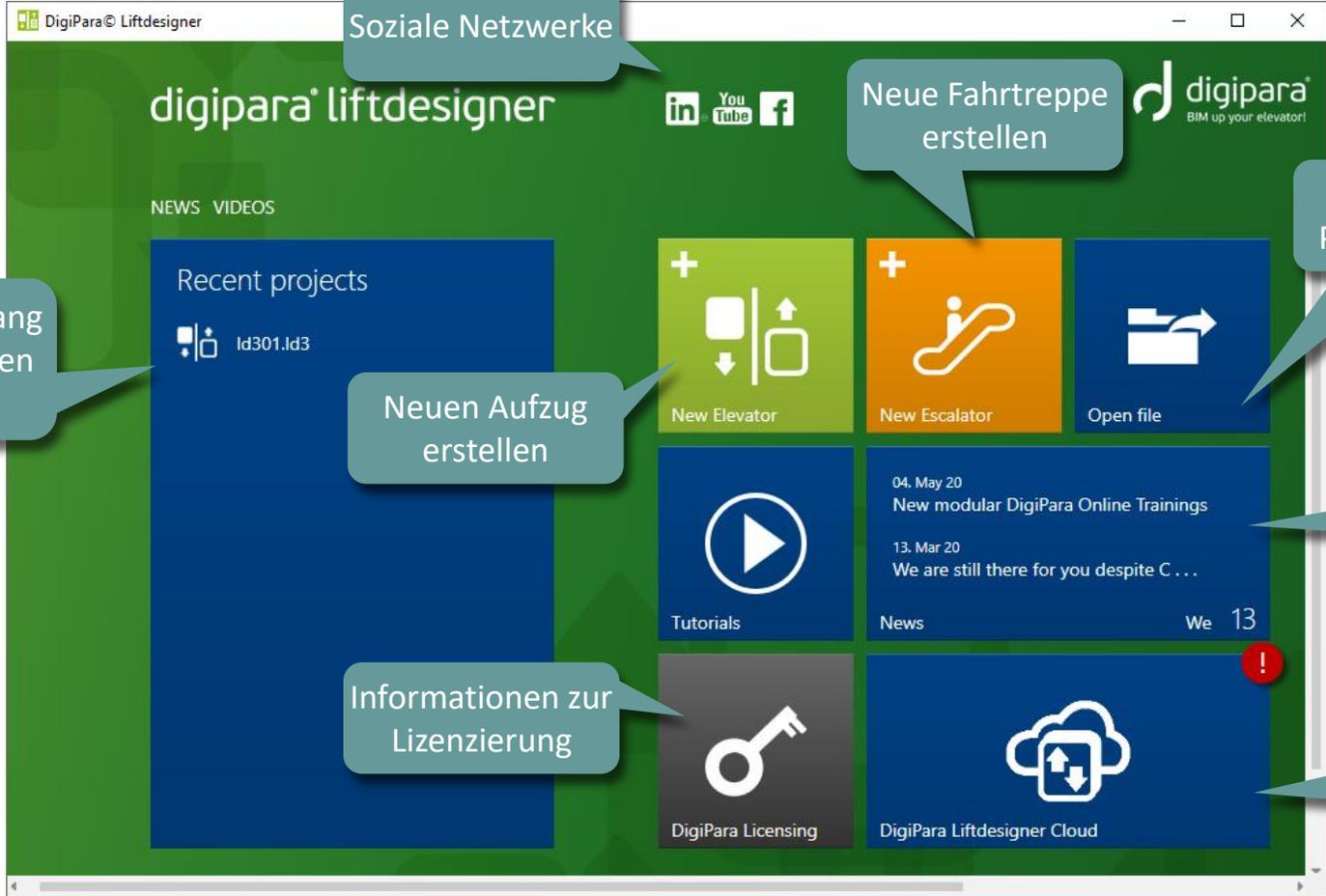
ERSTE
SCHRITTE
LIFTDESIGNER



Startbildschirm & Lizenzierungsinformationen

A1.3 ERSTE SCHRITTE MIT DIGIPARA LIFTDESIGNER

Startbildschirm



The screenshot shows the DigiPara Liftdesigner start screen with the following callout boxes:

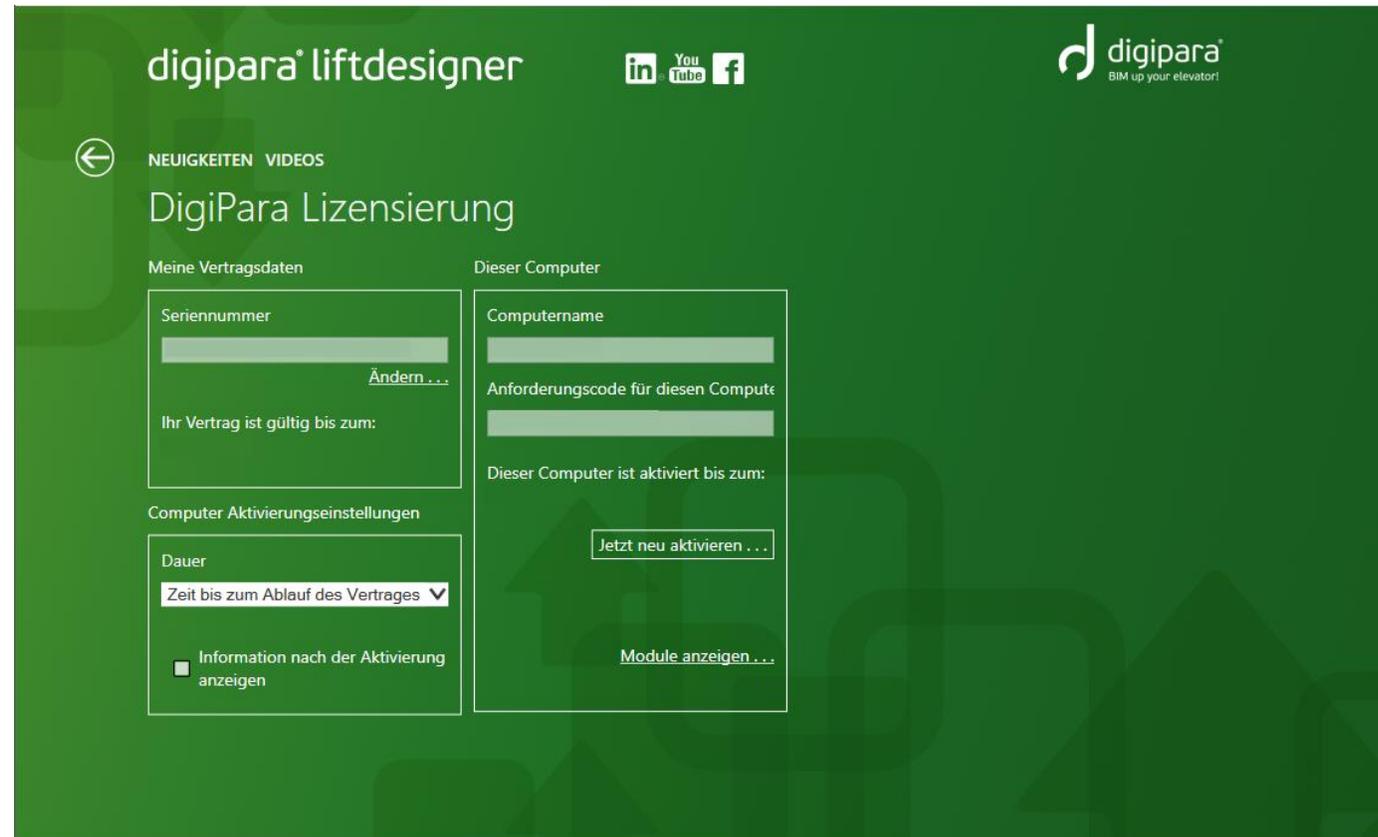
- Soziale Netzwerke**: Points to the LinkedIn, YouTube, and Facebook icons.
- Neue Fahrtreppe erstellen**: Points to the 'New Escalator' button.
- Bestehende Projekte öffnen**: Points to the 'Open file' button.
- Schneller Zugang zu den jüngsten Projekten**: Points to the 'Recent projects' section.
- Neuen Aufzug erstellen**: Points to the 'New Elevator' button.
- Informationen zur Lizenzierung**: Points to the 'DigiPara Licensing' button.
- Neueste DigiPara-Blog-Artikel**: Points to the 'News' section.
- DigiPara BIM-Bibliotheken aktualisieren**: Points to the 'DigiPara Liftdesigner Cloud' button.

Startbildschirm & Lizenzierungsinformationen

A1.3 ERSTE SCHRITTE MIT DIGIPARA LIFTDESIGNER

Lizenzierungsinformationen

- Aktueller Vertragsstatus
- Computerdaten



Erstellen eines neuen Aufzugsprojektes

A1.3 ERSTE SCHRITTE MIT DIGIPARA LIFTDESIGNER

Erstellen eines neuen Aufzugs: Startbildschirm

- Starten eines neuen Aufzugsprojekts



Erstellen eines neuen Aufzugsprojektes

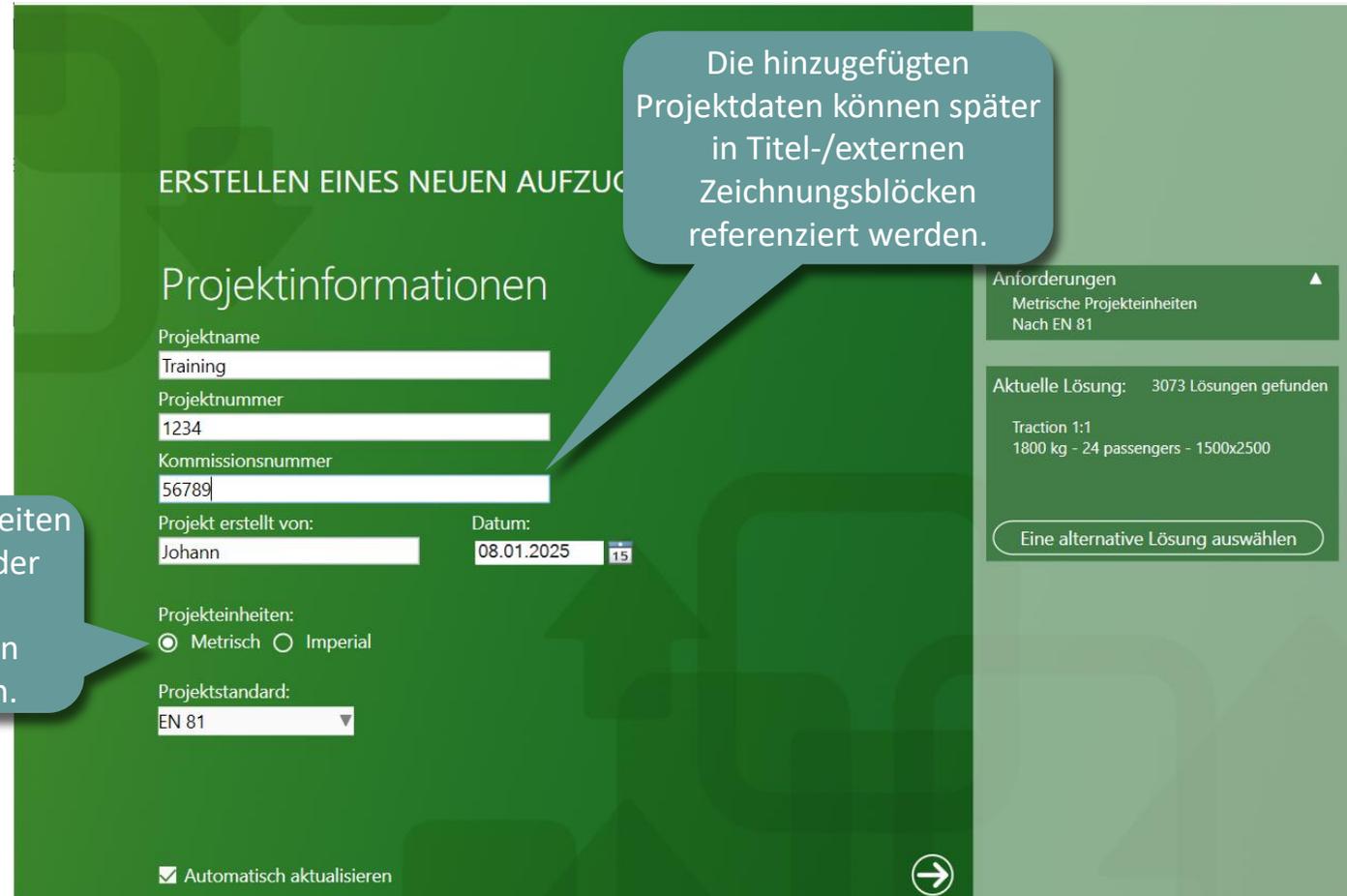
A1.3 ERSTE SCHRITTE MIT DIGIPARA LIFTDESIGNER

Erstellen eines neuen Aufzugs: Schritt 1

- Projektinformationen
 - Projektspezifische Informationen bereitstellen

Die Projekteinheiten geben die in der Zeichnung verwendeten Einheiten an.

Die hinzugefügten Projektdaten können später in Titel-/externen Zeichnungsblöcken referenziert werden.



ERSTELLEN EINES NEUEN AUFZUGS

Projektinformationen

Projektname
Training

Projektnummer
1234

Kommissionsnummer
56789

Projekt erstellt von:
Johann

Datum:
08.01.2025

Projektseinheiten:
 Metrisch Imperial

Projektstandard:
EN 81

Automatisch aktualisieren

Anforderungen
Metrische Projekteinheiten
Nach EN 81

Aktuelle Lösung: 3073 Lösungen gefunden

Traction 1:1
1800 kg - 24 passengers - 1500x2500

Eine alternative Lösung auswählen

Erstellen eines neuen Aufzugsprojektes

A1.3 ERSTE SCHRITTE MIT DIGIPARA LIFTDESIGNER

Erstellen eines neuen Aufzugs: Schritt 2

- Gebäudedaten
 - Anzahl der Etagen
 - Abstand zwischen Etagen



NEUER AUFZUG - SCHRITT 1

digipara®
liftdesigner

ERSTELLEN EINES NEUEN AUFZUGS: SCHRITT 2

Gebäudedaten

Etagenanzahl
5

Typischer Etagenabstand
3000 mm

Förderhöhe berücksichtigen

Ungefähre Förderhöhe
12 m Manuell

Gebäudeetagen erstellen

Wandputz aktivieren

Automatisch aktualisieren

Diese Werte betreffen die Eingänge auf allen Gebäudeebenen.

Anforderungen
Metrische Projekteinheiten
Nach EN 81

Aktuelle Lösung: 3073 Lösungen gefunden

Traction 1:1
1800 kg - 24 passengers - 1500x2500

Eine alternative Lösung auswählen

Erstellen eines neuen Aufzugsprojektes

A1.3 ERSTE SCHRITTE MIT DIGIPARA LIFTDESIGNER

Erstellen eines neuen Aufzugs: Schritt 3

- Hauptanforderungen

Spezifizierung des:

- Aufzugshersteller (wenn aus der DigiPara Cloud heruntergeladen)
- allgemeinen Aufzugstyps
- Mindestnutzlast
- Minimalgeschwindigkeit



NEUER AUFZUG - SCHRITT 1 SCHRITT 2

digipara®
liftdesigner

ERSTELLEN EINES NEUEN AUFZUGS: SCHRITT 3

Hauptanforderungen

Hersteller vorwählen:

Seilaufzug
 Hydraulikaufzug

Mindest-Nutzlast:
Minimalgeschwindigkeit:

Eingänge berücksichtigen

Automatisch aktualisieren

Anforderungen ▼

Aktuelle Lösung: 1850 Lösungen gefunden

Traction 2:1 - car 2 pulleys bottom - cwt 1 pulley top - TM top
1000 kg - 13 - 1600x1400 - Left drop

Eine alternative Lösung auswählen

Erstellen eines neuen Aufzugsprojektes

A1.3 ERSTE SCHRITTE MIT DIGIPARA LIFTDESIGNER

Erstellen eines neuen Aufzugs: Schritt 4

- Aufzugsmerkmale
 - Antriebsanordnung
 - Maschinenraumlage
 - Kabinen- & Gegengewichtsaufhängung
 - Gegengewichtslage



NEUER AUFZUG - SCHRITT 1 SCHRITT 2 SCHRITT 3

digipara® liftdesigner

ERSTELLEN EINES NEUEN AUFZUGS: SCHRITT 4

Aufzugsmerkmale

Antriebsanordnung

Im Schacht (MRL) Im Maschinenraum

Maschinenraumlage

Kabinenaufhängung

Nur seitlich geführte Kabinenrahmen
 Nur mit Fangvorrichtung am Gegengewicht

Gegengewichtsaufhängung

Gegengewichtslage

Automatisch aktualisieren

Anforderungen

Aktuelle Lösung: 17 Lösungen gefunden

Traction 2:1 - car 2 pulleys bottom - cwt 1 pulley top
1000 kg - 13 passengers - 1100x2100

Eine alternative Lösung auswählen

Erstellen eines neuen Aufzugsprojektes

A1.3 ERSTE SCHRITTE MIT DIGIPARA LIFTDESIGNER

Erstellen eines neuen Aufzugs: Schritt 4

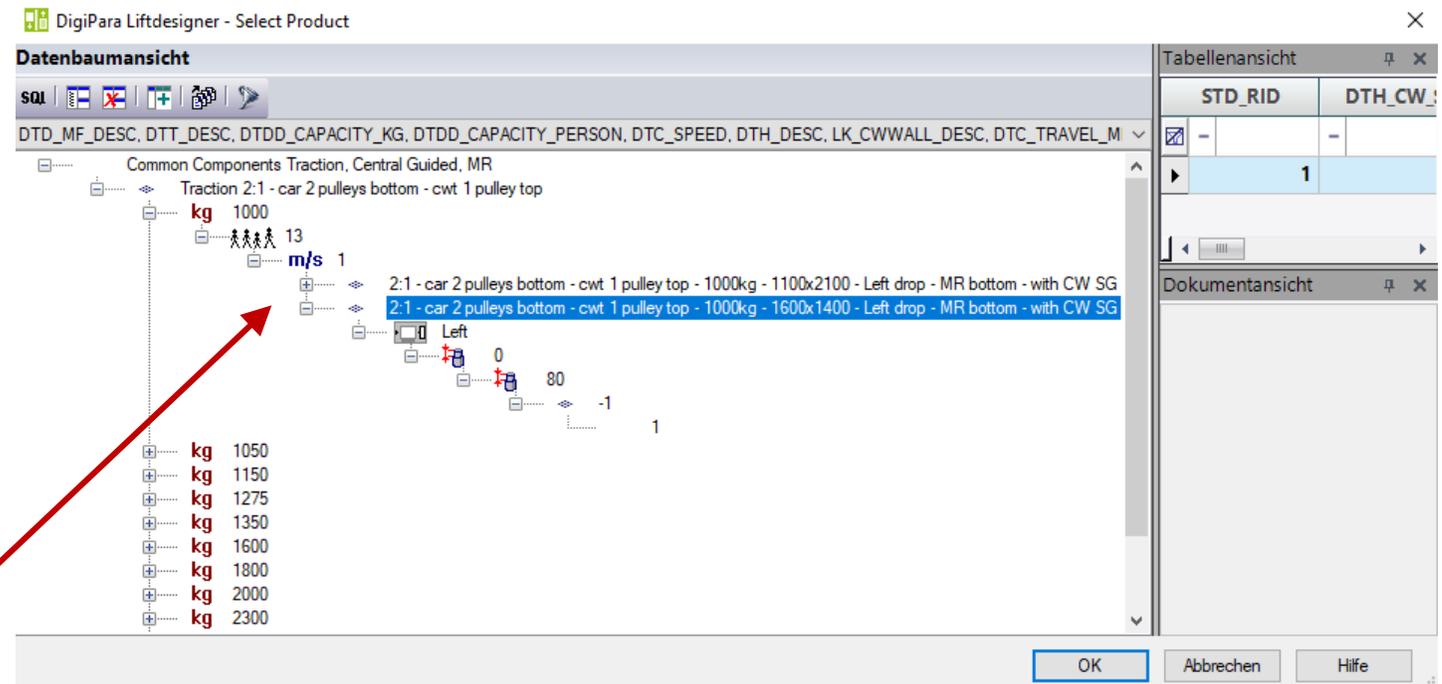
- Eine alternative Lösung auswählen:
 - Für das bis hierher definierte Aufzugsprojekt können zudem noch zusätzlich unterschiedliche Kabinengrößen in der Datenbank zur Verfügung stehen.

Anforderungen ▾

Aktuelle Lösung: 17 Lösungen gefunden

Traction 2:1 - car 2 pulleys bottom - cwt 1 pulley top
1000 kg - 13 passengers - 1100x2100

[Eine alternative Lösung auswählen](#)



DigiPara LiftDesigner - Select Product

Datenbaumansicht

SQL [Icons]

DTD_MF_DESC, DTT_DESC, DTDD_CAPACITY_KG, DTDD_CAPACITY_PERSON, DTC_SPEED, DTH_DESC, LK_CWWALL_DESC, DTC_TRAVEL_M

Common Components Traction, Central Guided, MR

- Traction 2:1 - car 2 pulleys bottom - cwt 1 pulley top
 - kg 1000
 - 13 passengers
 - m/s 1
 - 2:1 - car 2 pulleys bottom - cwt 1 pulley top - 1000kg - 1100x2100 - Left drop - MR bottom - with CW SG
 - 2:1 - car 2 pulleys bottom - cwt 1 pulley top - 1000kg - 1600x1400 - Left drop - MR bottom - with CW SG**
 - Left
 - 0
 - 80
 - 1
 - 1

kg 1050
kg 1150
kg 1275
kg 1350
kg 1600
kg 1800
kg 2000
kg 2300

Tabellenansicht

STD_RID	DTH_CW_
-	-
1	-

Dokumentansicht

OK Abbrechen Hilfe

Erstellen eines neuen Aufzugsprojektes

A1.3 ERSTE SCHRITTE MIT DIGIPARA LIFTDESIGNER

Erstellen eines neuen Aufzugs: Schritt 5

- Zeichnungsblattvorlagen laden
 - Wählen einer Standardblattvorlage für den Aufzug
- Empfehlung:
 - LD Installation Drawing
 - LD Typical Views for your elevator

Bietet die Möglichkeit, vordefinierte Blattlayouts zu laden

Die Blattvorlagenliste kann auch durch eigene Vorlagen ergänzt werden.

NEUER AUFZUG - SCHRITT 1 SCHRITT 2 SCHRITT 3 SCHRITT 4

digipara liftdesigner

ERSTELLEN EINES NEUEN AUFZUGS: SCHRITT 5

Zeichnungsblattvorlagen laden

Blättergruppe laden: Einzelne Blätter auswählen

Alle auswählen

- CabinApprovalDrawing
- Developer LOD View
- Developer Work Area
- Empty
- LD A3 Assembly Drawing
- LD A4 3D View
- LD A4 Plan Drawing
- LD Builders Drawing
- LD Installation Drawing
- LD Typical Views For Your Elevator
- LDBIM-LOD100-Sheet US Imp
- LDBIM-LOD100-Sheet
- LDBIM-LOD200-Sheet US Imp

Automatisch aktualisieren

Beenden

Liste der Projektanforderungen

Anforderungen

- Metrische Projekteinheiten
- Nach EN 81
- Seilaufzug
- Nutzlast >= 1000 kg
- Geschwindigkeit >= 1 m/s
- Türpositionen = 1
- Nur mit Fangvorrichtung am Gegengewicht
- Antrieb im Maschinenraum
- Maschinenraum unten / neben
- 2 Rollen unter der Kabine (2:1)
- 1 Rolle auf dem Gegengewicht (2:1)
- Gegengewicht links

Aktuelle Lösung: 17 Lösungen gefunden

Traction 2:1 - car 2 pulleys bottom - cwt 1 pulley top
1000 kg - 13 passengers - 1600x1400

Eine alternative Lösung auswählen

Drawing Creation
Fundamentals

A3

Erstellen eines neuen Aufzugsprojektes

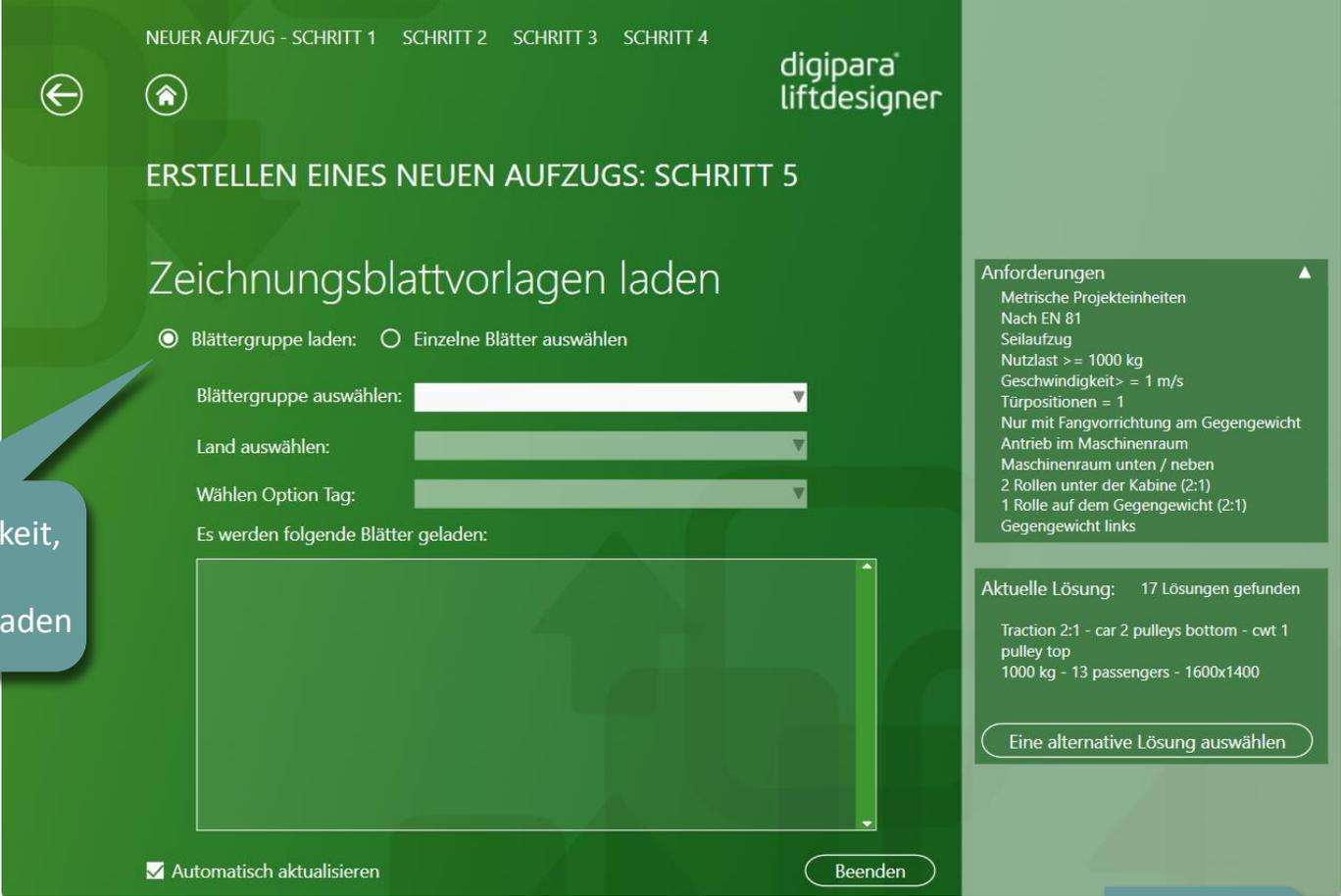
A1.3 ERSTE SCHRITTE MIT DIGIPARA LIFTDESIGNER

Erstellen eines neuen Aufzugs: Schritt 5

- Zeichnungsblattvorlagen laden
 - Wählen eine Blättergruppe für den Aufzug

Bietet die Möglichkeit,
vordefinierte
Blättergruppen zu laden

Die Blattvorlagenliste kann
auch durch eigene Vorlagen
ergänzt werden.



Drawing Creation
Fundamentals

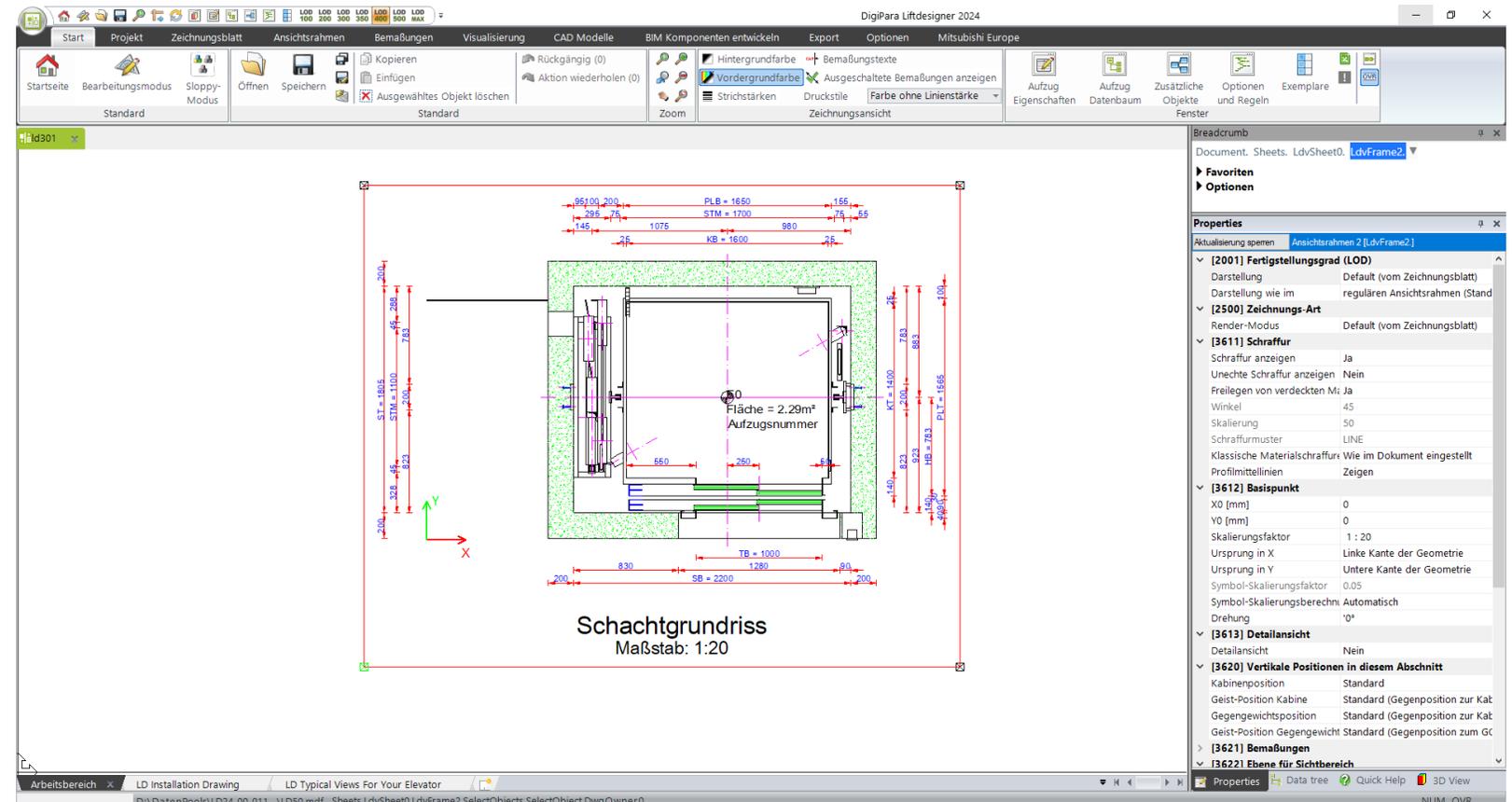
A3

Erstellen eines neuen Aufzugsprojektes

A1.3 ERSTE SCHRITTE MIT DIGIPARA LIFTDESIGNER

Der Erstellungsprozess für Ihr Aufzugsprojekt ist abgeschlossen!

- Der Arbeitsbereich ist ein Standardzeichnungsblatt und erscheint immer mit einem Schachtgrundriss



A1.4

Bedienelemente &
Andockfenster

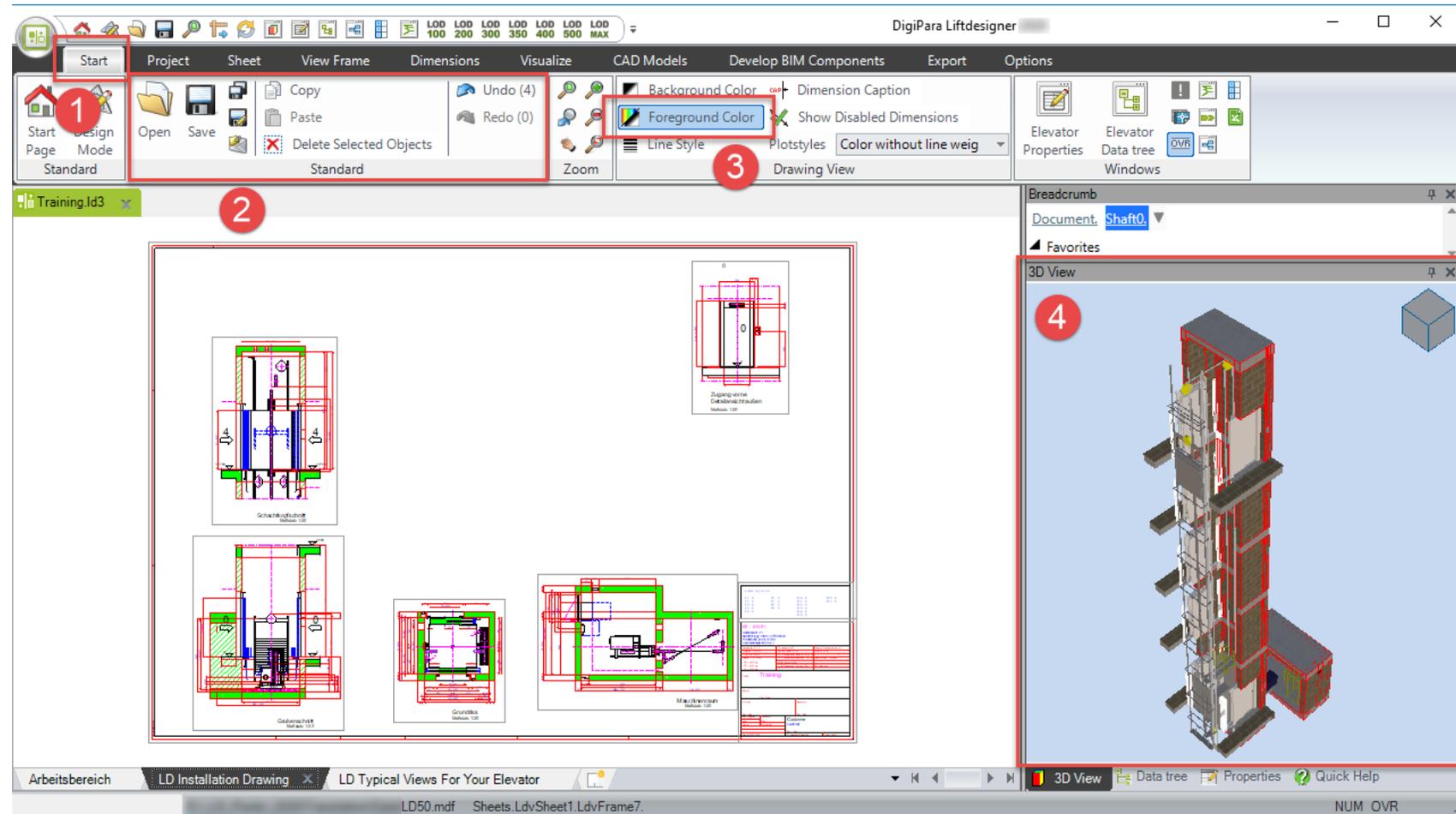
BEDIEN
ELEMENTE
ANDOCKFENSTER



Aufbau der Benutzeroberfläche

A1.4 BEDIENELEMENTE & ANDOCKFENSTER

- 1. Ribbon Tabs
- 2. Ribbon Gruppen
- 3. Ribbon Elemente
- 4. Andockfenster



Hauptsteuerungs-Einstellungen

A1.4 BEDIENELEMENTE & ANDOCKFENSTER

Maussteuerung für den Zeichnungsbereich

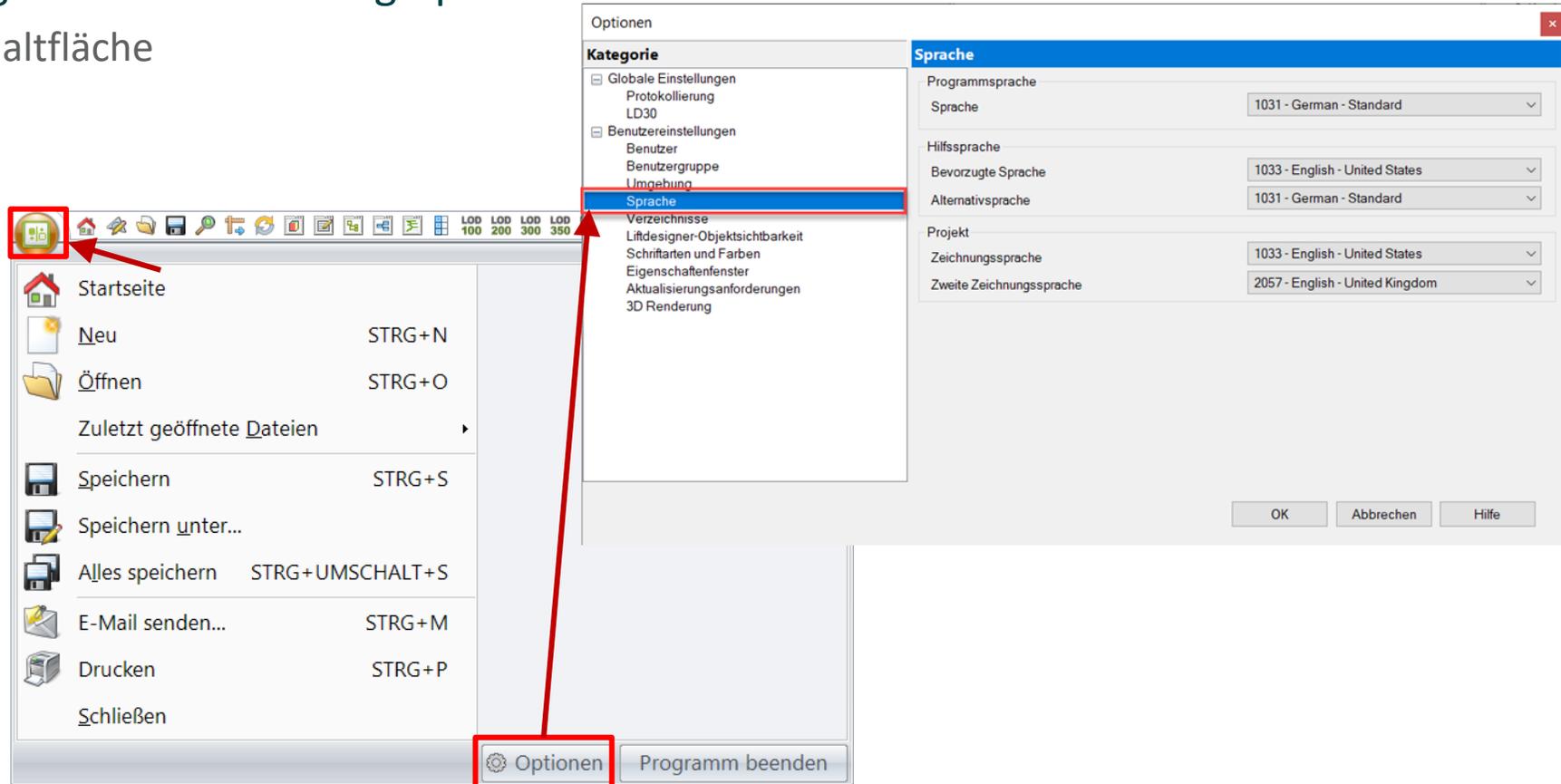
- Verwenden Sie die linke Maustaste, um Komponenten oder Maße auszuwählen
- Rechte Maustaste gedrückt halten, um die Zeichnung in X-Y-Richtung zu verschieben
- Verwenden Sie die Mausrolle zum Vergrößern und Verkleinern des Ansichtsrahmen

Spracheinstellungen

A1.4 BEDIENELEMENTE & ANDOCKFENSTER

Anpassung der Programm- & Zeichnungssprache

1. LD-Logo-Schaltfläche
2. Optionen
3. Sprache

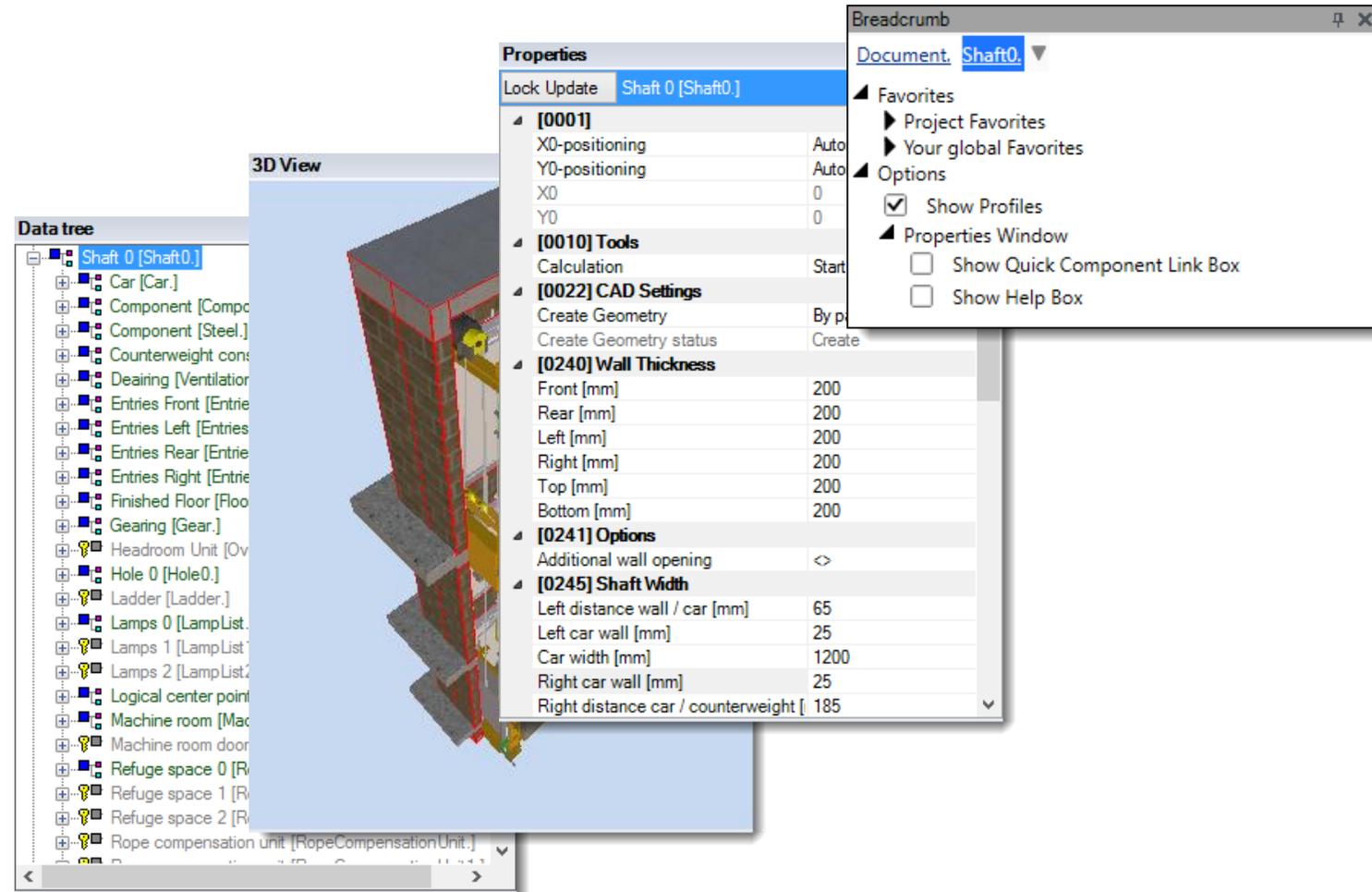


Andockfenster

A1.4 BEDIENELEMENTE & ANDOCKFENSTER

Die Haupt-Andockfenster

- Datenbaum
- Eigenschaften
- Klassische 3D-Ansicht
- Breadcrumb

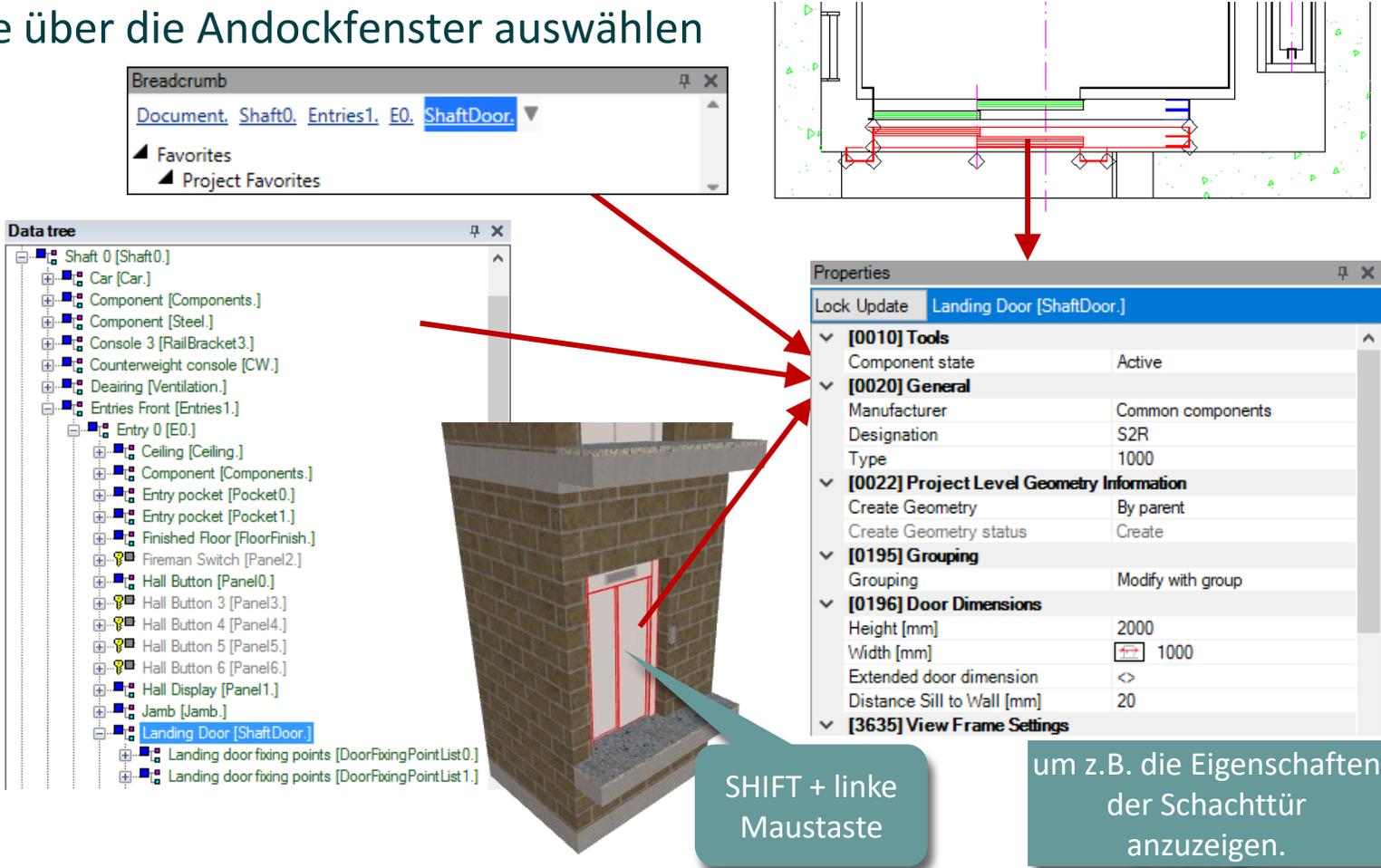


Andockfenster

A1.4 BEDIENELEMENTE & ANDOCKFENSTER

Sie können jede Komponente über die Andockfenster auswählen

- Datenbaum
- Breadcrumb
- 3D Ansicht
- Direkt in der 2D-Zeichnung



The screenshot illustrates the software interface for selecting a component. It shows the breadcrumb path: Document > Shaft0 > Entries1 > E0 > ShaftDoor. The data tree on the left lists various components, with 'Landing Door [ShaftDoor.]' selected. The 2D drawing at the top right shows the shaft door in a technical drawing style. The 3D model at the bottom center shows the shaft door in a brick wall. The properties panel on the right shows the following settings:

Properties	
Lock Update Landing Door [ShaftDoor.]	
▼ [0010] Tools	
Component state	Active
▼ [0020] General	
Manufacturer	Common components
Designation	S2R
Type	1000
▼ [0022] Project Level Geometry Information	
Create Geometry	By parent
Create Geometry status	Create
▼ [0195] Grouping	
Grouping	Modify with group
▼ [0196] Door Dimensions	
Height [mm]	2000
Width [mm]	1000
Extended door dimension	<>
Distance Sill to Wall [mm]	20
▼ [3635] View Frame Settings	

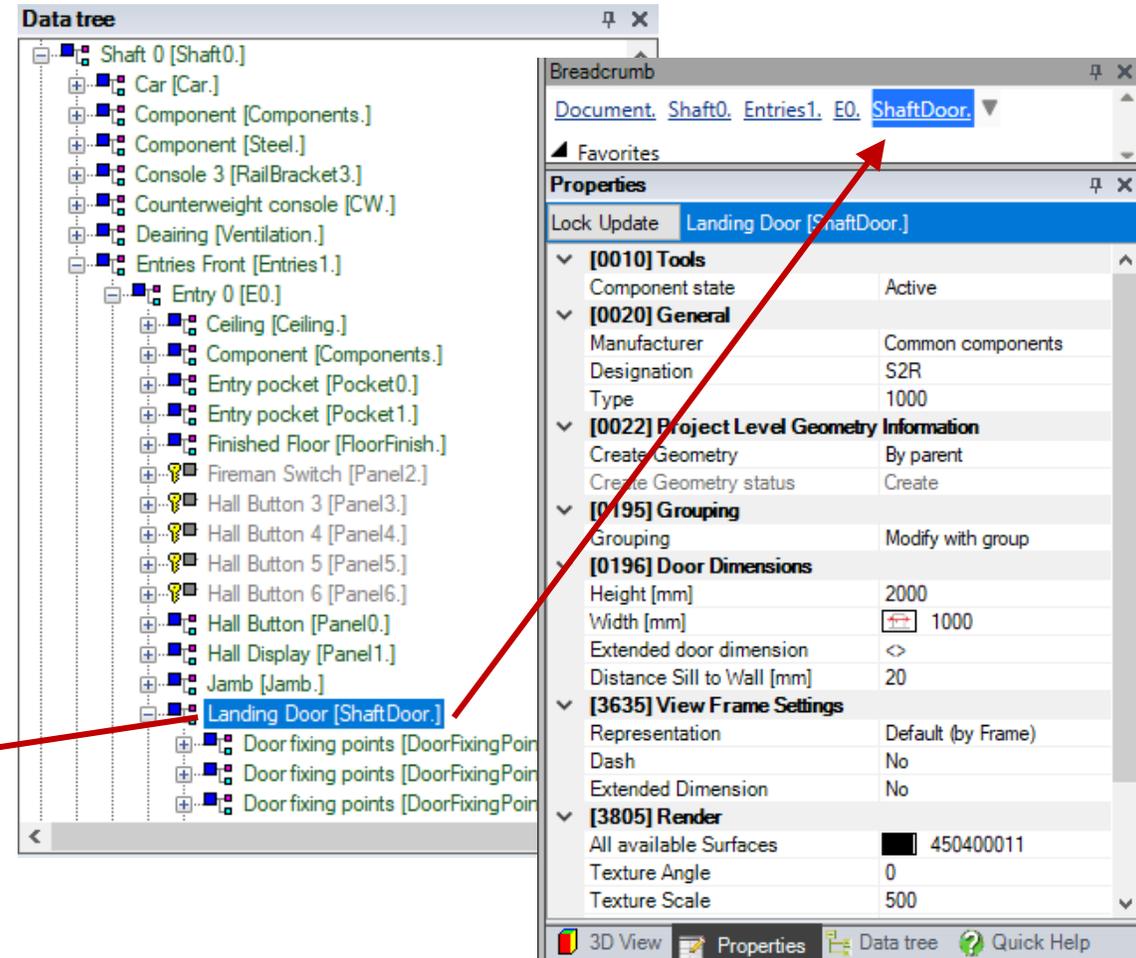
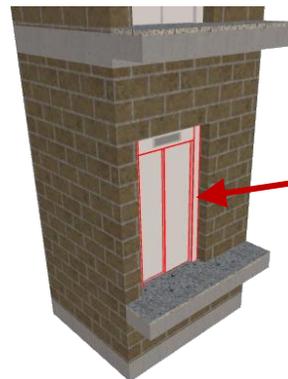
Red arrows point from the breadcrumb, data tree, 2D drawing, and 3D model to the properties panel. A callout box indicates: **SHIFT + linke Maustaste**. Another callout box indicates: **um z.B. die Eigenschaften der Schachttür anzuzeigen.**

Andockfenster: Datenbaum

A1.4 BEDIENELEMENTE & ANDOCKFENSTER

Datenbaum

- Der **Datenbaum** stellt das Aufzugsprojekt in einer hierarchischen Textbaumstruktur dar
- Durch Klicken auf eine Aufzugskomponente im Datenbaum oder im Breadcrumb wird die ausgewählte Komponente in den Ansichtsrahmen aktiviert und die entsprechenden Komponenteneigenschaften im Andockfenster **Eigenschaften** angezeigt



Data tree

- Shaft 0 [Shaft0.]
 - Car [Car.]
 - Component [Components.]
 - Component [Steel.]
 - Console 3 [RailBracket3.]
 - Counterweight console [CW.]
 - Deairing [Ventilation.]
 - Entries Front [Entries1.]
 - Entry 0 [E0.]
 - Ceiling [Ceiling.]
 - Component [Components.]
 - Entry pocket [Pocket0.]
 - Entry pocket [Pocket1.]
 - Finished Floor [FloorFinish.]
 - Fireman Switch [Panel2.]
 - Hall Button 3 [Panel3.]
 - Hall Button 4 [Panel4.]
 - Hall Button 5 [Panel5.]
 - Hall Button 6 [Panel6.]
 - Hall Button [Panel0.]
 - Hall Display [Panel1.]
 - Jamb [Jamb.]
 - Landing Door [ShaftDoor.]**
 - Door fixing points [DoorFixingPoin
 - Door fixing points [DoorFixingPoin
 - Door fixing points [DoorFixingPoin

Breadcrumb

Document, Shaft0, Entries1, E0, **ShaftDoor.**

Properties

Lock Update Landing Door [ShaftDoor.]

- [0010] Tools
 - Component state Active
- [0020] General
 - Manufacturer Common components
 - Designation S2R
 - Type 1000
- [0022] Project Level Geometry Information
 - Create Geometry By parent
 - Create Geometry status Create
- [0195] Grouping
 - Grouping Modify with group
- [0196] Door Dimensions
 - Height [mm] 2000
 - Width [mm] 1000
 - Extended door dimension <>
 - Distance Sill to Wall [mm] 20
- [3635] View Frame Settings
 - Representation Default (by Frame)
 - Dash No
 - Extended Dimension No
- [3805] Render
 - All available Surfaces 450400011
 - Texture Angle 0
 - Texture Scale 500

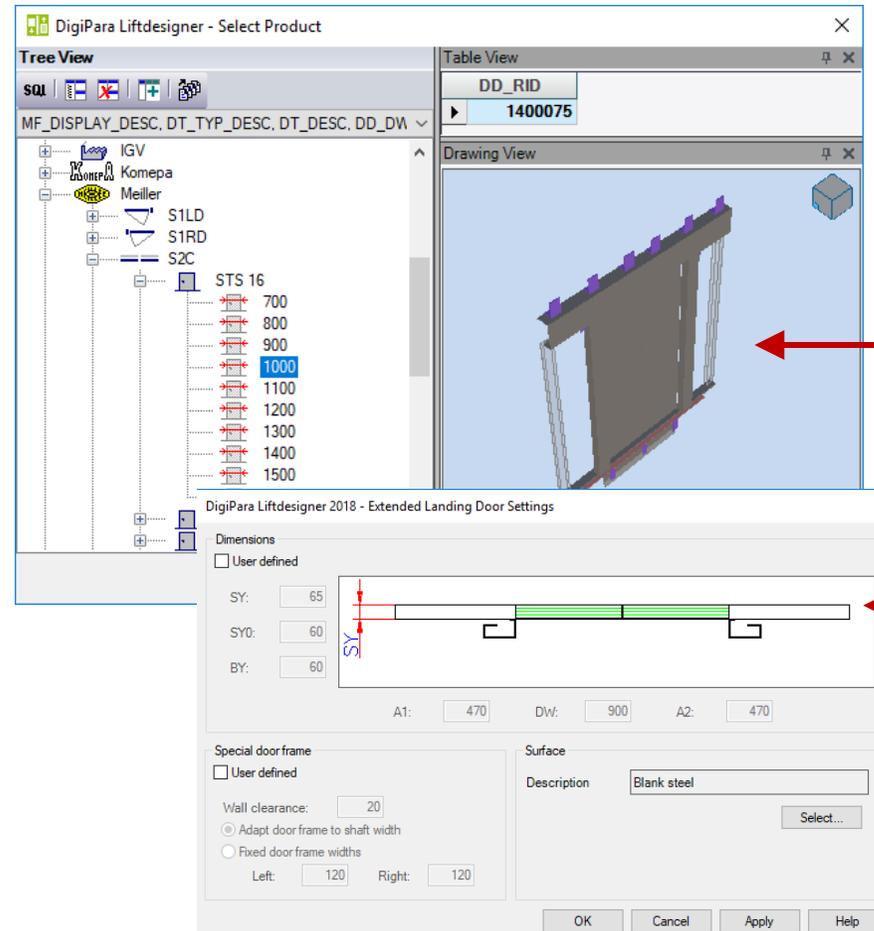
3D View Properties Data tree Quick Help

Andockfenster: Eigenschaften

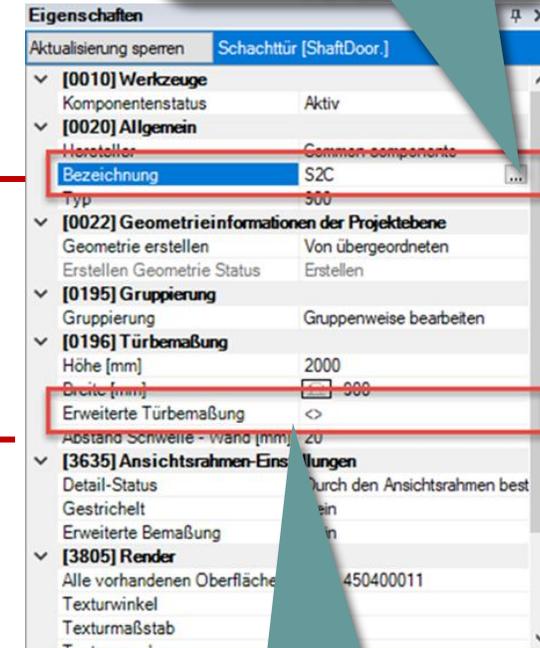
A1.4 BEDIENELEMENTE & ANDOCKFENSTER

Eigenschaften

- Zeigt die Eigenschaften der ausgewählten Komponente an



Wenn Sie auf die Schaltflächen "Auswählen" der Kategorie [0020] klicken, öffnet sich das Navigator-Fenster



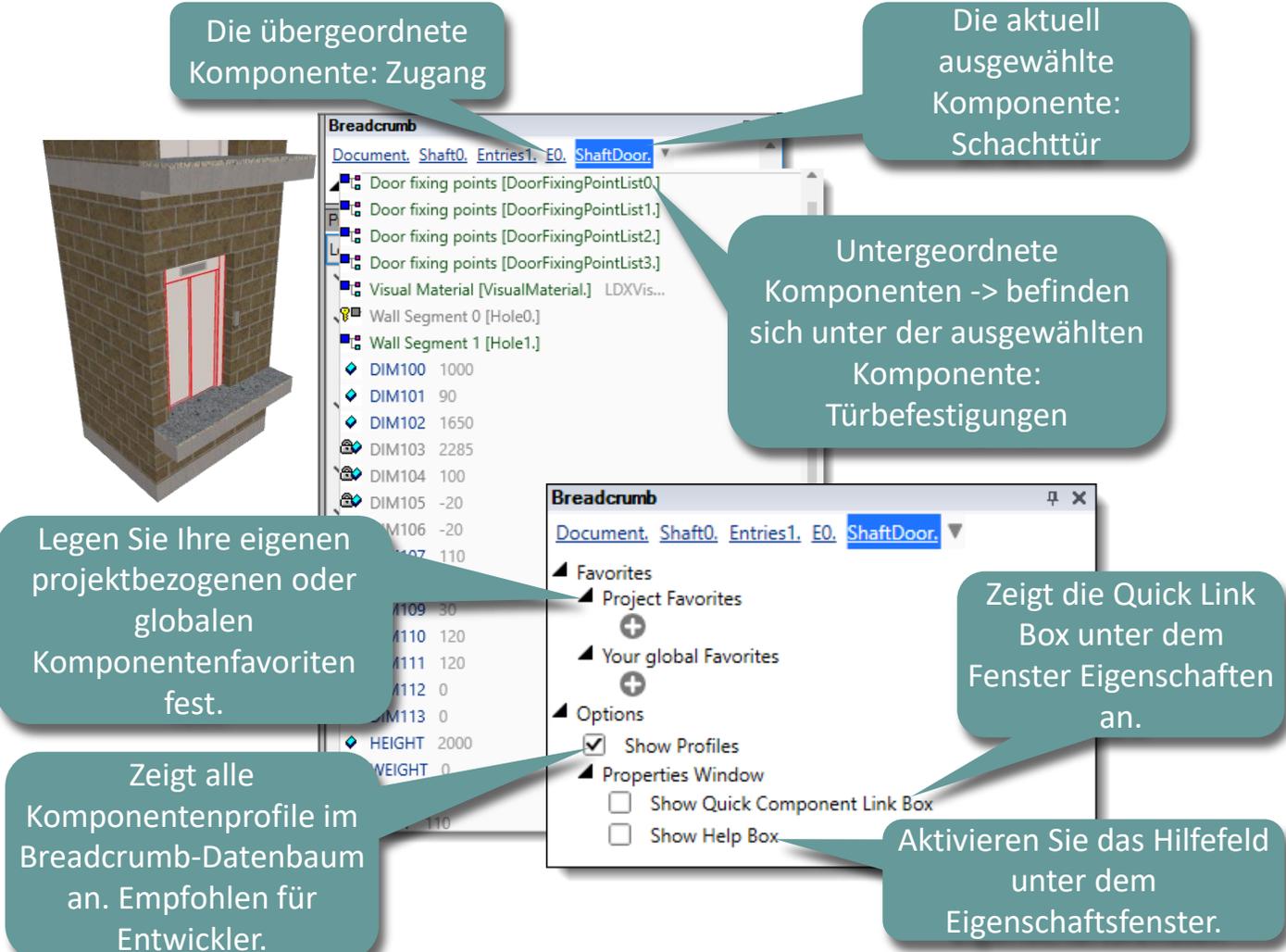
Zeigt den erweiterten Komponentendialog an

Andockfenster: Breadcrumb

A1.4 BEDIENELEMENTE & ANDOCKFENSTER

Breadcrumb

- Der Breadcrumb stellt den jeweiligen Abschnitt der Projektstruktur in einer flachen Hierarchie dar
- Die Struktur ist ähnlich der des Andockfensters Datenbaum
- Bietet die Möglichkeit, sowohl sichtbare als auch unsichtbare und inaktive Komponenten auszuwählen, wie z.B.
 - Listenobjekte (z. B. „Zugänge“)
 - Bauteile ohne Geometrie (z. B. „Rollenträger“, „Türzargen“)
 - usw.



Die übergeordnete Komponente: Zugang

Die aktuell ausgewählte Komponente: Schachttür

Untergeordnete Komponenten -> befinden sich unter der ausgewählten Komponente: Türbefestigungen

Legen Sie Ihre eigenen projektbezogenen oder globalen Komponentenfavoriten fest.

Zeigt alle Komponentenprofile im Breadcrumb-Datenbaum an. Empfohlen für Entwickler.

Zeigt die Quick Link Box unter dem Fenster Eigenschaften an.

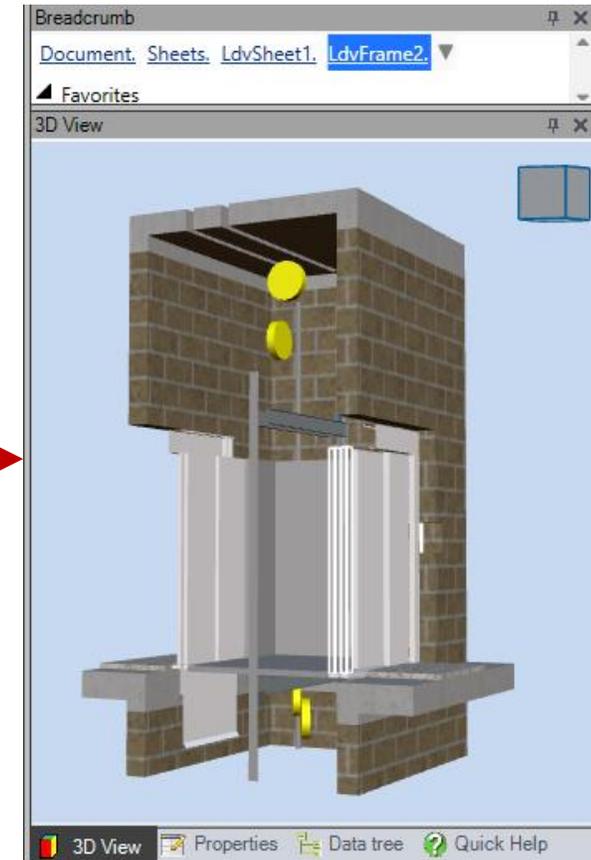
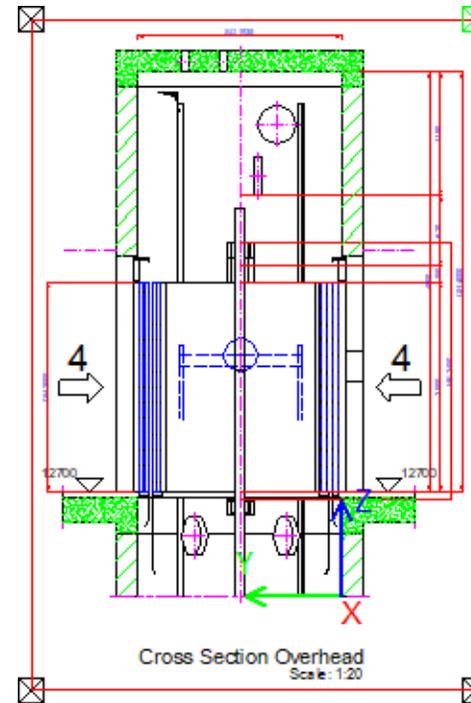
Aktivieren Sie das Hilfefeld unter dem Eigenschaftsfenster.

Andockfenster: 3D-Ansicht

A1.4 BEDIENELEMENTE & ANDOCKFENSTER

3D-Ansicht

- Zeigt das 3D-Aufzugsmodell je nach ausgewähltem/aktivem Ansichtsrahmen

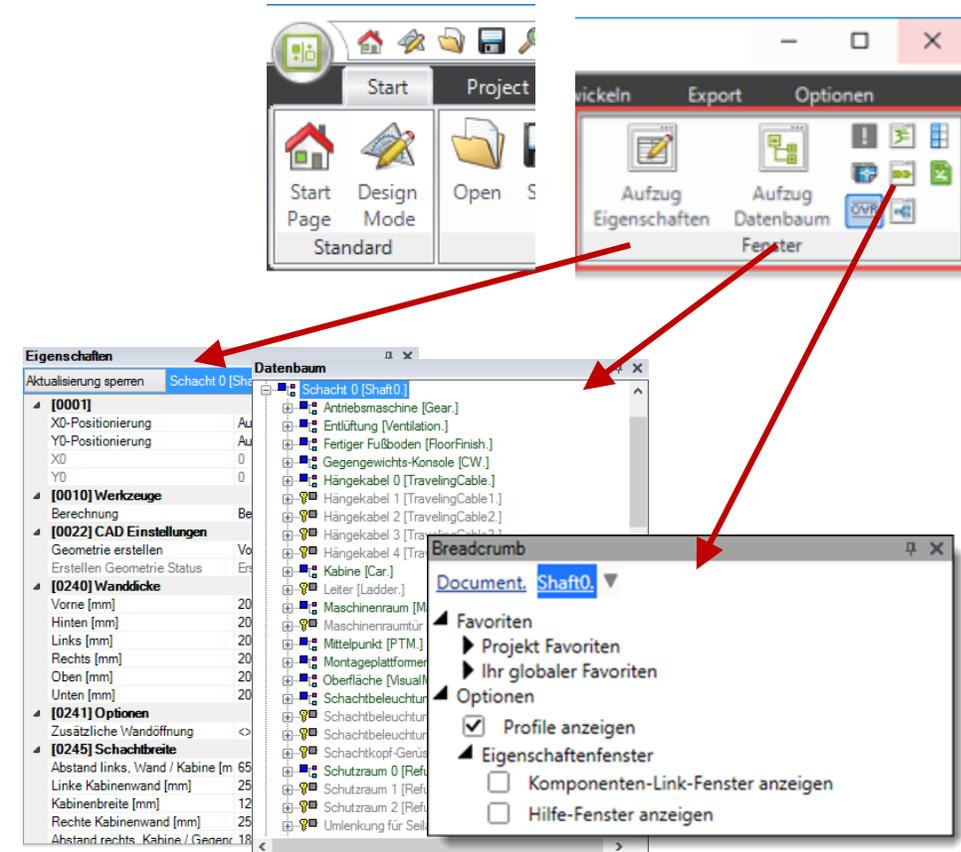


Andockfenster

A1.4 BEDIENELEMENTE & ANDOCKFENSTER

Aktivieren/Deaktivieren von Andockfenstern

- Deaktivierte Andockfenster können über die entsprechenden Ribbon Gruppe aktiviert werden.

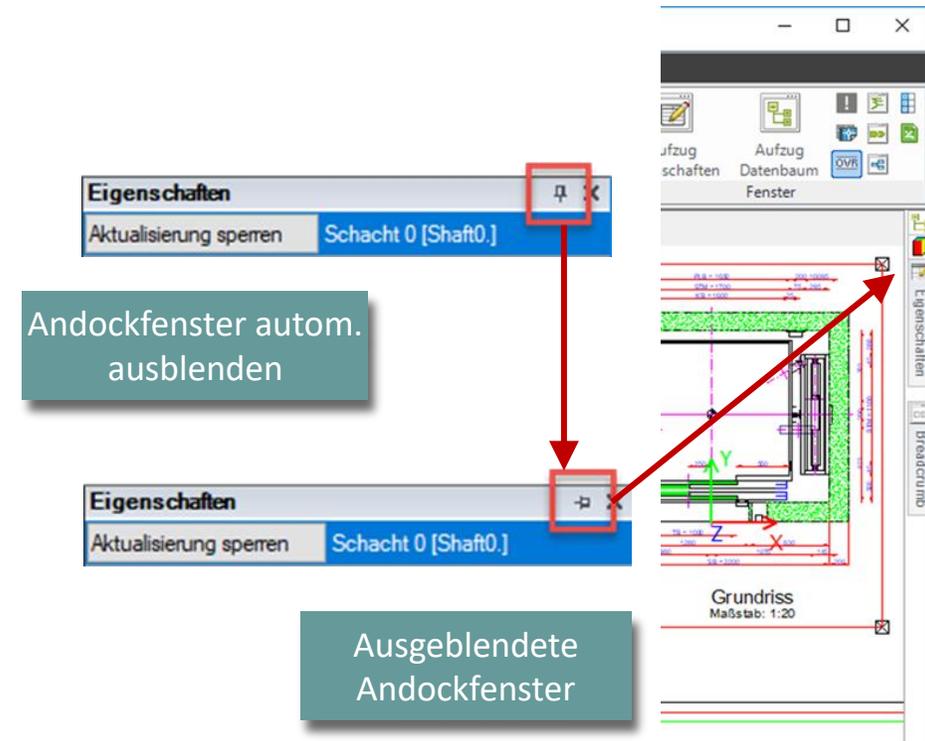
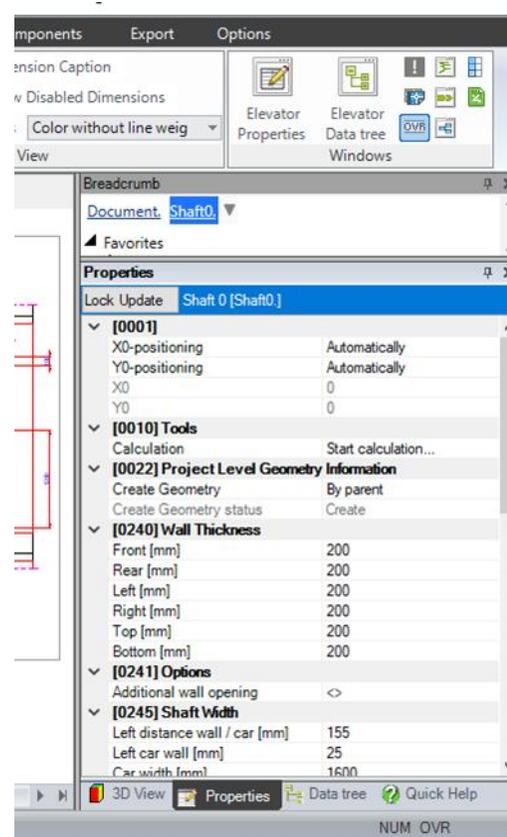


Andockfenster: Anzeigooptionen

A1.4 BEDIENELEMENTE & ANDOCKFENSTER

Anzeigooptionen

- Die Anzeigooption für Andockfenster kann auf "Verborgen" gesetzt werden.
- Im verborgenen Modus werden sie standardmäßig an der rechten Seite der Benutzeroberfläche andockt.

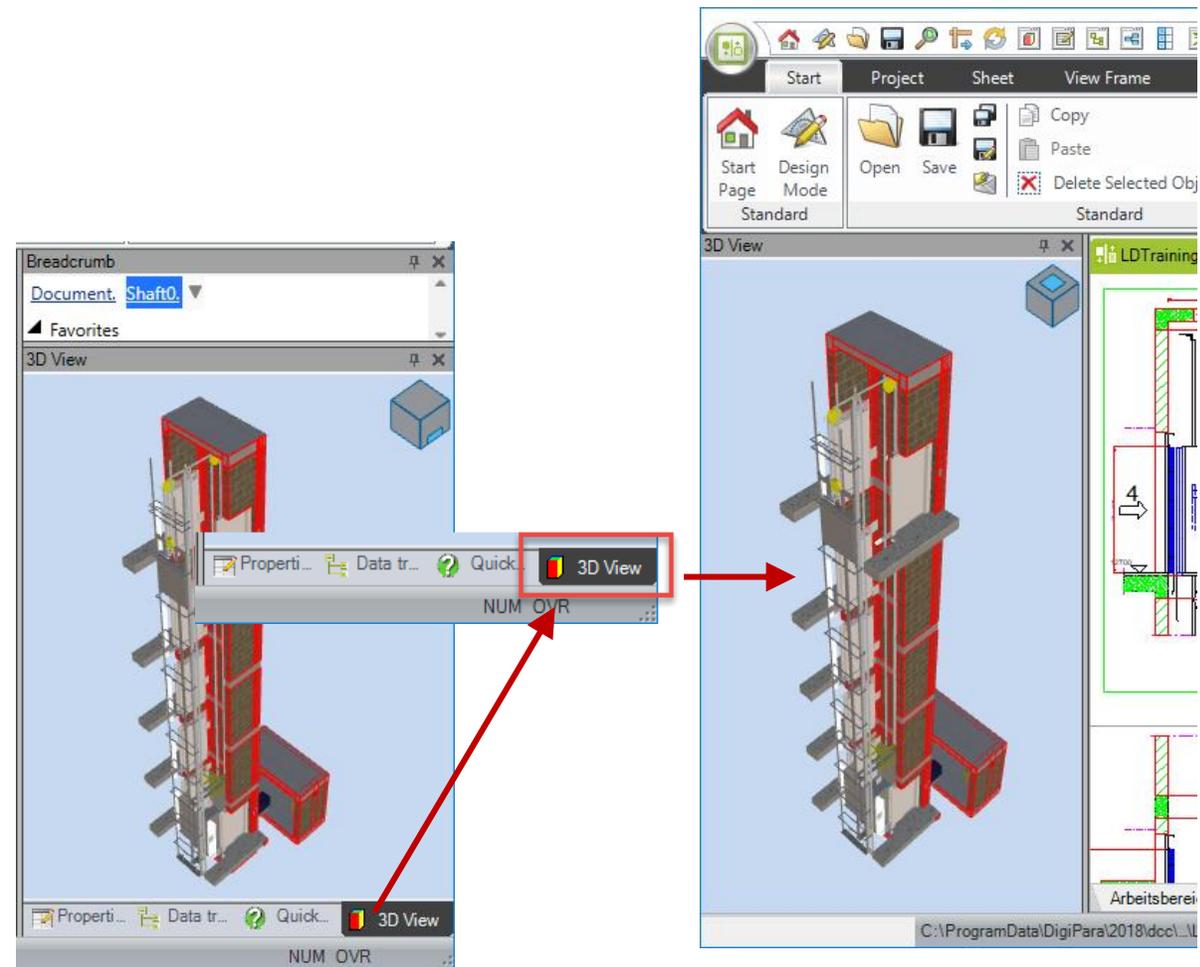


Andockfenster: Optionen

A1.4 BEDIENELEMENTE & ANDOCKFENSTER

Andock-Optionen

- Ändern der Position des Andockfensters über die Registerkarte Fenster (durch Klicken und Halten der linken Maustaste).
- Siehe Abbildung: Einzelnes Fenster an der linken Seite der Benutzeroberfläche angedockt.



A1.5

Übersicht der
Symbolleiste



ÜBERSICHT
DER
SYMBOLLEISTE

A1.5 Übersicht der Symbolleiste



Ribbon-Gruppe "Standard" erscheint in jeder Ribbon-Registerkarte

Einstellungen für das Zeichnungserscheinungsbild ändern

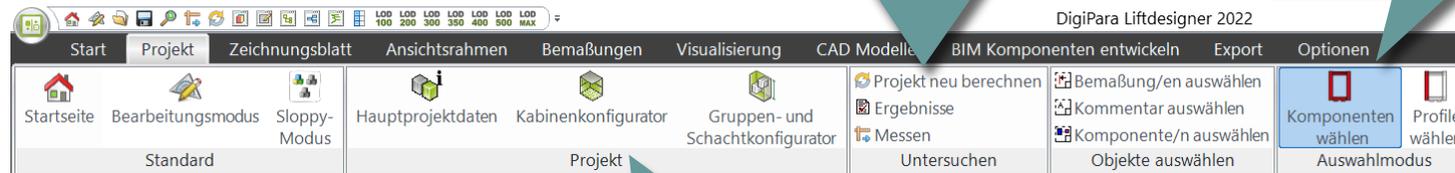
Andockfenster

Startseite: Zurück zur Startseite
Design-Modus: Detaillierte 2D-Ansicht und Abmessungen
Sloppy Mode: Bessere Leistung -> hier

A1.5 Übersicht der Symbolleiste

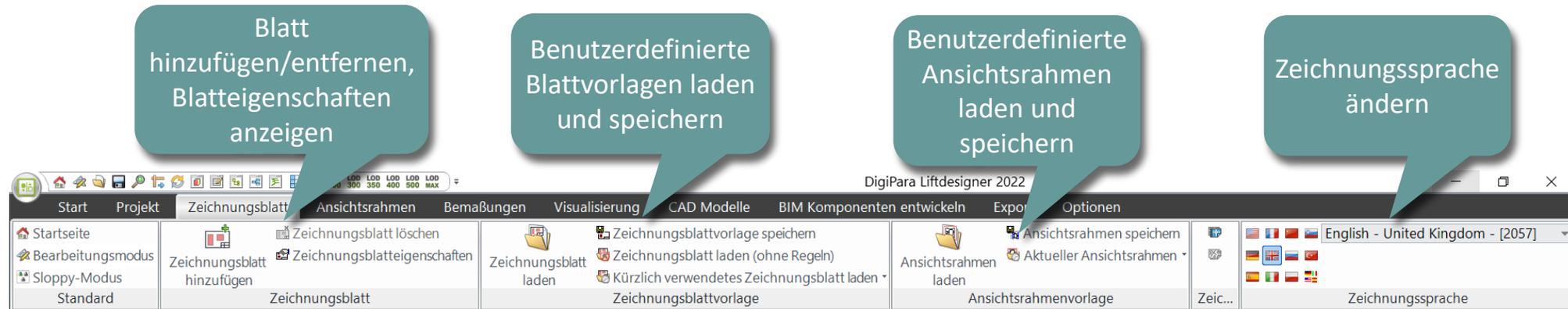
Projekt neu berechnen: z.B. Neuberechnung von Führungsschienenabständen bei Änderungen
Ergebnisse: Berechnungsbericht
Messen: Abstand zwischen zwei Punkten messen

Komponenten oder Profile auswählen

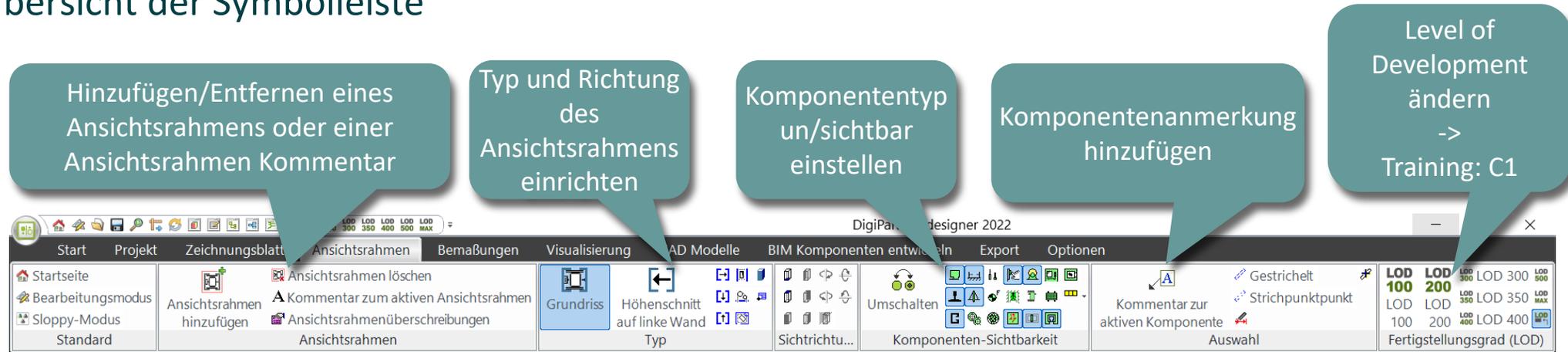


Hauptprojektdaten: Projektdaten bearbeiten, z.B. Projektname
Kabinenkonfigurator: Kabineneinrichtung bearbeiten
Gruppen- und Schachtkonfigurator: Bearbeiten von Schacht, Maschinenraum, Material oder Gebäudeebenen

A1.5 Übersicht der Symbolleiste



A1.5 Übersicht der Symbolleiste



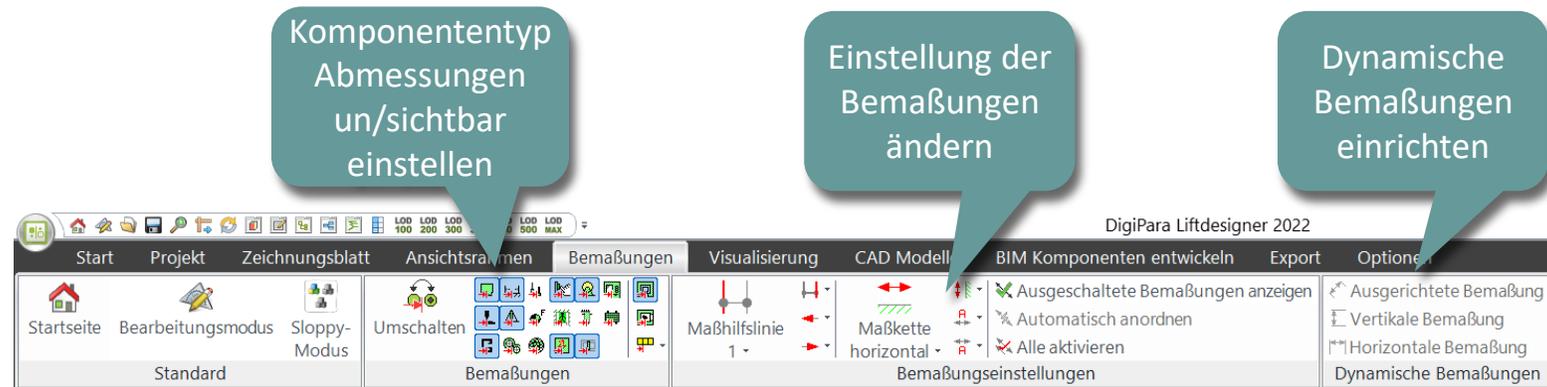
The screenshot shows the software interface with five callouts pointing to specific toolbar icons:

- Callout 1:** Hinzufügen/Entfernen eines Ansichtsrahmens oder einer Ansichtsrahmen Kommentar (Add/Remove view frame or comment)
- Callout 2:** Typ und Richtung des Ansichtsrahmens einrichten (Configure view frame type and direction)
- Callout 3:** Komponententyp un/sichtbar einstellen (Set component type visible/invisible)
- Callout 4:** Komponentenanmerkung hinzufügen (Add component comment)
- Callout 5:** Level of Development ändern -> Training: C1 (Change Level of Development -> Training: C1)

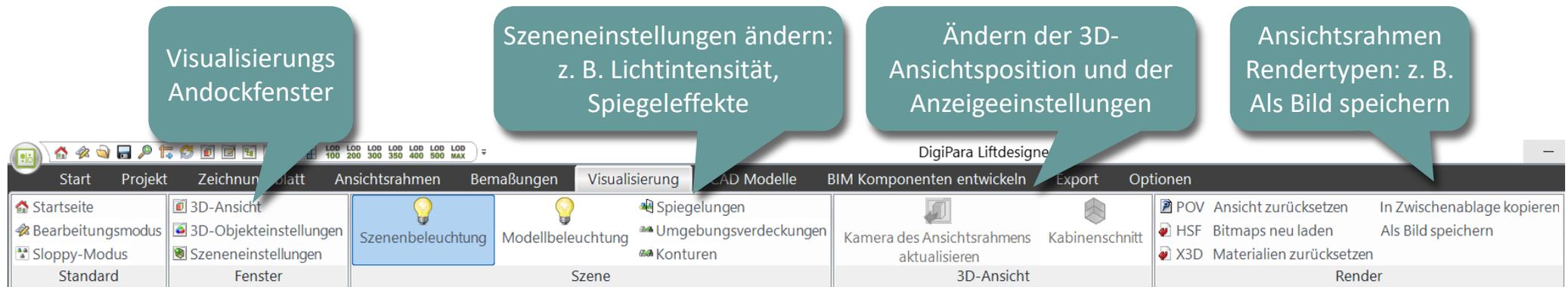
The toolbar includes the following visible items from left to right:

- Startseite, Bearbeitungsmodus, Sloppy-Modus, Standard
- Ansichtsrahmen hinzufügen, Ansichtsrahmenlöschen, Kommentar zum aktiven Ansichtsrahmen, Ansichtsrahmenüberschreibungen, Ansichtsrahmen
- Grundriss, Höhenschnitt auf linke Wand, Typ
- Sichrichtu...
- Umschalten, Komponenten-Sichtbarkeit
- Kommentar zur aktiven Komponente, Auswahl
- Gestrichelt, Strichpunkt
- LOD 100, LOD 200, LOD 300, LOD 350, LOD 400, LOD MAX, Fertigungsgrad (LOD)

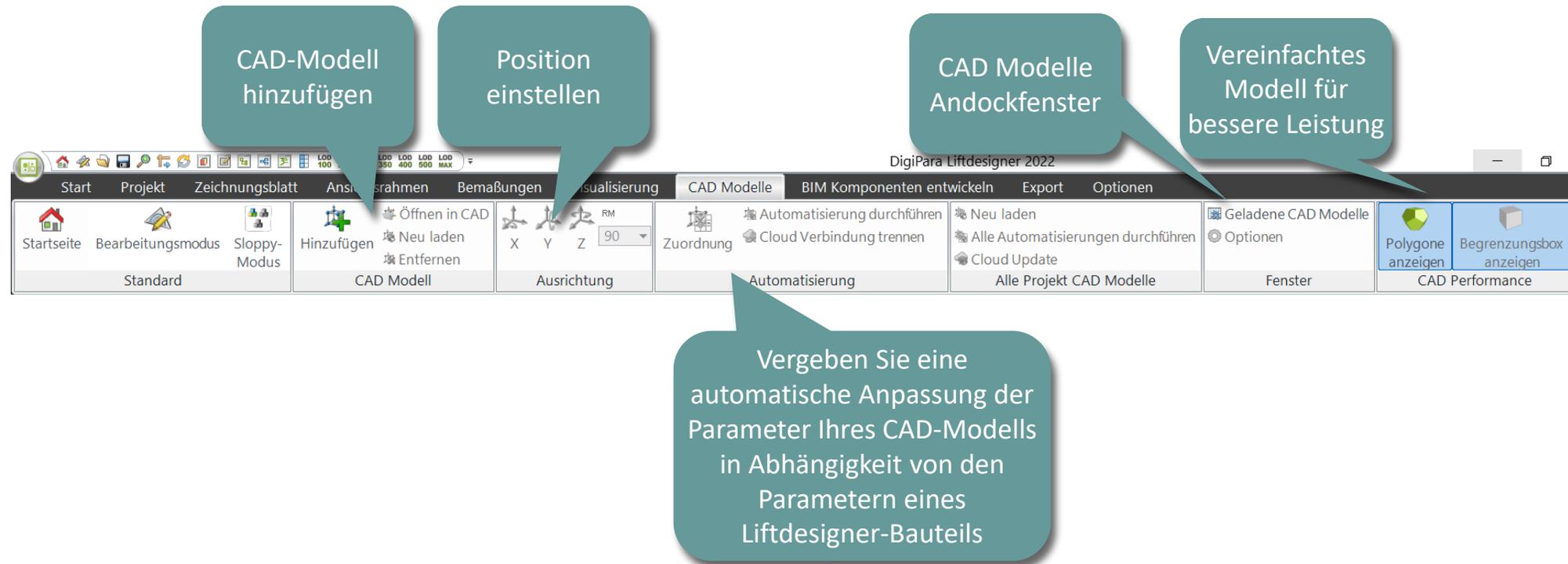
A1.5 Übersicht der Symbolleiste



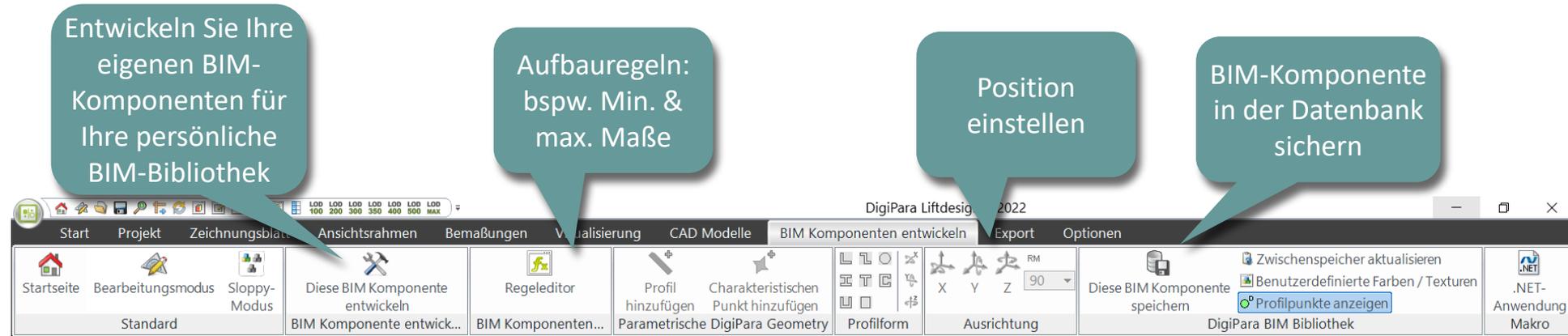
A1.5 Übersicht der Symbolleiste



A1.5 Übersicht der Symbolleiste



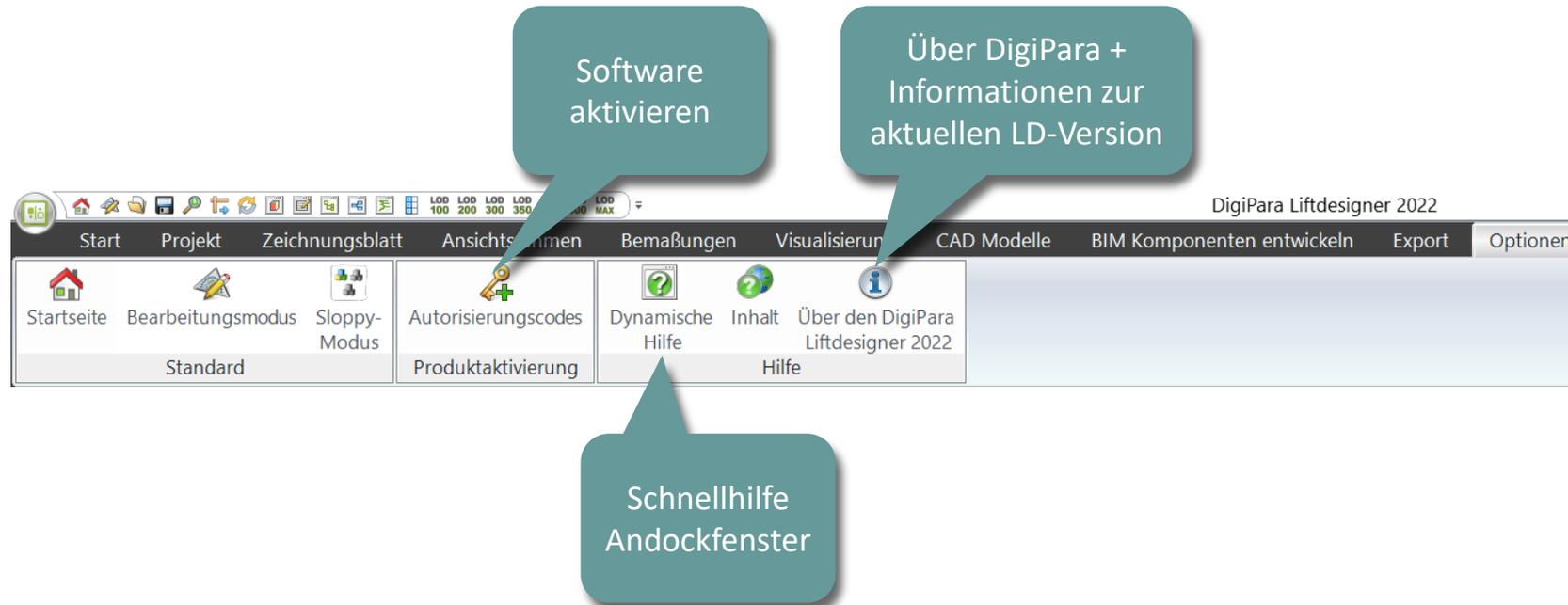
A1.5 Übersicht der Symbolleiste



A1.5 Übersicht der Symbolleiste



A1.5 Übersicht der Symbolleiste



A1.6

Komponenten & Maße –
Grundlagen

KOMPONENTEN
& MAÄÙE –
GRUNDLAGEN

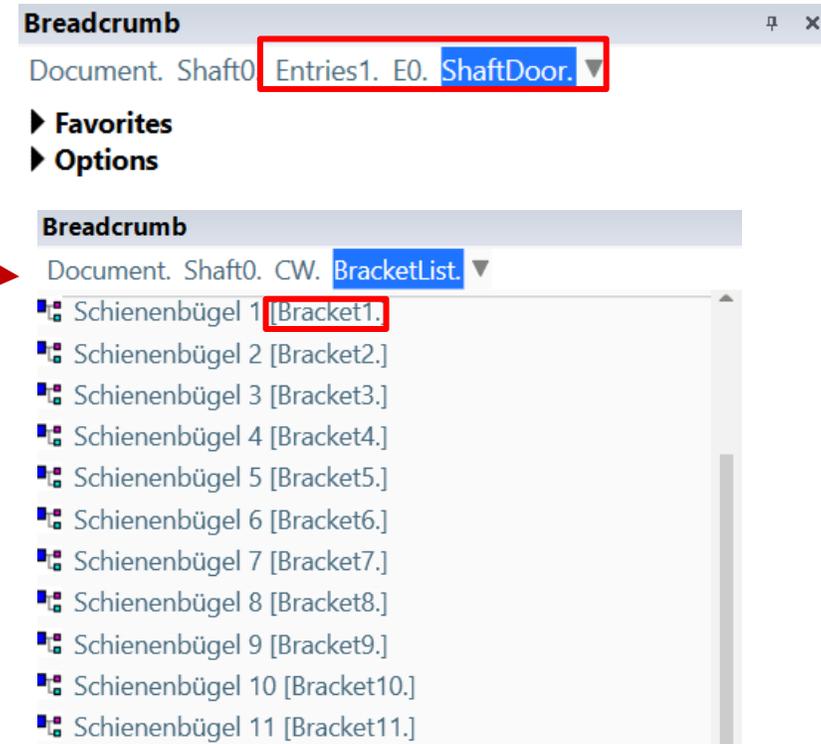


Listen & Einzelkomponenten

A1.6 KOMPONENTEN & MARE – GRUNDLAGEN

Digipara Liftdesigner bietet zwei spezifische Arten von Komponenten:

- Listenkomponenten
 - Komponenten, die mehrfach im Aufzug vorkommen
 - z.B. Schachttür, Schienenbügel, Schachtbeleuchtung
 - Hinweis: die Komponente selbst oder die übergeordnete Komponente ist durch einen Index gekennzeichnet
- Einzelkomponenten
 - Komponenten, welche nur einmal im Aufzug vorkommen
 - Z.B. Antrieb, Kabinenrahmen, Fangvorrichtung

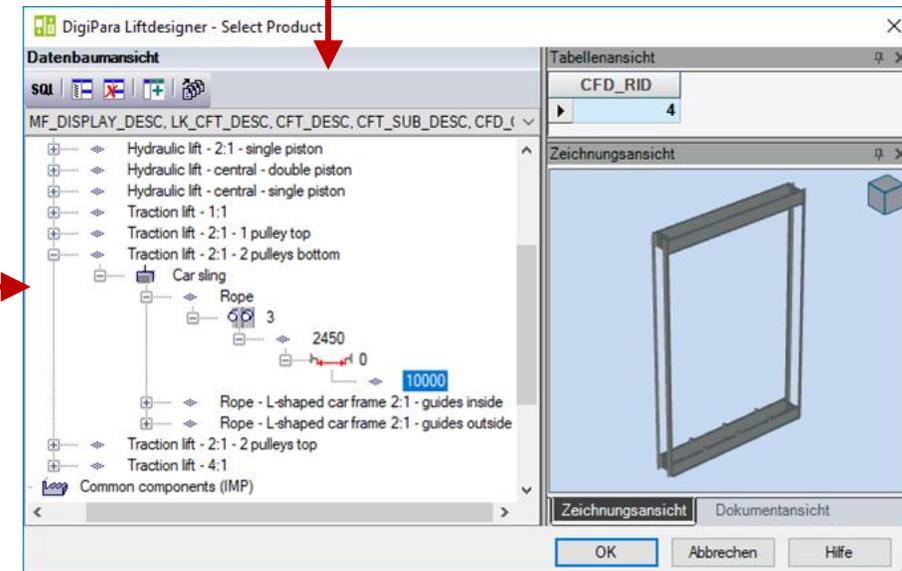
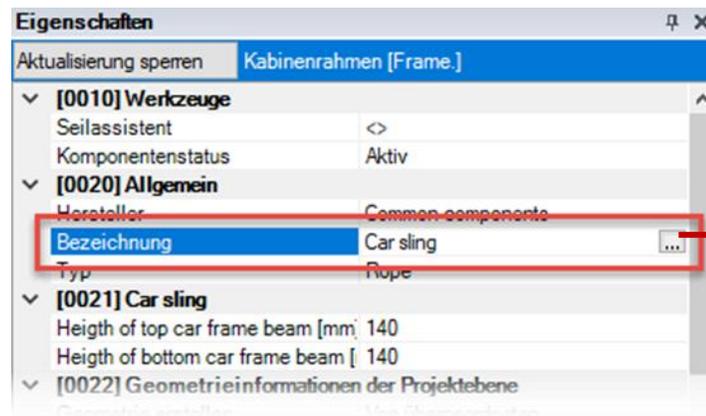
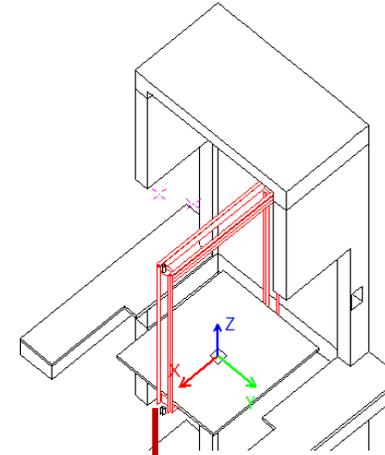


Komponenten austauschen

A1.6 KOMPONENTEN & MARE – GRUNDLAGEN

Komponenten können über den Komponenten-Navigator ausgetauscht werden

- Durch Doppelklick auf die entsprechende Komponente
- Über die Eigenschaftselemente der Kategorie [0020] der Komponente

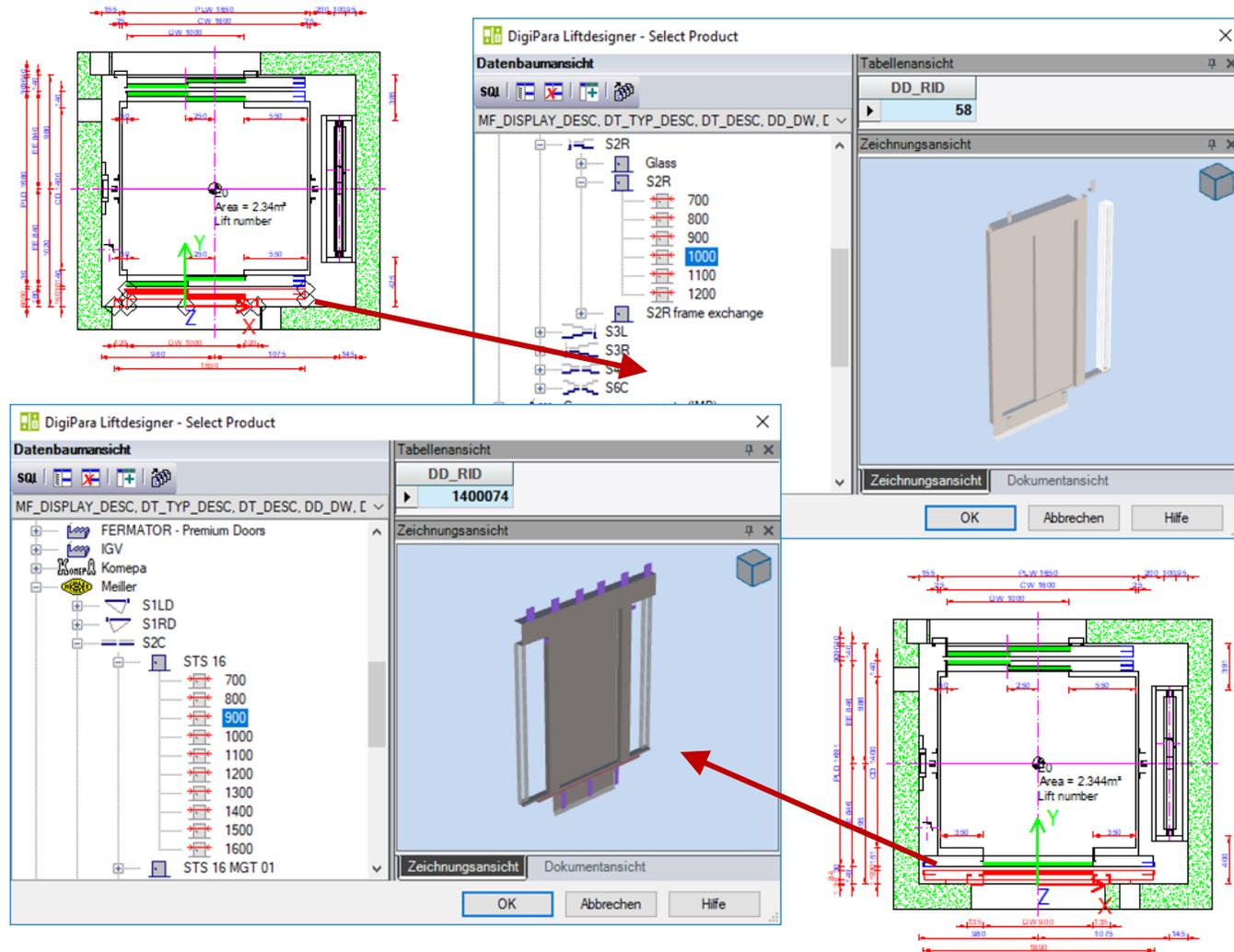


Komponenten austauschen

A1.6 KOMPONENTEN & MARE – GRUNDLAGEN

Austausch von Listenkomponenten Beispiel: Schachttür

- Wenn Sie die Schachttür austauschen, fordert das Programm Sie auf, automatisch die Kabinentür auszutauschen.
- Voreingestellt ist, dass die Tür auf allen Etagen am aktuellen Zugang ausgetauscht wird.

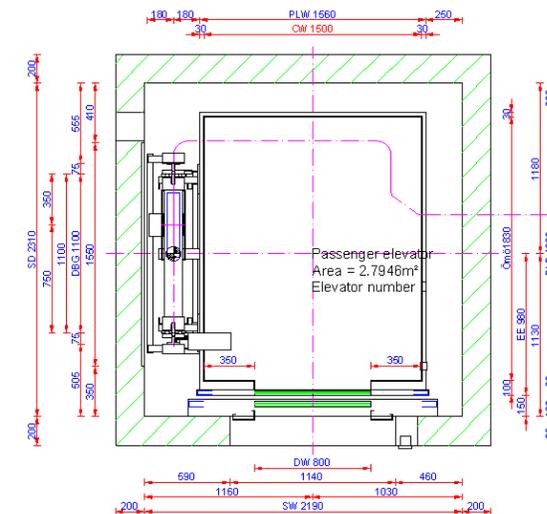
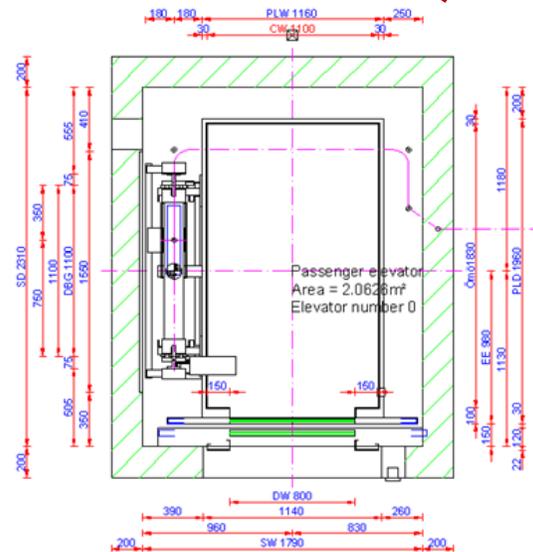
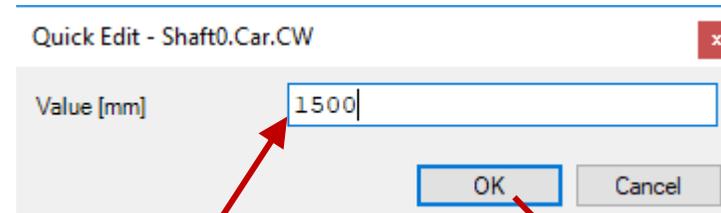


Maße bearbeiten

A1.6 KOMPONENTEN & MAßE – GRUNDLAGEN

Die Bearbeitung eines Bemaßungswertes in DigiPara Liftdesigner verändert das 3D-BIM-Modell

- z.B. durch Veränderung der Kabinenbreite



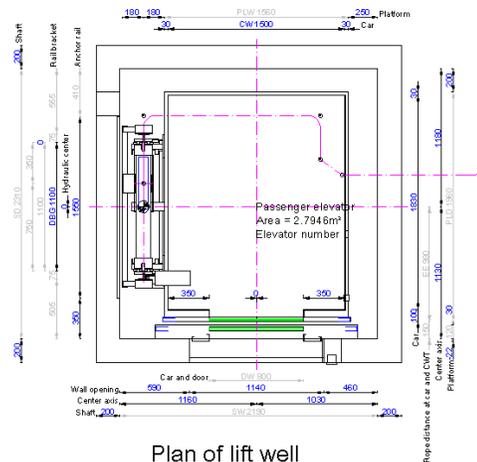
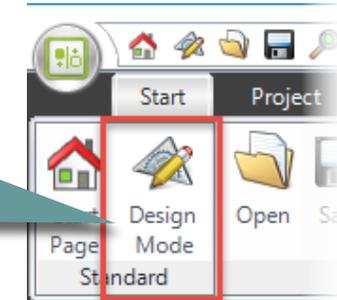
Maße bearbeiten

A1.6 KOMPONENTEN & MAßE – GRUNDLAGEN

Komponentenabmessungen können bearbeitet werden:

- Über das Eigenschaften-Andockfenster
- Via Doppelklick auf die Komponentenabmessung
- Im Allgemeinen können ausgegraute Bemaßungen nicht bearbeitet werden, aber es gibt einige Ausnahmen (siehe nächste Folien)

Ändern von Bemaßungswerten im Entwurfsmodus (Blendet Schraffuren aus)

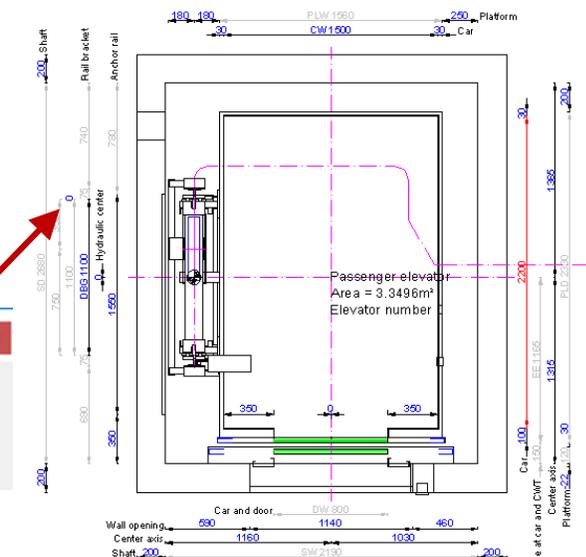


Plan of lift well
Scale: 1:20

Wert editieren - Shaft0.Car.CD

Wert [mm]

OK Abbrechen



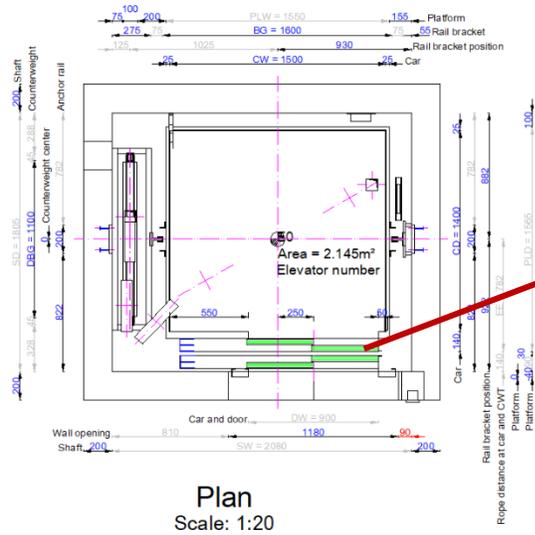
Plan of lift well
Scale: 1:20

Maße bearbeiten

A1.6 KOMPONENTEN & MAßE – GRUNDLAGEN

Festgelegte BIM-Komponentenabmessungen, z.B. die einer Schachttür, können auch bearbeitet werden, obwohl sie ausgegraut sind.

- Auswählen des entsprechenden Bauteils
- Wählen der Eigenschaft **Erweiterte Türdimension**
- Bearbeiten der Schachttürbreite (DW)



Plan
Scale: 1:20

Aktivieren des Kontrollkästchen Benutzerdefiniert

Bemaßungen

Benutzerdefiniert

SY: 65
SY0: 60
BY: 60

A1: 470 DW: 900 A2: 470

Türrahmen Sonderausführung

Benutzerdefiniert

Wandabstand: 20

Türrahmen an Schachtbreite anpassen
 Feste Türrahmenbreiten

Links: 120 Rechts: 120

Oberfläche

Beschreibung: Blank steel

Wählen...

OK Abbrechen Anwenden Hilfe

Eigenschaften

Aktualisierung sperren Schachttüreinstellungen

Hersteller
Bezeichnung
Typ

▼ **[0022] Geometrieinf**
Geometrie erstellen
Erstellen Geometrie St...

▼ **[0195] Gruppierung**
Gruppierung

▼ **[0196] Türbemaßung**
Höhe [mm] 2000
Breite [mm] 900
Erweiterte Türbemaßung <>
Abstand Schwelle - Wand [mm] 20

▼ **[3635] Ansichtsrahmen-Einstellungen**
Darstellung Default (vom Ansichtsrahmen)
Gestrichelt Nein
Erweiterte Bemaßung Nein

▼ **[3805] Render**

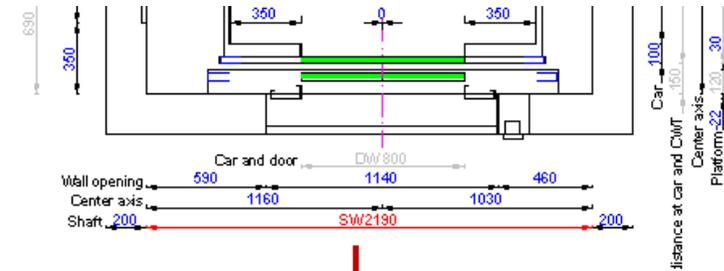
▼ **[4210] Produktadministration**
Objektname LDXLandingDoor, idLandingDoor
RID 3

Maße bearbeiten

A1.6 KOMPONENTEN & MAßE – GRUNDLAGEN

Die resultierenden Abmessungen können nicht direkt bearbeitet werden.

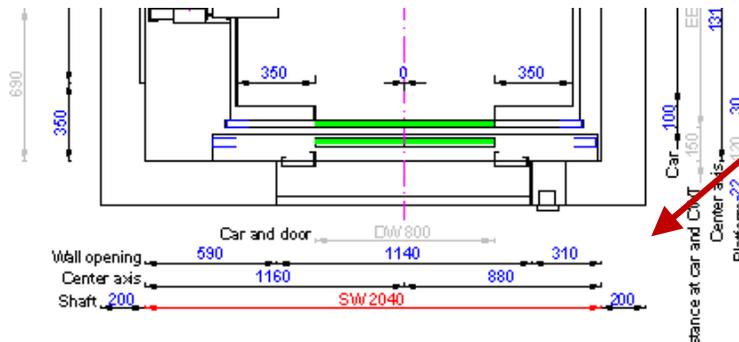
- Die Schachtbreite (SW) sowie die Schachttiefe (SD) sind jedoch z.B. resultierende Maße, deren Werte über das Eigenschaften-Andockfenster verändert werden können



Eigenschaften

Aktualisierung sperren WIDTH = 2190

▼ [0245] Schachtbreite	
Abstand links, Wand / Kabine [mm]	180
Linke Kabinenwand [mm]	30
Kabinenbreite [mm]	1500
Rechte Kabinenwand [mm]	30
Abstand rechts, Kabine / Gegengewicht [mm]	215
Gegengewichtstiefe rechts [mm]	140
Abstand rechts, Gegengewicht / Wand [mm]	95
Resultierende Schachtbreite [mm]	2190
▼ [0495] Allgemein	
Wert [mm]	2190



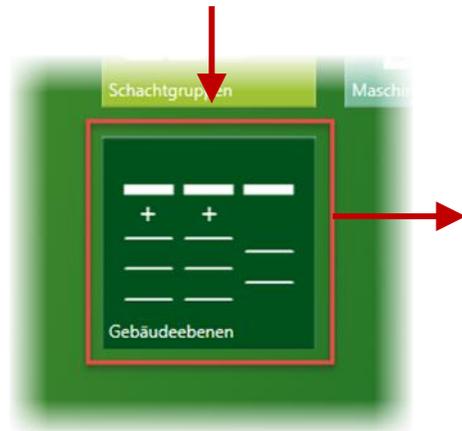
A1.7

Gebäudeebenen

GEBÄUDE
EBENEN



Aktivierung über den Gruppen- und Schachtkonfigurator



Anzahl der Etagen bearbeiten

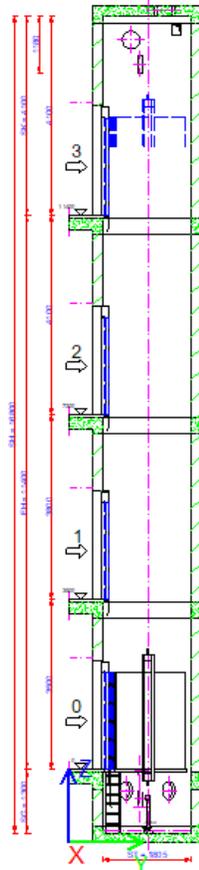
A1.7 GEBÄUDEEBENEN

Erhöhen der Anzahl der Etagen nach Ihrem Bedarf

1 oder 10 Etagen auf einmal hinzufügen.



Das Symbol zum Löschen einer Etage erscheint beim Anwählen der entsprechenden Zeile.

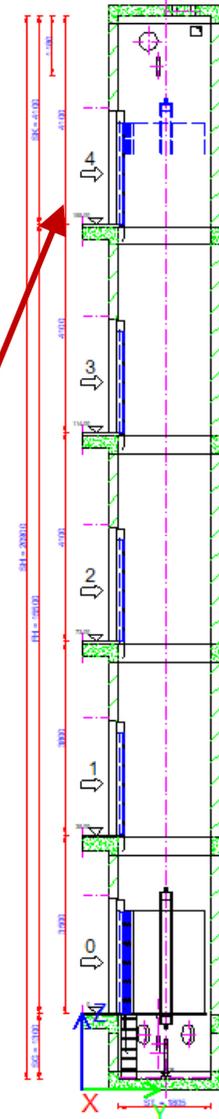


Gebäude	Bezeichnung	Niveau	Etagenabstand	E0	Vo	Performance	Nicht zeichnen im Sloppy-Modus
		10	<input checked="" type="checkbox"/> Editieren	Schachtkopf	13000	Alle auswählen	<input type="checkbox"/>
		4	13000	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
		3	9000	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
		2	6000	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
		1	3000	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
		0	0	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

Standard für neue Etagen: 4000
Grube: 1500

Automatisch aktualisieren

Etagenabstand für neue Etage



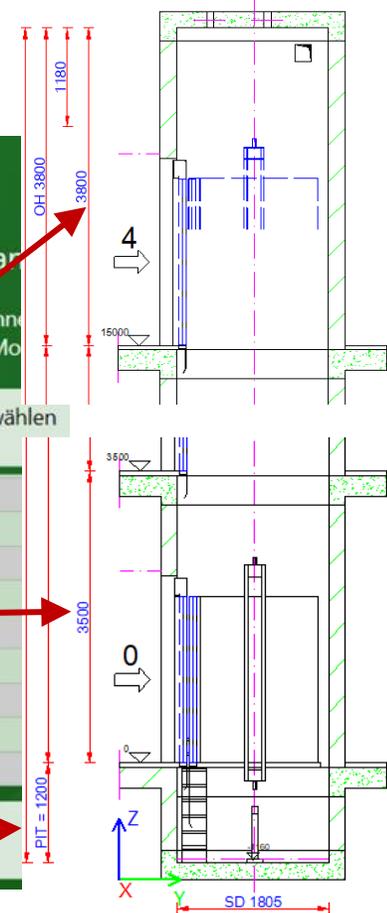
Etagenabstand, Schachtkopf und Schachtgrube

A1.7 GEBÄUDEEBENEN

Individuelle Anpassung von Etagenabstand, Schachtkopfhöhe und Schachtgrube

- Hinzufügen eines Häkchens, um die Bearbeitungsoption zu aktivieren: Etagenabstand

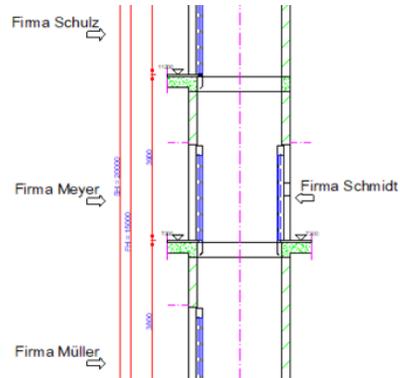
Gebäude			E0	Performan
Bezeichnung	Niveau	Etagenabstand	Vo	Nicht zeichn
+1 +10		<input type="checkbox"/> Editieren	<input checked="" type="checkbox"/> Editieren	Schachtkopf
4	15000	3800	<input checked="" type="checkbox"/>	3800
3	11200	3900	<input checked="" type="checkbox"/>	Alle auswählen
2	7300	3800	<input checked="" type="checkbox"/>	
1	3500	3500	<input checked="" type="checkbox"/>	
0	0	3500	<input checked="" type="checkbox"/>	
+1 +10		Standard für neue Etagen	Grube	
		4000	1200	



Zugänge und Bezeichnungen festlegen

A1.7 GEBÄUDEEBENEN

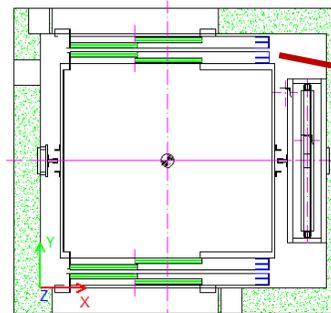
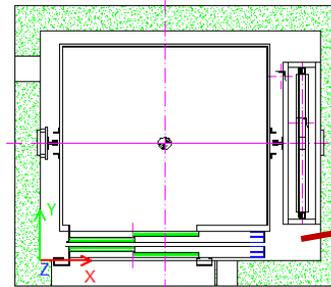
Bestimmen der Zugänge & eigenen Bezeichnungen



Zeigt die Bearbeitungsoption

Gebäude			
Bezeichnung	Niveau	Etagenabstand	Bezeichnung Zugang Hinten (falls abweichend)
<input type="checkbox"/> Editieren <input checked="" type="checkbox"/> Editieren			
Firma Mustermann	15000		
Firma Schulz	11200	3800	
Firma Meyer	7300	3800	Firma Schmidt
Firma Müller	3500	3500	
	0	0	

Hinter Zugänge können nur hinzugefügt werden, wenn sich das Gegengewicht auf der linken oder rechten Seite befindet. Andernfalls ist die Option nicht verfügbar



+1 +10				Schachtko pf 3800	
<input type="checkbox"/> Editieren					
Firma	15000		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1
Firma	11200		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1
Firma	7300	Firma Schmidt	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1
Firma	3500		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1
	0		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1
Standard für neue Etagen 4000				Grube 1200	

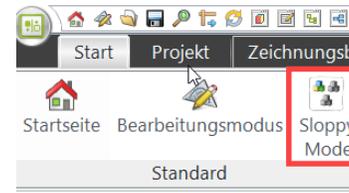
+1 +10				Schachtko pf 3800	
<input type="checkbox"/> Editieren					
Firma	15000		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1
Firma	11200		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1
+1 +10	Firma	7300	Firma Schmidt	<input checked="" type="checkbox"/>	1
Firma	3500		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1
	0		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1
Standard für neue Etagen 4000				Grube 1200	

Sloppy Mode – Performance verbessern

A1.7 GEBÄUDEEBENEN

Der Sloppy Mode dient zur Verbesserung der Programmleistung

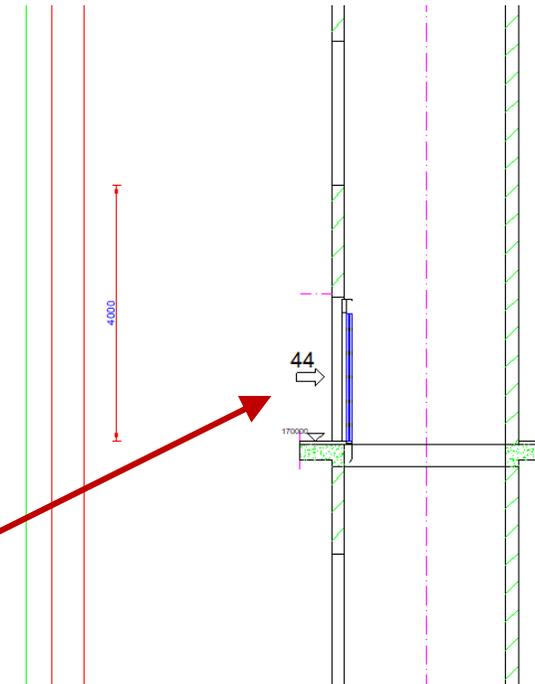
- Projekte mit mehr als 50 Etagen
- Während der Bearbeitung einzelner Gebäudeebenen, besteht die Möglichkeit andere Ebenen auszublenden



Um die Änderungen zu übernehmen, berechnen Sie das Projekt neu: Registerkarte Projekt -> Projekt neu berechnen

Gebäudeebenen

Gebäude			E0			Performance
Bezeichnung	Niveau	Etagenabstand	Vo	Hi	Montageplattformen	Nicht zeichnen im Sloppy-Modus
50	194000		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1	<input checked="" type="checkbox"/>
49	190000		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1	<input checked="" type="checkbox"/>
48	186000		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1	<input checked="" type="checkbox"/>
47	182000		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1	<input checked="" type="checkbox"/>
46	178000		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1	<input checked="" type="checkbox"/>
45	174000		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1	<input checked="" type="checkbox"/>
44	170000		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1	<input type="checkbox"/>



Shaft Groups & High Rise

EL2

A1.8

2D Exportformate

2D
EXPORT
FORMATE

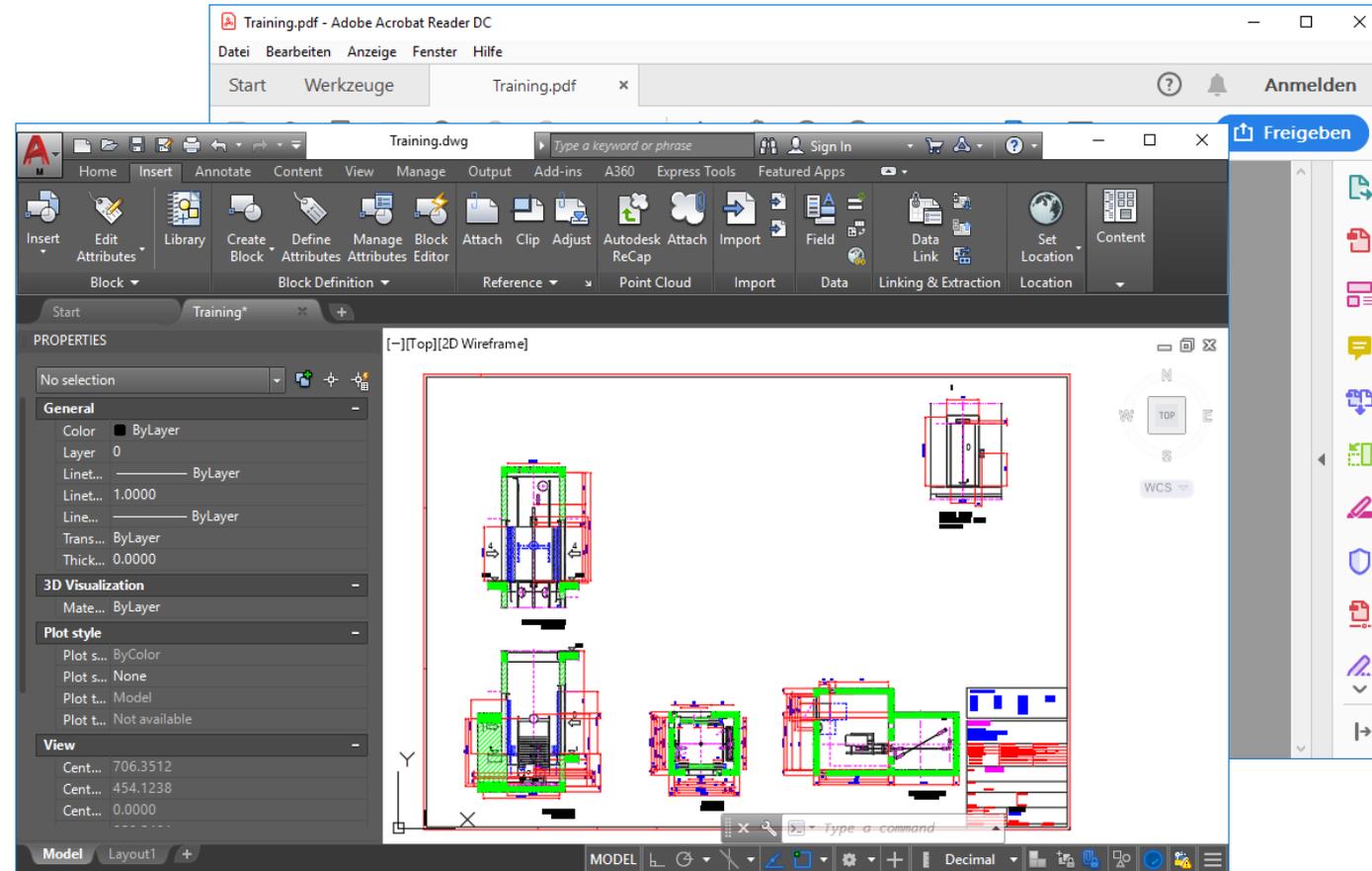


Allgemein

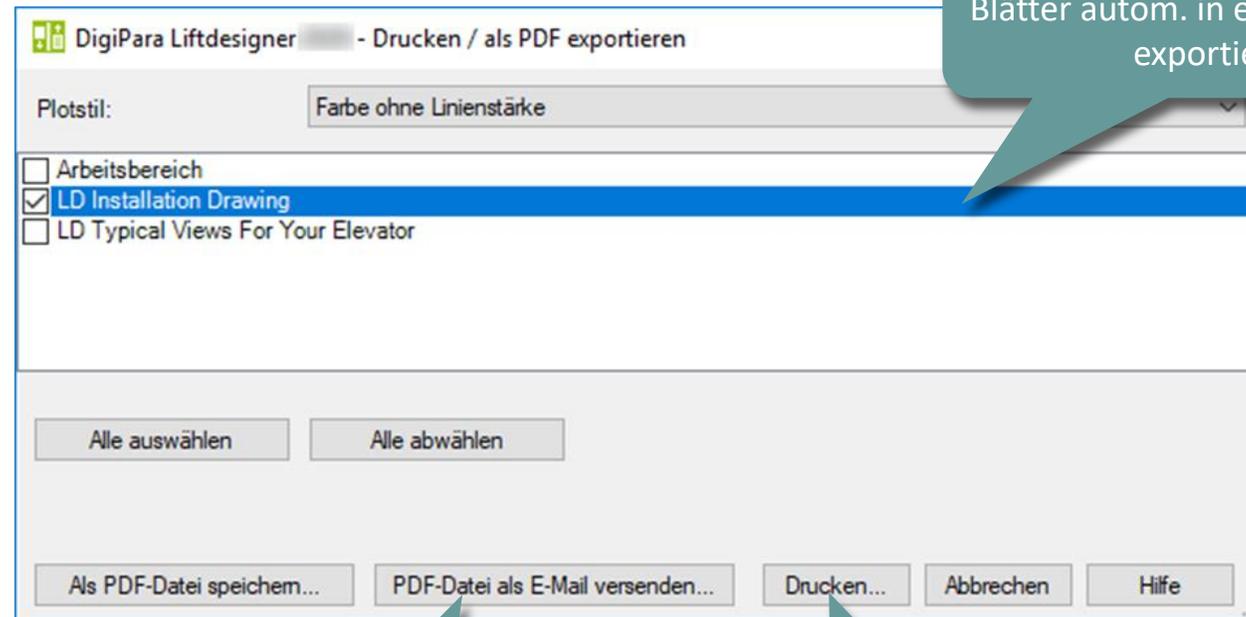
A1.8 2D EXPORTFORMATE

DigiPara LiftDesigner unterstützt die folgenden Ausgabeformate:

- PDF
- DWG



Über den PDF Export Dialog

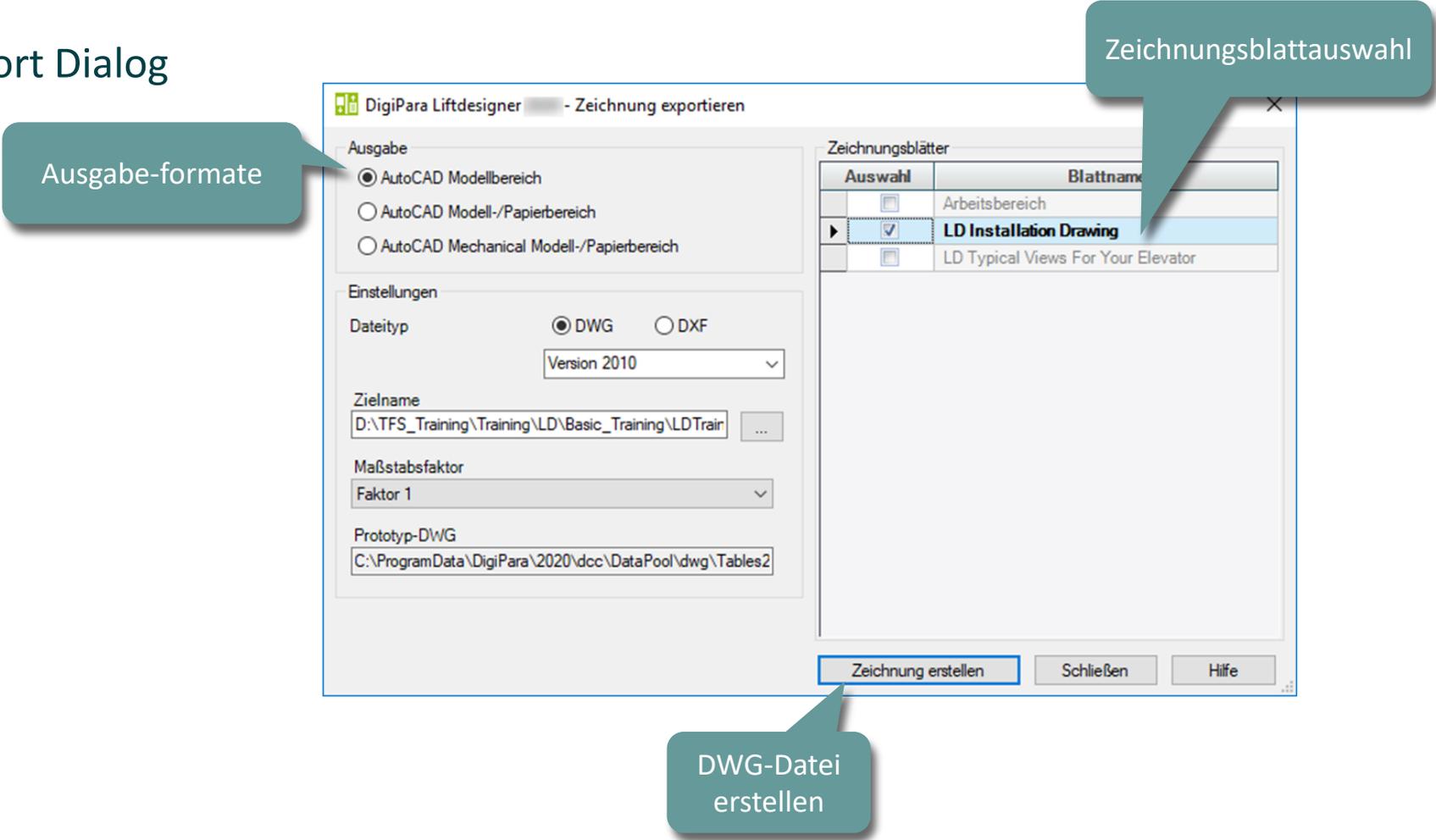


Bei Mehrfachauswahl werden alle Blätter autom. in eine PDF-Datei exportiert.

Zusätzliche Optionen

Die PDF-Datei erstellen

Über den DWG Export Dialog

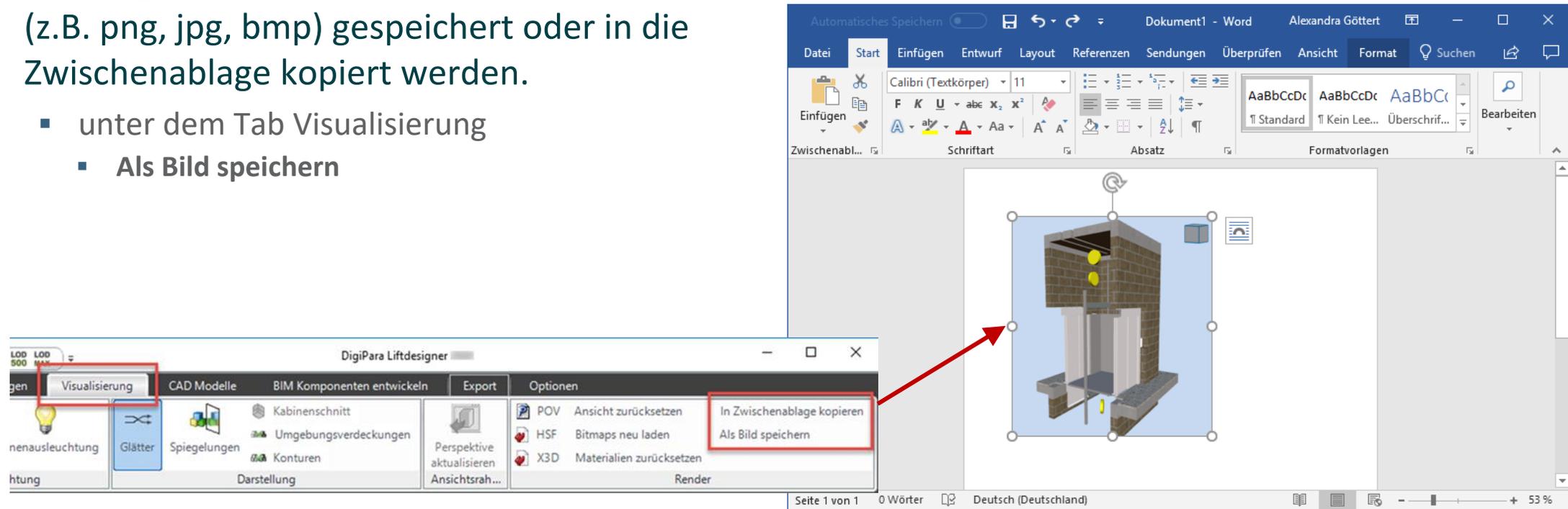


3D-Ansicht als Bilddatei exportieren

A1.8 2D EXPORTFORMATE

Die ausgewählte 3D-Ansicht kann als Bilddatei (z.B. png, jpg, bmp) gespeichert oder in die Zwischenablage kopiert werden.

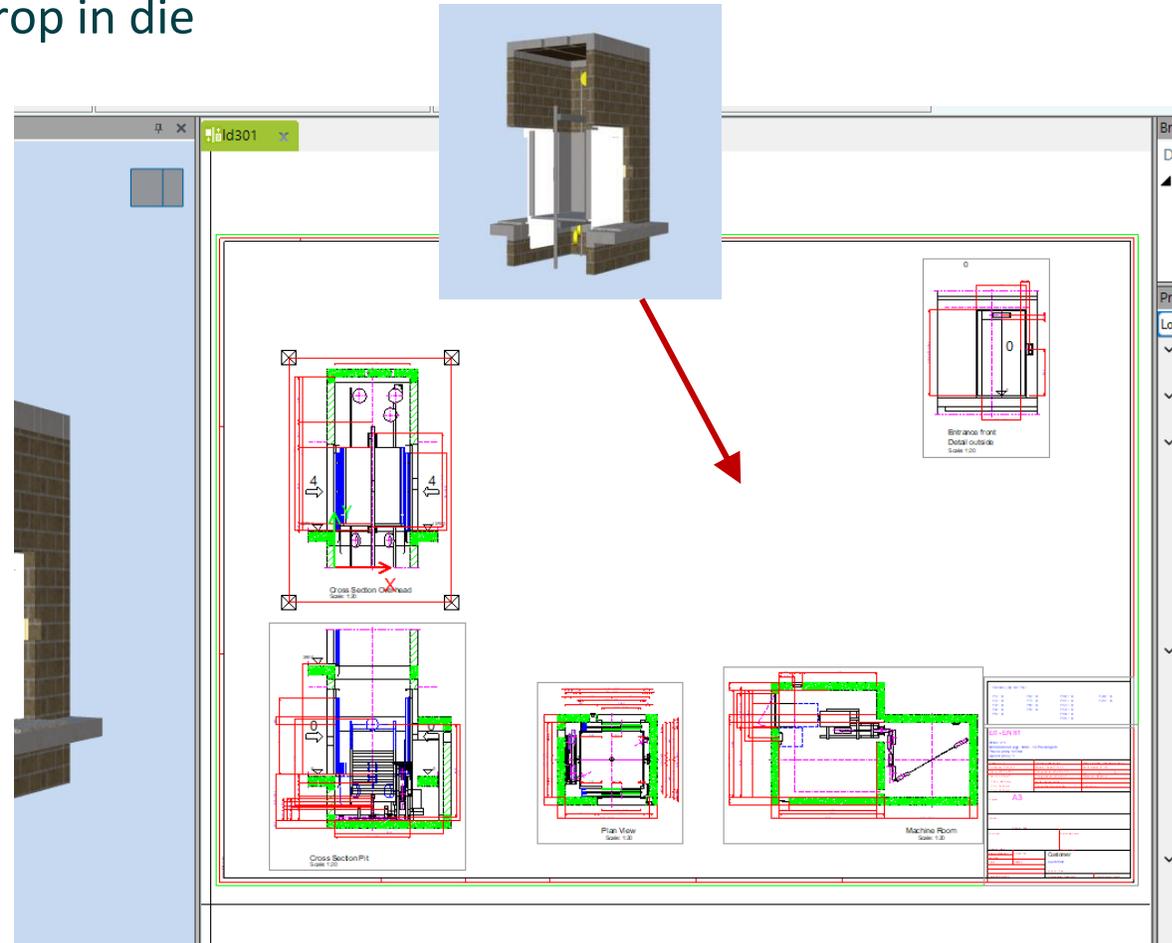
- unter dem Tab Visualisierung
 - Als Bild speichern



Bilddateien importieren

A1.8 2D EXPORTFORMATE

Bilddateien können per Drag & Drop in die Zeichnung geladen werden



A1.9

Übung

ÜBUNG
ÜBUNG
ÜBUNG



Erstellen eines Aufzugs mit folgenden Spezifikationen:

A1.9 ÜBUNG: SCHACHTASSISTENT & ETAGENEbenen

Schachtassistent

- 5 Etagen
- Typischer Etagenabstand 3000 mm
 - Förderhöhe nicht berücksichtigen
 - Keine Gebäudeetagen erstellen
- 2:1 Seilaufzug
- 13 Personen / 1000 kg, 1 m/s
- Maschinenraum
 - Unten links
- Kabinenaufhängung
 - 2 Seilrollen unten
 - Fangvorrichtung am Gegengewicht
- Gegengewichtsaufhängung
 - 1 Seilrolle oben
 - Gegengewicht links
- Zeichnungsblattvorlagen
 - LD Installation Drawing
 - LD Typical Views For Your Elevator

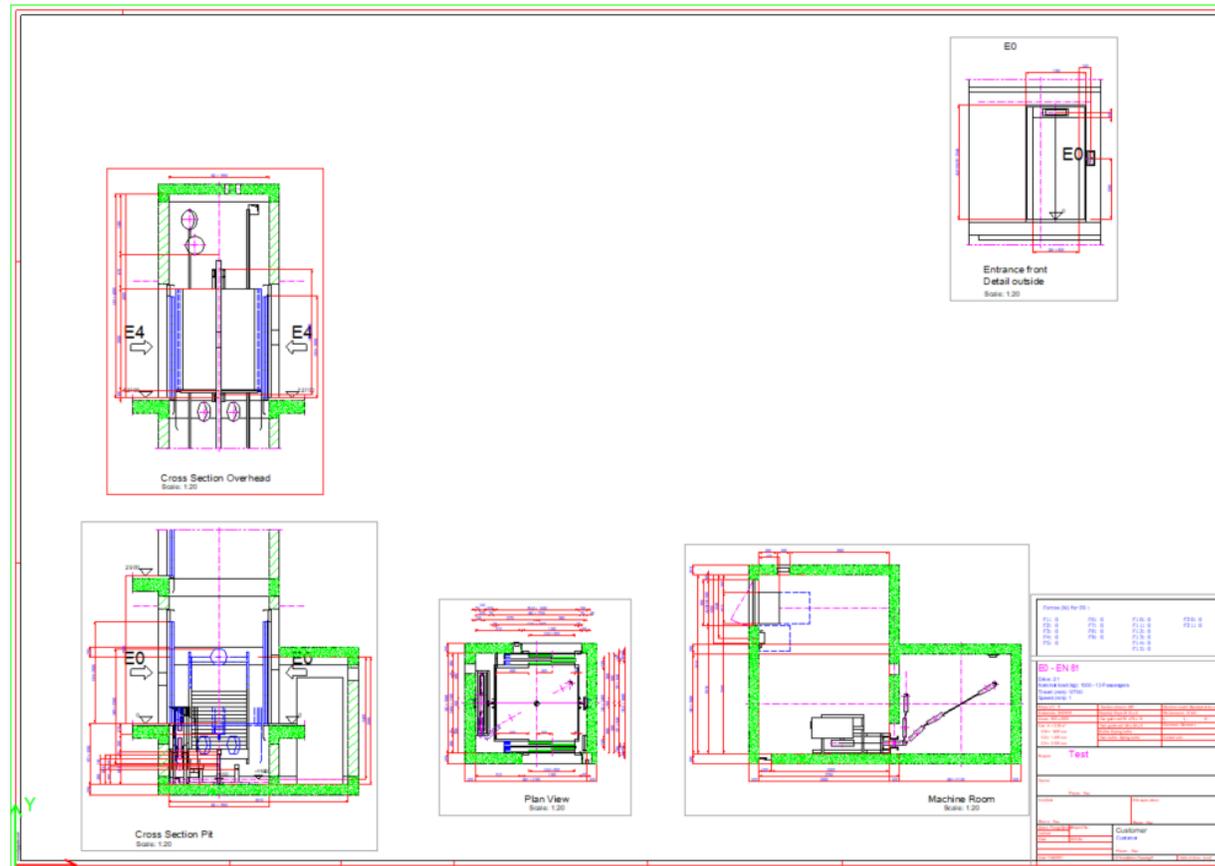
Weitere Spezifikationen

- Größe der Aufzugskabine
 - Kabinenbreite: 1600 mm
 - Kabinentiefe: 1400 mm
- Eingänge
 - Vorderseite: alle Etagen
 - Rückseite: erste und letzte Etage
- Etagenabstand
 - Grube: 1200 mm
 - E1: 2900 mm
 - E2: 3000 mm
 - E3: 3000 mm
 - E4: 3800 mm
- Speichern Sie das Projekt unter dem folgenden Dateinamen: LDTrainingSample.Id3

Ergebnis

A1.9 ÜBUNG: SCHACHTASSISTENT & ETAGENEbenen

Das Ergebnis sollte wie unten dargestellt aussehen:

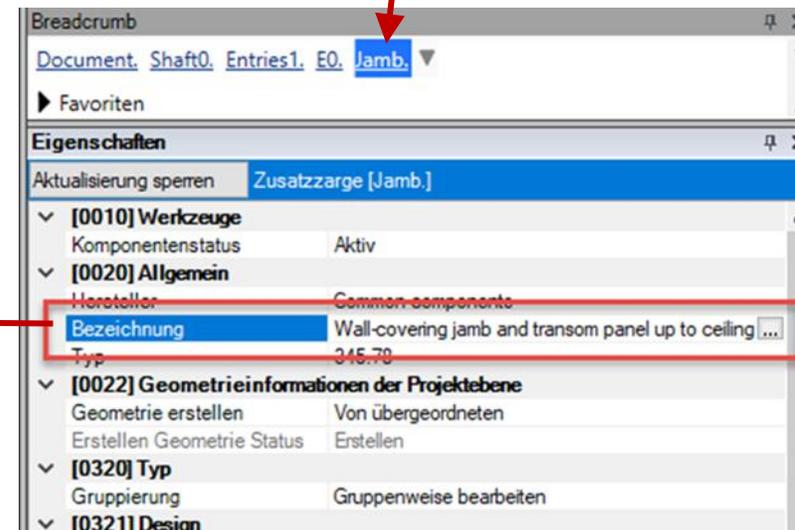
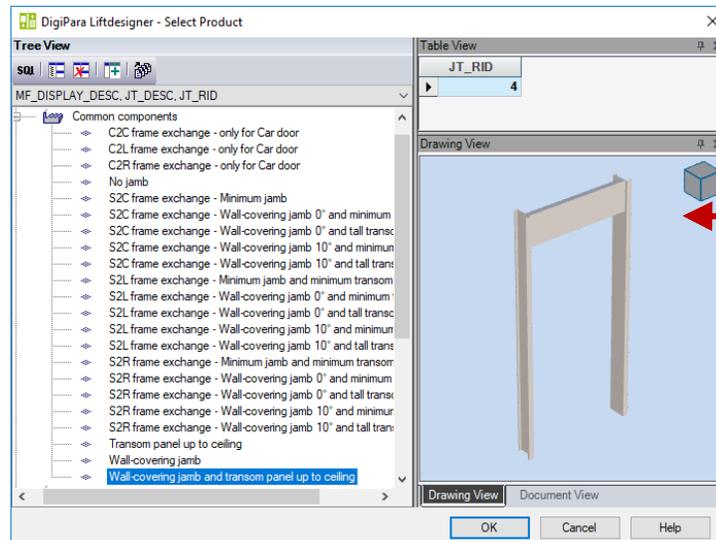


Auswählen und Anpassen einer Zusatzzarge

A1.9 GEMEINSAME ÜBUNG ZUSATZZARGE: KOMPONENTE AUSWÄHLEN UND BEARBEITEN

Zusatzzarge

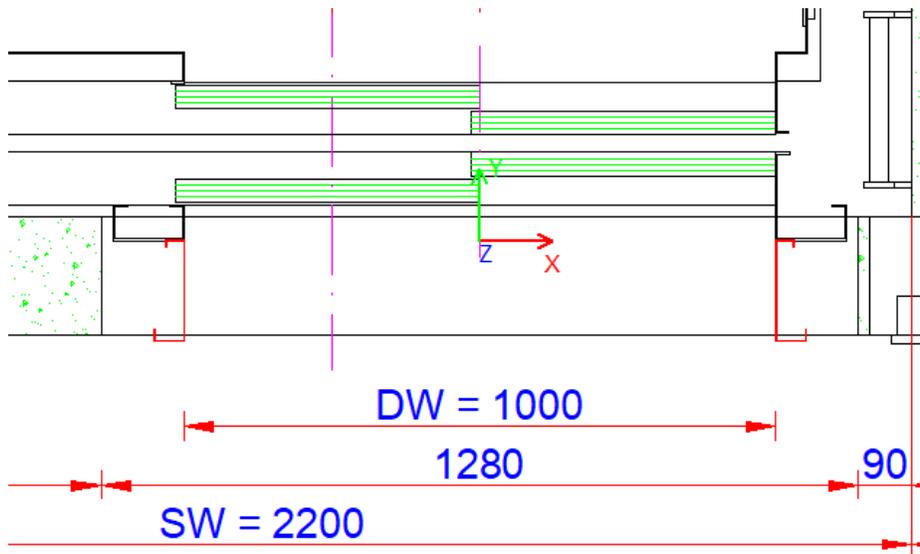
- Wählen der Zusatzzarge für den Vordereingang über den Breadcrumb
- Wählen über das Eigenschaftenfenster einen anderen **Common components** Zargentyp:
Wall-covering jamb and transom panel up to ceiling



Auswählen und Anpassen einer Zusatzzarge

A1.9 GEMEINSAME ÜBUNG ZUSATZZARGE: KOMPONENTE AUSWÄHLEN UND BEARBEITEN

Zur Erinnerung: Speichern der Komponenten im Breadcrumb unter Favoriten



Für alle bestehenden sowie neue Projekte eingestellt.

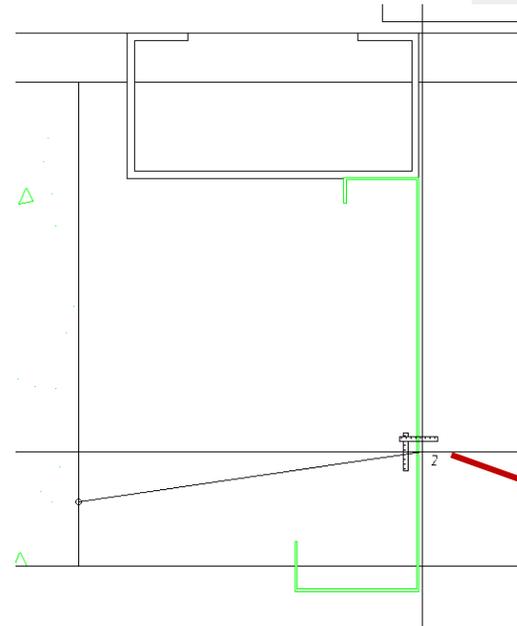
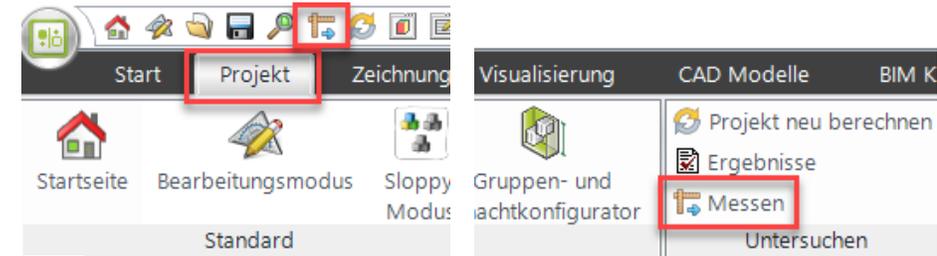
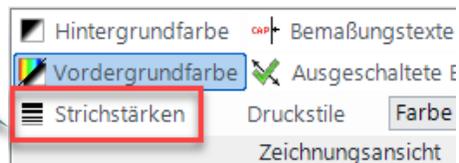
Auswählen und Anpassen einer Zusatzzarge

A1.9 GEMEINSAME ÜBUNG ZUSATZZARGE: KOMPONENTE AUSWÄHLEN UND BEARBEITEN

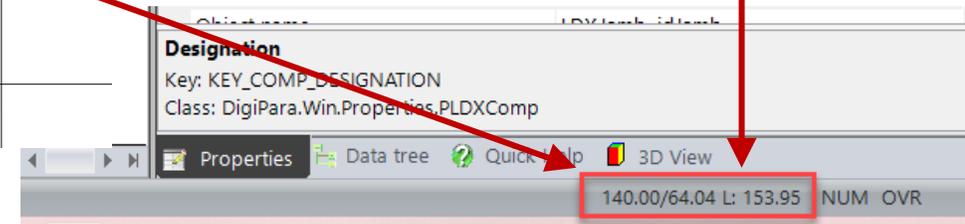
Funktion: Messen

- Aktivieren des Messen-Befehls
- Anklicken mit der linken Maustaste nahe der entsprechenden Kante.
- Strg-Taste drücken und gedrückt halten
- Anklicken mit der linken Maustaste nahe der zweiten Kante.

Deaktivieren der Strichstärken



Das Ergebnis wird in der unteren rechten Programmecke angezeigt.



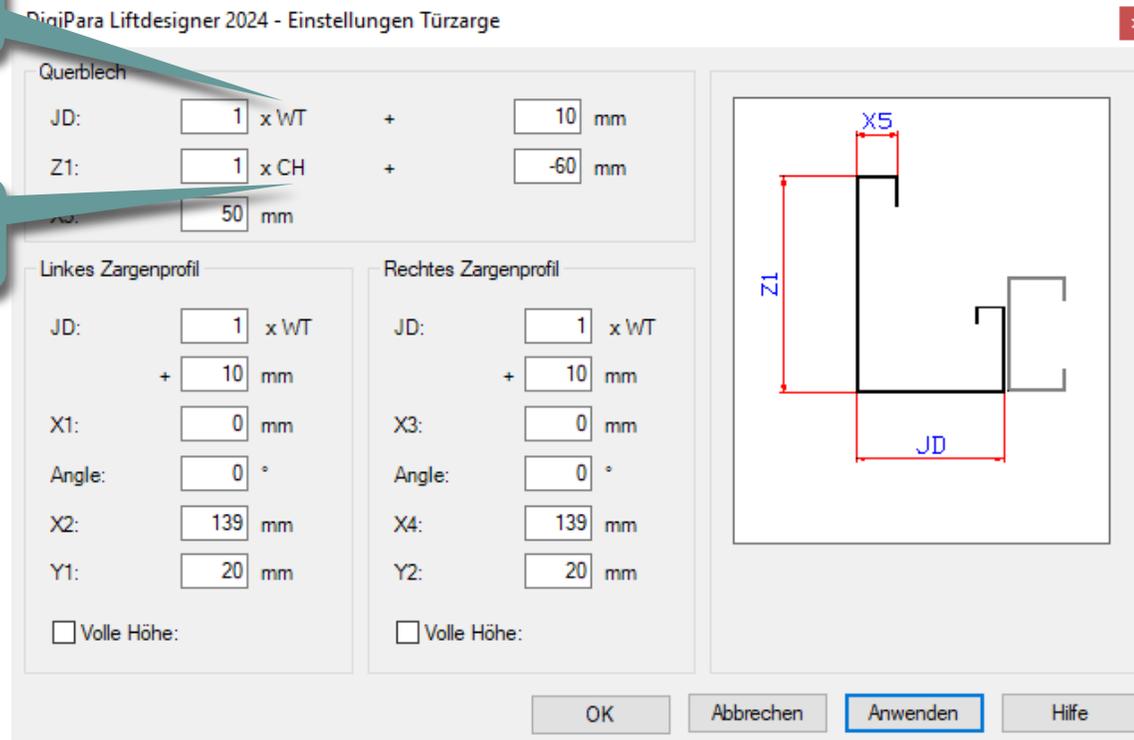
Auswählen und Anpassen einer Zusatzzarge

A1.9 GEMEINSAME ÜBUNG ZUSATZZARGE: KOMPONENTE AUSWÄHLEN UND BEARBEITEN

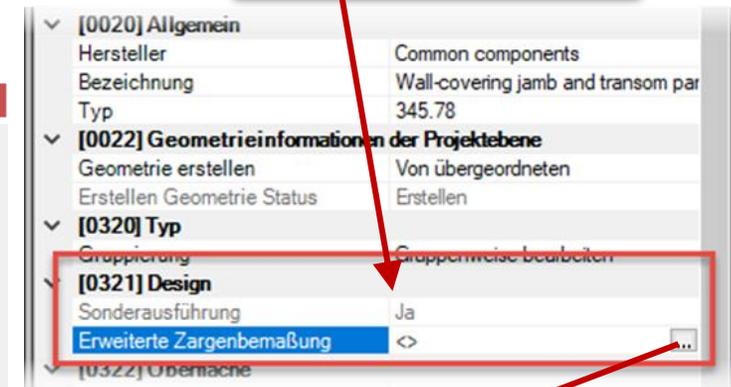
Ändern der erweiterten Zargenbemaßung über die entsprechende Option im Eigenschaftenfenster wie folgt:

WT = Wall Thickness
(Wandstärke)

CH = Ceiling Height
(Deckenhöhe)



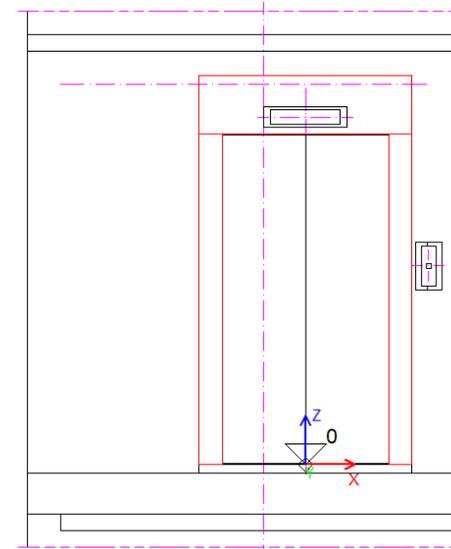
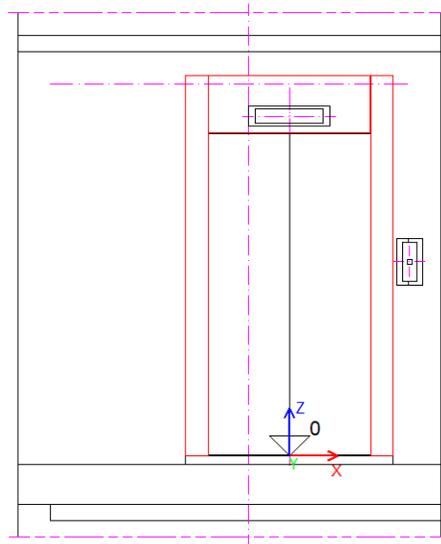
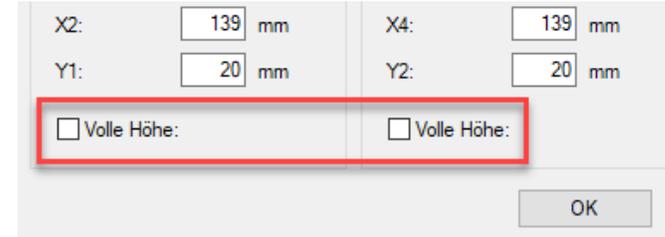
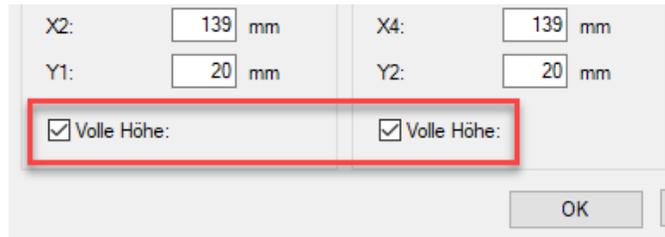
Den Punkt
Sonderausführung auf ja
stellen.



Auswählen und Anpassen einer Zusatzzarge

A1.9 GEMEINSAME ÜBUNG ZUSATZZARGE: KOMPONENTE AUSWÄHLEN UND BEARBEITEN

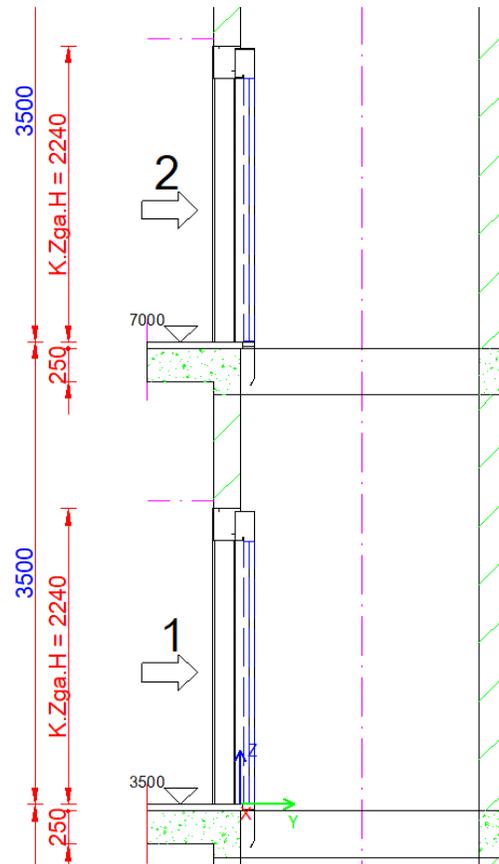
Zargenoption: Volle Höhe



Auswählen und Anpassen einer Zusatzzarge

A1.9 GEMEINSAME ÜBUNG ZUSATZZARGE: KOMPONENTE AUSWÄHLEN UND BEARBEITEN

Die Zargeneinstellungen werden automatisch für alle Etagen übernommen



Properties 🔍 ✕

Aktualisierung sperren Zusatzzarge [Jamb.]

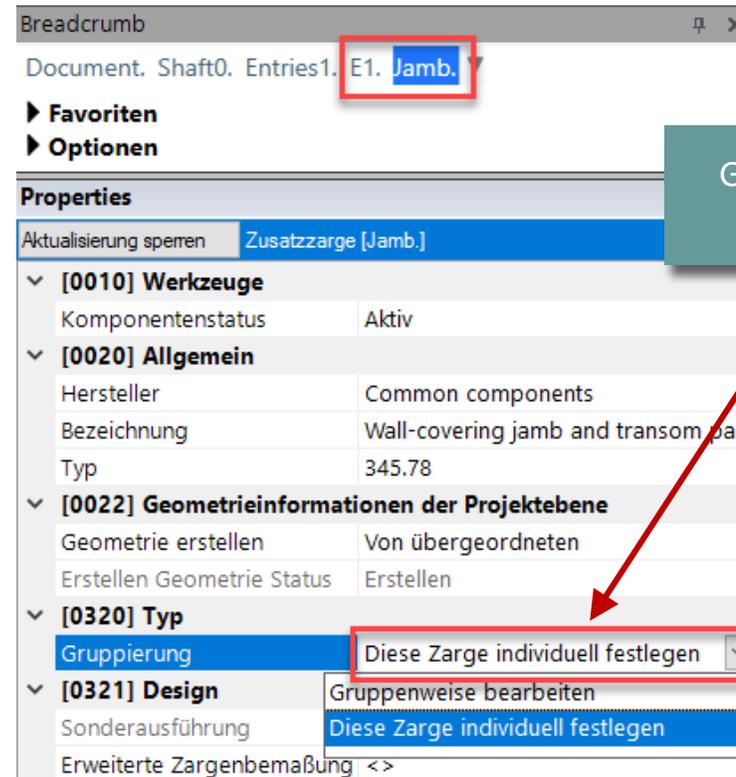
- ▼ **[0010] Werkzeuge**
 - Komponentenstatus Aktiv
- ▼ **[0020] Allgemein**
 - Hersteller Common components
 - Bezeichnung Wall-covering jamb and transom panel
 - Typ 345.78
- ▼ **[0022] Geometrieinformationen der Projektebene**
 - Geometrie erstellen Von übergeordneten
 - Erstellen Geometrie Status Erstellen
- ▼ **[0320] Typ**
 - Gruppierung **Gruppenweise bearbeiten** ▼
- ▼ **[0321] Design**
 - Sonderausführung Ja
 - Erweiterte Zargenbemaßur <>

Auswählen und Anpassen einer Zusatzzarge

A1.9 GEMEINSAME ÜBUNG ZUSATZZARGE: KOMPONENTE AUSWÄHLEN UND BEARBEITEN

Türöffnungshöhen individuell einstellen

- Diese Zarge individuell festlegen
 - über die Zarge der jeweiligen Etage



Breadcrumb: Document. Shaft0. Entries1. E1. Jamb.

► Favoriten
► Optionen

Properties

Aktualisierung sperren Zusatzzarge [Jamb.]

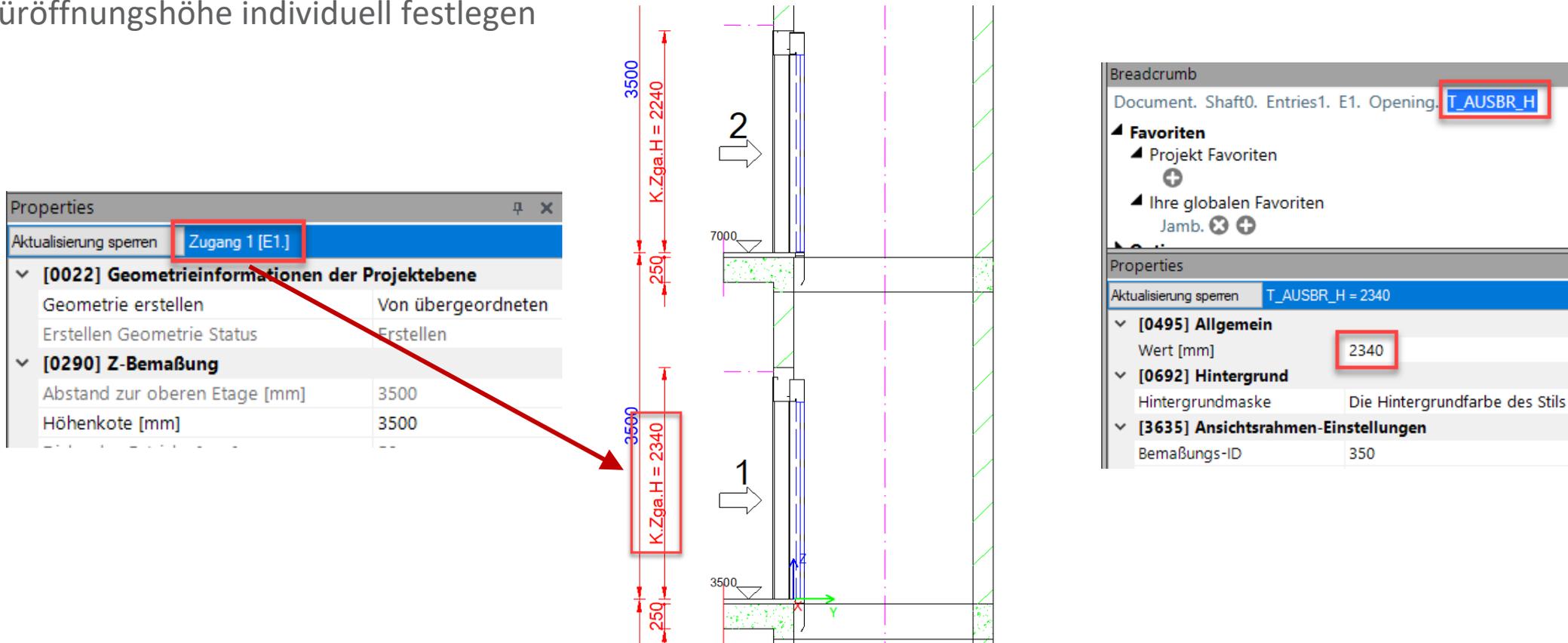
▼ [0010] Werkzeuge	Komponentenstatus	Aktiv
▼ [0020] Allgemein	Hersteller	Common components
	Bezeichnung	Wall-covering jamb and transom pane
	Typ	345.78
▼ [0022] Geometrieinformationen der Projektebene	Geometrie erstellen	Von übergeordneten
	Erstellen Geometrie Status	Erstellen
▼ [0320] Typ	Gruppierung	Diese Zarge individuell festlegen
▼ [0321] Design	Gruppenweise bearbeiten	
	Sonderausführung	Diese Zarge individuell festlegen
	Erweiterte Zargenbemaßung	<>

Türöffnungshöhen individuell einstellen

A1.9 GEMEINSAME ÜBUNG ZUSATZZARGE: KOMPONENTE AUSWÄHLEN UND BEARBEITEN

Bearbeiten der entsprechenden Türöffnungshöhe.

- Türöffnungshöhe individuell festlegen



The image shows a software interface for adjusting door opening heights. It consists of three main parts:

- Left Panel (Properties):** A 'Properties' window for 'Zugang 1 [E1.]'. It shows a table of properties:

[0022] Geometrieinformationen der Projektebene	
Geometrie erstellen	Von übergeordneten
Erstellen Geometrie Status	Erstellen
[0290] Z-Bemaßung	
Abstand zur oberen Etage [mm]	3500
Höhenkote [mm]	3500
- Center Panel (Technical Drawing):** A cross-section diagram of a door frame. It shows two door openings. The top opening has a height dimension of 3500 mm (total) and 2240 mm (clear height). The bottom opening has a height dimension of 3500 mm (total) and 2340 mm (clear height). Arrows labeled '1' and '2' point to the respective openings.
- Right Panel (Favorites/Properties):** A 'Favorites' panel showing a breadcrumb path: 'Document. Shaft0. Entries1. E1. Opening. T_AUSBR_H'. Below it, a 'Properties' window for 'T_AUSBR_H' shows a table:

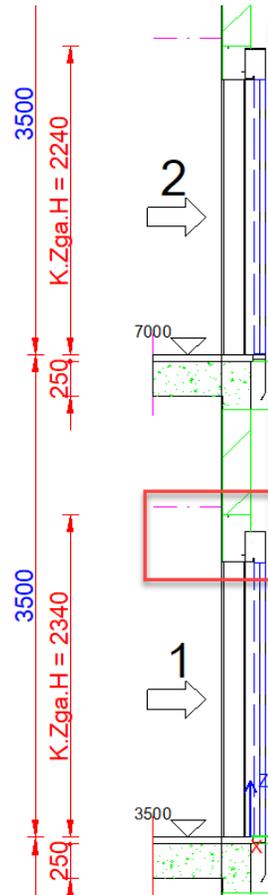
[0495] Allgemein	
Wert [mm]	2340
[0692] Hintergrund	
Hintergrundmaske	Die Hintergrundfarbe des Stils
[3635] Ansichtsrahmen-Einstellungen	
Bemaßungs-ID	350

Türöffnungshöhen individuell einstellen

A1.9 GEMEINSAME ÜBUNG ZUSATZZARGE: KOMPONENTE AUSWÄHLEN UND BEARBEITEN

Bearbeiten der entsprechenden Türöffnungshöhe.

- Anpassen der Deckenhöhen
 - über den Gruppen- und Schachtkonfigurator



digipara® liftdesigner

Gebäudeebenen

Gebäudeebenen

Allgemein		Höhen			Gebäudeeta	Andere		
Verwende Standard	Niveau	Material	Materialhöhe	Rohboden	Estrich	gen Erstellen	Deckenhöhe	Serviceh
	Standard Definition	Concrete	350	250	50	<input type="checkbox"/>	2300	
<input checked="" type="checkbox"/>	4 14000	Concrete	350	250	50	<input type="checkbox"/>	2300	
<input checked="" type="checkbox"/>	3 10500	Concrete	350	250	50	<input type="checkbox"/>	2300	
<input checked="" type="checkbox"/>	2 7000	Concrete	350	250	50	<input type="checkbox"/>	2300	
<input type="checkbox"/>	1 3500	Concrete	350	250	50	<input type="checkbox"/>	2400	
<input checked="" type="checkbox"/>	0 0	Concrete	350	250	50	<input type="checkbox"/>	2300	

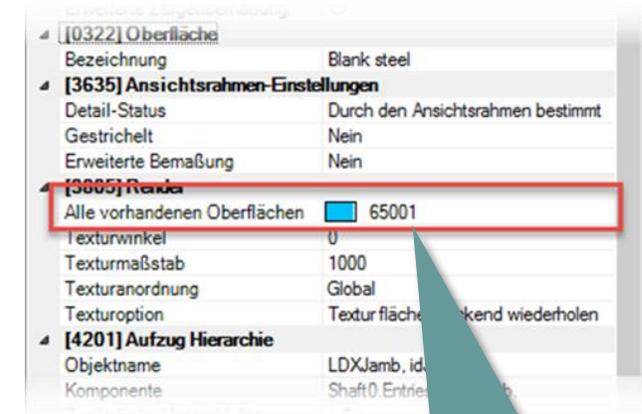
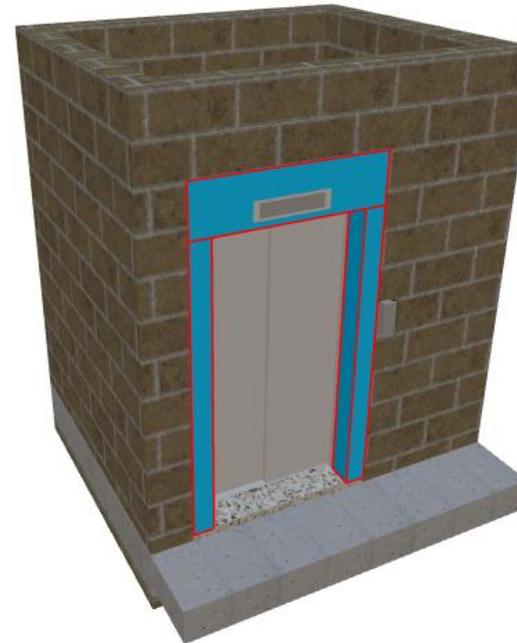
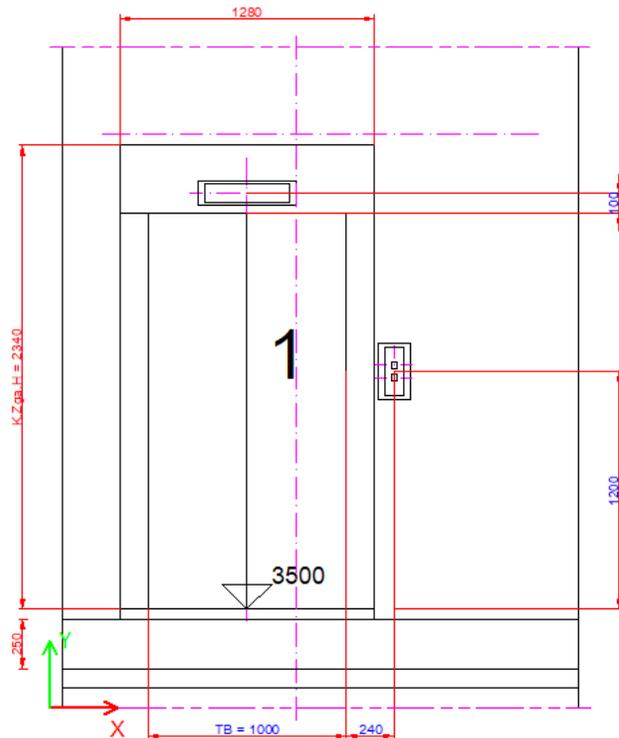
Material Configuration
& Additional Objects

EL1

Ergebnis

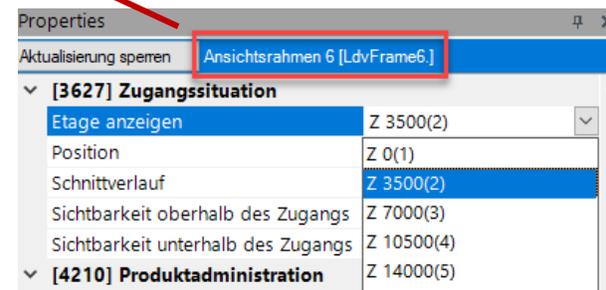
A1.9 GEMEINSAME ÜBUNG ZUSATZZARGE: KOMPONENTE AUSWÄHLEN UND BEARBEITEN

Das Ergebnis sollte wie folgt aussehen:



Die Farbeinstellung der BIM Modelle kann in den Eigenschaften über die entsprechende Option angepasst werden.

Angezeigter Ansichtsrahmen: "Entrance Front Detail Outside" aus der Blattvorlage "LD Typical Views For Your Elevator"



A1.10

Zusammenfassung &
individuelle F&A

ZUSAMMEN
& INDIVIDUELLE
F&A



Herzlichen Glückwunsch

Sie haben die nächste Stufe erreicht



 digipara[®] liftdesigner



Wir stehen Ihnen auch sehr gerne nach dem Training für individuelle Fragen per E-Mail zur Verfügung.

training@digipara.com





© 2025 DigiPara GmbH
www.digipara.com